

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Der Vorstand	4
Kurzübersicht	5

Fachartikel

Eigenstrom Milchviehhaltung	8
Klimaplattform Milch	12
Betriebliche Auszeiten – ein unterschätzter Erfolgsfaktor?	16
Klauenpflege – Eine Frage des richtigen Zeitpunktes	22
Kleegras – nachhaltige Proteinquelle mit hohen Futtererträgen ohne N-Düngung	26
Impressionen	32
Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer, aber...	34
Mit einem Klick alles im Blick.	36
Ku(h)le Neuigkeiten: LKV jetzt auf Social Media!	38
Dienstjubiläen	40
Impressionen	41

Auswertungen auf LKV-Ebene

MLP-Ergebnisse in Niedersachsen	49
Veränderung zum Vorjahr	49
Entwicklung von Umfang und Leistung in der MLP	50
Durchschnittsleistungen im LKV Niedersachsen	51
Leistungen nach Bestandsgrößen	52
Anteil der Herden in Leistungsklassen	53
Ergebnisse der Erstlaktationen	54
Referenz - Laktationen	55
Gesamtleistung und Nutzungsdauer	56
Gesamtleistung und Nutzungsdauer der gemerzten Tiere	56
Stand der Milchleistungsprüfung	57
Verteilung der Abkalbungen	58
Zwischenkalbezeiten	58
Erstkalbealter	59
Leistungen nach Erstkalbealter	59
Alter der vorhandenen Kühe	59
Abgangsalter der gemerzten Kühe	60
Verteilung der Abgänge	60
Durchschnittliche Herdenzellzahl	61
Zellzahlergebnisse in den Laktationen, nach La.Tag. u. nach Mkg	61
Zellgehalt im Jahresverlauf	62
Entwicklung der Automatischen Melkverfahren	63
Umfang und Ergebnis der Herdennachprüfungen	63

Rangierungslisten LKV Niedersachsen

Die besten Zellzahlergebnisse in den Herden	66
Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Fett+Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebensstagsleistung	69
Die höchsten Herdendurchschnittsleistungen	80
Die höchsten 305-Tage-Leistungen	86
Die höchsten Färsenleistungen	91
Die höchsten Lebensleistungen	95



Die Landwirtschaft und deren Betriebe entwickeln sich zunehmend zu einer hochtechnisierten und innovativen Branche.

An Sie als Landwirt oder Geschäftsführer eines landwirtschaftlichen Betriebes werden immer höhere Leistungen und Anforderungen gestellt.

Wir bei der Schulze Assekuranz GmbH stehen Ihnen hierbei mit professioneller, unabhängiger und kostenloser Versicherungsberatung zur Seite. Durch eigene Rahmenkonzepte helfen wir Ihnen, Ihren Versicherungsschutz zu optimieren und Geld einzusparen. Wir helfen Ihnen z. B. bei:

- Gebäude, Stallungen und Inhalt
- Reiterhöfe
- Schlepperpool
- Ernteausfall
- Betriebshaftpflicht
- Elektronik
- Tierversicherungen
- Altersvorsorge
- Krankenversicherungen
- Biogas, Photovoltaik

Wir bieten Ihnen passenden Versicherungsschutz an, der auf Ihre persönlichen Bedürfnisse Ihres landwirtschaftlichen Betriebes zugeschnitten ist. Lernen Sie uns kennen ...

SCHULZE
ASSEKURANZ GMBH
VERSICHERUNGSMAKLER



Schulze Assekuranz GmbH
Versicherungsmakler
Wasserwerkstr. 15
30900 Wedemark
Tel. 051 30/975 72-0
Fax 051 30/975 72-29
www.SchulzeAssekuranz.de

Wir helfen Ihnen auch im Schadenfall!!!!



Vorwort

Liebe Mitglieder, liebe Partner und Freunde des LKV Niedersachsen,

Sie halten gerade den neuen Jahresbericht des LKV Niedersachsen als Printausgabe in der Hand. In den letzten Monaten haben wir uns jedoch viele Gedanken gemacht, wie wir gerade die „jüngere Generation“, die mit dem Smartphone in der Hand aufwächst, noch besser erreichen können. Dabei ist es unser Ziel, die wertvollen Dienstleistungen rund um die Milchkontrolle bei unseren Mitgliedern und Partnern bekannter zu machen. Wir sind zu dem Entschluss gekommen, dass der LKV Niedersachsen mit professioneller Hilfe eigene Accounts in den Sozialen Medien Instagram, Facebook und LinkedIn erstellt. Seit Ende Oktober erscheint nun mindestens wöchentlich ein Beitrag in allen drei Social-Media-Kanälen, der über unsere Dienstleistungen, die Arbeit, unsere Labore und Mitarbeiter und vieles mehr berichtet. Schauen Sie gerne rein, abonnieren Sie unsere Kanäle und liken Sie unsere Beiträge. Es lohnt sich. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei.


Tierwohl und Tiergesundheit unterstützt durch die Milchkontrolle

Bereits vor über 100 Jahren begann die freiwillige Milchkontrolle, die als Grundlage für die Herdbuchführung und die Zuchtprogramme diente. In den vielen Jahrzehnten hat sich die Milchkontrolle nun deutlich weiter entwickelt zu einem Gesundheitsscheck der Herde. Neben der Er-

mittlung der Inhaltsstoffe auf Einzeltierbasis ermöglichen wir eine umfangreiche Gesundheitsüberwachung der Herde. Hierzu zählen die Eutergesundheitskennzahlen, die Rückschlüsse über die Qualität der Melkarbeit oder Stallhygiene erlauben oder die überarbeitete Harnstoffbewertung für das Fütterungscontrolling. Auch die Weiterleitung der Milchkontrollproben für eine Einzeltieruntersuchung auf Para-TB, sowie die Sammelmilchproben zur amtlichen Untersuchung auf BHV1 und Leukose/Brucellose bieten eine zeitsparende und stressfreie Lösung für die Tiere und den Betrieb.

Mit der Trächtigkeitsuntersuchung (TU) aus den Milchkontrollproben ist eine weitere wertvolle Untersuchung dazu gekommen, die den Betrieben viel Arbeit rund um die TU abnimmt. Die Untersuchung hat eine sehr hohe Genauigkeit und ist zudem stressfrei für die Kuh und den Embryo. Die Ergebnisse werden automatisch nach jeder Milchkontrolle bereitgestellt und in Netrind und dem Zwischenbericht abgespeichert. Das erspart Ihnen auch die Dokumentation der TU-Untersuchung.

Vor kurzem haben Sie wieder die Kennzahlenliste zur Tiergesundheit und Nutzungsdauer erhalten. In der halbjährlichen Auswertung sind alle wichtigen Produktionskennzahlen aus der Milchkontrolle übersichtlich und im Vergleich mit anderen Betrieben als Benchmark aufgeführt. So können einfach und schnell Betriebsstärken sowie Verbesserungs-

potentiale herausgestellt werden. Diese Auswertung dient gleichzeitig als Nachweis für die gesetzlich geforderte betriebliche Eigenkontrolle. Die Auswahl der Indikatoren erfolgte in einer bundesweiten Befragung von über 200 Experten und Stakeholdern. Die Kennzahlen wurden in diesem Jahr auf 16 erweitert. Vor kurzem wurden die Kennzahlen zum 2. Mal für alle LKVs in Deutschland für rund 33.000 Milchviehbetriebe zusammengestellt und als nationales Tierwohlmonitoring der Milchviehhaltung veröffentlicht. Dieses dient vor allem dazu, die Diskussion um Abgangsraten und Tiergesundheit zu versachlichen. Zur besseren Kennung haben wir die Q Check-Kennzahlen in der Ihnen vorliegenden Printausgabe besonders gekennzeichnet: . Sie stehen Ihnen zusätzlich online in Netrind oder auf unserer Homepage unter Q Check zur Verfügung. In der Online-Anwendung können Sie auch die Entwicklung der Kennzahlen Ihres Betriebes über mehrere Monate verfolgen.

Die Netrind-App wurde in den letzten Monaten um viele kleine Neuerungen weiterentwickelt, und wird damit immer mehr zu einem wertvollen Begleiter im täglichen Herdenmanagement. Alle Informationen zum Einzeltier, die aktuellen MLP-Ergebnisse und wichtige Reproduktionsdaten stehen dem Landwirt vor Ort zur Verfügung. Auch das Erfassen von Gesundheitsdaten sowie Geburts- und Abgangsmeldungen wird über die App-Version von Netrind einfach ermöglicht.



Ferdinand Funke
(Vorsitzender)

Im nationalen Monitoring zeigen viele Merkmalskomplexe im Vergleich zum Vorjahr einen Aufwärtstrend, besonders die Kennzahlen zur Eutergesundheit und zu Merzungsraten der Kühe. Aber auch bei der Leistung können wir in diesem Jahr einen deutlichen Zuwachs verzeichnen und überschreiten im Mittel zum ersten Mal die Marke von 10.000 kg Milch. Diese beachtliche Leistung ist nur durch ein hervorragendes Management und eine gute Tiergesundheit zu erzielen. Die Milchkontrolle will dabei unterstützen, hat sich in den letzten Jahren weiterentwickelt und gehört in vielen Milchviehbetrieben zum etablierten Werkzeug des Herdenmanagements sowie der Gesundheits- und Rationsüberwachung. War früher die Ermittlung der Milchmenge und Inhaltsstoffe zentrales Argument für die Mitgliedschaft in der Milchkontrolle, so sind inzwischen andere Parameter und Angebote dazu gekommen, die die Milchviehbetriebe in ihrer Herdenführung unterstützen.

An dieser Stelle gehört unser Dank den Mitgliedern und Geschäftspartnern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich für unsere Milchviehbetriebe und deren Familien mit hohem Engagement einsetzen. Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Jahr 2024, Gesundheit und Kraft, die Herausforderungen des neuen Jahres zu meistern.



Dr. Ernst Bohlsen
(Geschäftsführer)



Der Vorstand

Vorsitzender:

Ferdinand Funke Landwirt, 31073 Delligsen, OT Ammensen

Stellv. Vorsitzender:

Apke Lindena Landwirt, 26553 Dornum, OT Schwittersum

Stellv. Vorsitzender:

Jürgen Clausen Landwirt, 27337 Blender, OT Intschede

Frank Cordes Landwirt, 27367 Reeßum

Jan Heusmann Landesvereinigung Milchwirtschaft, Landwirt, 27612 Loxstedt

Dieke Janssen VOST eG, Landwirt, 26629 Großefehn, OT Bagband

Hermann-Wilhelm Luers Landwirt, 26345 Bockhorn, OT Grabstede

Hans-Peter Meyn Landwirt, 21436 Marschacht

Dr. Josef Pott Masterrind GmbH, 27283 Verden

Wilfried Stolle Landwirt, 27804 Berne, OT Neuenkoop

Jörg Stubbemann Masterrind GmbH, Landwirt, 27751 Delmenhorst, OT Schohasbergen

Bernd Tiemann Landwirt, 49777 Groß Berßen

Hans-Willi Warder OHG eG, 49324 Melle, OT Föckinghausen



Oben v.l.n.r.: Hans-Willi Warder, Frank Cordes, Friedhelm Härtel (GF MKV Mittelweser), Wilfried Stolle

Mitte v.l.n.r.: Jörg Stubbemann, Hermann-Wilhelm Luers, Apke Lindena, Jürgen Clausen

Unten v.l.n.r.: Dieke Janssen, Johann Bartels (stellv. GF LKV Weser-Ems), Hans Janssen (GF MKV Elbe-Weser), Dr. Ernst Bohlsen (GF LKV Niedersachsen und LKV Weser-Ems), Ferdinand Funke

Es fehlen: Jan Heusmann, Hans-Peter Meyn, Dr. Josef Pott, Bernd Tiemann

Kurzübersicht

	Berichtsjahr 01.10.2021 - 30.09.2022	Berichtsjahr 01.10.2022 - 30.09.2023	Veränderung zum Vorjahr
--	--	--	-------------------------------

Durchschnitt der MLP (Jahresabschluß)

Betriebe	6.068	5.810	-258
A+B Kühe	720.128	713.442	- 6.686
Ø Herdengröße	118,7	122,8	+ 4,1
Alter in Monaten	58,6	58,8	+ 0,2
Milchmenge in kg	9.782	10.034	+ 252
Fettgehalt in %	4,01	4,06	+ 0,05
Fettmenge in kg	392	407	+ 15
Eiweißgehalt in %	3,44	3,47	+ 0,03
Eiweißmenge in kg	336	348	+ 12
Fett- und Eiweißmenge in kg	728	755	+ 27

MLP zum Stichtag 30.09.

Betriebe	5.844	5.584	-260
Kühe	722.452	704.951	- 17.501
Ø Herdengröße	123,6	126,2	+ 2,6

HB zum Stichtag 30.09.

Betriebe	5.195	4.956	-239
in % zur MLP	88,9	88,8	- 0,1
Kühe	644.150	628.100	- 16.050
in % zur MLP	89,2	89,1	- 0,1



Impressum

Landeskontrollverband Niedersachsen e.V.

Marie-Curie-Str. 9, 27283 Verden
Tel. 04231 9895-50, Fax 04231 9895-25

Großstr. 30, 26789 Leer
Tel. 0491 92809-12, Fax 0491 92809-28

Bahndamm 9, 31547 Rehburg-Loccum
Tel. 05037 301-246, Fax 05037 98 229





Fachartikel

Eigenstrom Milchviehhaltung

Helmut Wahl

Landwirtschaftskammer Niedersachsen



Ein großer Kostenblock auf Milchviehbetrieben ist die Stromrechnung, insbesondere in Zeiten der Energieknappheit. Höchste Zeit also, die Energieversorgung im eigenen Betrieb zu überdenken? Aufgrund der gestiegenen Preise gilt mehr denn je das Motto: „Die eingesparte Kilowattstunde ist die beste“. Aber auch über die Eigenversorgung lohnt es sich nachzudenken.

Viele Betriebe nutzen bereits Photovoltaikanlagen (PV) zum Eigenverbrauch. Häufig kann mit dieser Technik die Höhe der Stromrechnung nachhaltig verringert werden. Nach dem Prinzip Eigenverbrauch mit Überschusseinspeisung wird nur noch die nicht direkt im Betrieb nutzbare Strommenge eingespeist. Doch wie steht es um die Technik und die Wirtschaftlichkeit von PV-Anlagen und Speichersystemen?

Photovoltaik

Vorhandene Anlagen optimieren

Photovoltaikanlagen lassen sich durch Eigenverbrauch besonders wirtschaftlich betreiben. Bei Anlagen die zwischen 2009 und 2012 in Betrieb gegangen sind, wurde der Eigenverbrauch sogar gesondert gefördert. Sollte ihre Anlage in diesen Jahren errichtet worden sein, kann geprüft werden, ob sich die nachträgliche Umstellung auf Eigenverbrauch rechnet, denn auch im Nachhinein kann das Modell der Eigenverbrauchsvergütung genutzt werden. Seit April 2012 gibt es diese gesonderte Förderung nicht mehr, denn mit dem Erreichen der Netzparität war und ist der Eigenverbrauch ohnehin wirtschaftlich.

Investitionskosten PV

Mit der sinkenden Einspeisevergütung sind auch die Investitionskosten für PV-Anlagen stetig gesunken. Bedingt durch die vergangenen Krisen und den damit verbundenen Lieferengpässen für verschiedene

PV-Komponenten, sind die Preise zwischenzeitlich deutlich gestiegen. Derzeit entspannt sich die Lage jedoch und PV-Anlagen werden wieder preiswerter und damit interessanter in der Anschaffung.

Die Investitionskosten für Dachanlagen auf landwirtschaftlichen Gebäuden liegen, je nach Größe der Anlage, betrieblichen Voraussetzungen, Dacheindeckung und jeweiliger Technik, bei 800 bis zu 1.300 € pro kWp (kWp = Kilowatt peak, also die Höchstleistung einer PV-Anlage in Kilowatt; ein kWp entspricht ca. 5 m² Modulfläche). Die Stromgestehungskosten liegen, wie in Darstellung 1 zu erkennen, somit im Bereich von 9 bis 13 Cent pro kWh. Kleinere Anlagen mit unter 10 kWp, wie zum Beispiel auf Wohnhäusern, können um einiges teurer sein. Komplettangebote liegen nicht selten bei 1.500 € pro kWp und darüber. In vielen Fällen werden die Kosten nicht mehr durch die Einspeisevergütung gedeckt, die je nach Größe der Eigenver-

brauchsanlage bei 5,8 bis 8,2 ct je eingespeiste kWh liegt. Der Strombezugspreis auf landwirtschaftlichen Betrieben liegt derzeit in der Regel über 25 Cent/kWh zuzüglich Umsatzsteuer und somit deutlich über den Stromgestehungskosten durch die PV-Anlage. Daher ist der Eigenverbrauch im Milchviehbetrieb interessant, um die Strombezugskosten zu senken.

Viele Betriebe, die bereits PV-Anlagen betreiben, haben die Kapazitäten des Stromanschlusses ausgeschöpft. Ob überhaupt noch Überschussmengen ins Netz eingespeist werden können, kann nur durch eine Netzverträglichkeitsprüfung vom örtlichen Netzbetreiber in Erfahrung gebracht werden. Sollte der Anschluss bereits „voll“ sein, kommen auf den Anlagenbetreiber häufig erhebliche zusätzliche Kosten zu. In einigen Fällen ist die Wirtschaftlichkeit selbst bei hohem Eigenstromverbrauch dann nicht mehr gegeben. Ebenso muss die Statik des vorgesehenen PV-Dachs



Photovoltaikanlage auf dem Stallgebäude

überprüft werden und es darf keine asbesthaltige Dacheindeckung verbaut sein. Sollte eine Sanierung nötig sein, wird es meist ebenfalls schwierig mit der Wirtschaftlichkeit, es sei denn, eine Neueindeckung steht ohnehin an.

Wie hoch ist der Eigenverbrauch im Milchviehbetrieb?

Der durchschnittliche Eigenverbrauchsanteil lässt sich bei Milchviehbetrieben gut abschätzen. Der Strom muss zeitgleich mit der Erzeugung durch die PV-Anlage im Betrieb verbraucht werden. Betriebe mit zweimaliger Melkzeit haben morgens und abends den höchsten Stromverbrauch. Zur Mittagszeit, in der die PV-Anlage sehr viel Strom erzeugt, wird wenig verbraucht. Bei Betrieben mit Melkroboter wird den gesamten Tag über kontinuierlich Strom verbraucht. Erzeugt die Anlage genauso viel Strom, wie im Betrieb verbraucht wird (1:1), lässt sich im Milchviehbetrieb ein Eigenverbrauchsanteil aus der PV-Anlage von circa 25 bis 40 % erreichen, wobei bei Betrieben mit Melkrobotern die höheren Werte erreicht werden. Wird die PV-Anlage im Verhältnis kleiner, so steigt der Eigenverbrauchsanteil. Bei sehr groß ausgelegten Anlagen kann nur noch ein geringer Anteil direkt verbraucht werden. Vielfach sind Süddächer bereits mit PV-Modulen belegt. Die Nutzung von Ost- und Westdächern zu gleichen Teilen lässt den Gesamtertrag der Anlage sinken. Allerdings verteilt sich die Stromerzeugung gleichmäßiger über den Tag, was den Eigenverbrauchsanteil erhöht und zu einer besseren Eigenversorgung beiträgt.

Vorgaben im EEG beachten

Mit dem neuen EEG 2023 (seit Anfang 2023 in Kraft) gab es im Photovoltaikbereich einige Änderungen. In vielen Bereichen gibt es Vereinfachungen, die insbesondere den Eigenverbrauch stärken, z.B. Entfall der EEG-Umlage. Ebenso gibt es

Tabelle 1: Kalkulation für die Strombereitstellungskosten im Praxisbetrieb

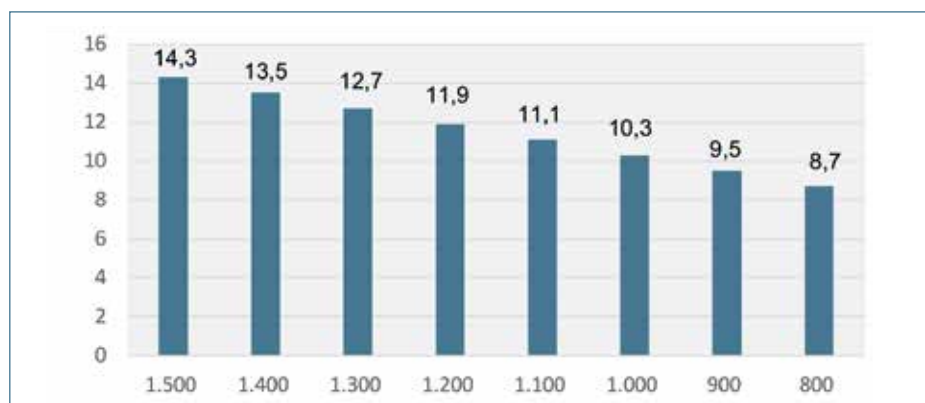
		Ausschl. Netzb-zug des Stroms	30 kWp PV Anlage mit Überschuss-Einspeisung
Stromverbrauch des Betriebs	kWh	40.000	40.000
Stromerzeugung der PV-Anlage	kWh	-	27.000
Anschaffungskosten	€	-	33.000
Jährliche Kosten (Afa 20 Jahre, 5% Zins (10 Jahre), 20 €/kWp/Jahr Betriebskosten)	€	-	2.662
Eigenverbrauch (40 % der Erzeugung)	kWh	-	10.800
Einspeisung	kWh	-	16.200
Erlös Einspeisung (0,075 ct/kWh)	€	-	1.215
Restlicher Strombezug aus Netz	kWh	40.000	29.200
Kosten für Strombezug (0,30 €/kWh zzgl. MwSt.)	€	12.000	8.760
Gesamtkosten Strombereitstellung	€	12.000	10.207

eine höhere Vergütung für Anlagen, die den gesamten Strom ins Netz einspeisen, mit dem Ziel, dass Volleinspeiseanlagen wieder wirtschaftlich werden. Die Vergütung für den eingespeisten Strom liegt bei Volleinspeiseanlagen bei 6,6 bis 13,0 ct pro kWh. Zudem lassen sich nach dem EEG 2023 erstmals zwei Anlagen (eine Volleinspeise- und eine Eigenverbrauchsanlage) zur selben Zeit auf einem Dach realisieren. Es muss nur eine getrennte Messeinrichtung vorhanden sein. Des Weiteren wurden Ende 2022 steuerliche Änderungen für PV-Anlagen verabschiedet, z.B. sind Anlagen bis zu einer Größe von 30 kWp von der Einkommensteuer befreit. Hier sollte jeder Betriebsleiter die Auswirkungen für Bestands- und Neuanlagen mit seinem Steuerberater durchdenken. Weitere Änderungen über das Solarpaket I befinden sich derzeit (Oktober 2023) im Gesetzgebungsverfahren und ver-

sprechen an der ein oder anderen Stelle nochmals Vereinfachungen.

Wirtschaftlichkeit einer Eigenverbrauchsanlage

In der Beispielberechnung (Tabelle 1) wird angenommen, dass ein Milchviehbetrieb mit einem Jahresstromverbrauch in Höhe von 40.000 kWh eine PV-Anlage mit 30 kWp Leistung errichtet. Vor der Investition lagen die Stromkosten bei 12.000 € jährlich. Nach der Inbetriebnahme der PV-Anlage können rund 1.800 € jährlich gespart werden. Somit belaufen sich die Kosten der Strombereitstellung jährlich auf gut 10.200 €. Sollten Sie mit dem Gedanken spielen, eine Eigenverbrauchsanlage zu installieren, sollten mehrere Vergleichsangebote eingeholt werden, denn die Preisunterschiede zwischen den Firmen sind nach wie vor groß. Anhand der Angebote und den betrieblichen Parametern kann dann eine individuelle Berechnung erstellt werden.



Darstellung 1: Stromgestehungskosten aus PV in Cent pro kWh bei unterschiedlichen Investitionskosten in Euro pro installierte kW (Annahme: 900 kWh/kWp Stromertrag, Betriebskosten 20 €/kWp, Fremdkapitalzins: 5,0 % über 15 Jahre, zzgl. Umsatzsteuer)

Tabelle 2: Abschätzung der Stromkosten mit Batteriespeicher*

	€/kWh Speicherkosten	560 **	800
Nutzbare Speicherkapazität (Beispiel)	kWh	15	15
Nutzbare Strommenge pro Jahr (Ø 15 J.)	kWh	3.122	3.122
Investition (netto, betriebsbereit)	€	8.400	12.000
Jährliche Kosten Speicher			
Gesamtkosten (15 Jahre AfA, 5,0 % Zins, 1 % Wartung und Reparatur)	€	854	1.220
Kosten pro gespeicherte kWh			
Speicherkosten	€/kWh	0,27	0,39
Gesamtnutzungskosten Strom ***	€/kWh	0,08	0,08
Gesamtkosten pro gespeicherte kWh	€/kWh	0,35	0,47

*Lithium-Ionen-Speicher; 90 % Wirkungsgrad; 3.750 Zyklen (15 Jahre); 250 Ladezyklen/Jahr; 1 % Leistungsdegression pro Jahr

** abzüglich 30 % Förderung

*** Gesamtnutzungskosten: Entgangene Vergütung (bspw. 7 ct /kWh) + Verluste über Wirkungsgrad

Speicher

Die Nutzung von Batteriespeichern bietet sich in Kombination mit einer PV-Anlage an. Der Speicher dient dazu, in den „dunklen“ Stunden der Nacht Strom zur Verfügung zu stellen, bis die PV-Anlage am nächsten Morgen wieder Strom für den direkten Eigenverbrauch erzeugt. Im Winter wird das Speichersystem kaum benötigt, da der Ertrag der PV-Anlage in der dunklen Jahreszeit so gering ist, dass der erzeugte Strom zeitgleich verbraucht werden kann. Im Praxisbetrieb geht man davon aus, dass, je nach Größenverhältnissen von PV und Speicher, zwischen 250 und maximal 280 Vollzyklen pro Jahr erreicht werden können. Wird heutzutage ein Batteriespeicher angeschafft, werden Lithium-Ionen-Speicher verbaut. Der technische Fortschritt bei Speichersystemen schreitet derzeit rasant voran. Somit wird es in den nächsten Jahren voraussichtlich zum Teil andere und bessere Technik auf dem Markt geben. Wie lange Lithium-Ionen-Speicher im Praxisbetrieb betrieben werden können, kann derzeit noch nicht beurteilt werden.

Welche Speichergröße ist zu wählen?

Die richtige Größe des Speichers hängt von mehreren Faktoren ab und kann aus dem Lastgang (Verbrauchsprofil) abgeleitet werden.

Der Stromverbrauch im Betrieb, das Produktionsverfahren und vor allem der Verbrauch über Nacht, bestimmt die zu wählende Größe der Batterie. Außerdem spielt die Leistung des Speichers in Kilowatt (kW) eine entscheidende Rolle. Die Leistung gibt an, in welcher Zeit der Speicher be- und entladen werden kann. Ein Milchviehbetrieb mit zweimaligem Melken braucht beispielsweise eine höhere Leistung, als ein Betrieb mit Melkroboter. Des Weiteren ist das Verhältnis der PV-Stromerzeugung zum Jahresverbrauch entscheidend. Je weniger Strom die PV-Anlage erzeugt, desto mehr wird direkt im Betrieb verbraucht. Dementsprechend wenig Überschussstrom steht für die Ladung des Speichers zur Verfügung und der Speicher ist kleiner zu wählen. Ist die PV-Anlage deutlich größer dimensioniert, so richtet sich die Größe des Speichers nach dem Stromverbrauch der überbrückt werden soll, in der Regel über Nacht, nicht über mehrere Tage oder gar Wochen! Eine Größenordnung für die zu wählende Speichergröße ist der Stromverbrauch über Nacht im Herbst oder Frühjahr. Dieser lässt sich über den betrieblichen Stromzähler ermitteln. Eine gänzliche Autarkie, wie häufig fälschlicherweise angenommen, kann mit diesem System nicht erreicht werden. Reststrommengen müssen nach wie vor aus dem öf-

fentlichen Netz bezogen werden. Des Weiteren können Speicher notstromfähig sein, aber häufig sind diese im landwirtschaftlichen Betrieb nicht notstromtauglich. Eine Grundvoraussetzung ist, dass zumindest eine gewisse Restladung im Speicher vorhanden ist, denn ohne Ladung kein Notstrom.

BLE fördert Speichertechnik

Im Laufe dieses Sommers wurde das Förderprogramm „Bundesprogramm Energieeffizienz“, welches von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung abgewickelt wird, neu aufgelegt. Neuerdings ist die Förderung von Speichersystemen als sogenannte „Einzelmaßnahme“ zu beantragen. Die Förderhöhe beträgt 30 % auf die Nettoinvestitionskosten. Für einen landwirtschaftlichen Betrieb ist heute davon auszugehen, dass ein Lithium-Ionen Speicher, je nach Größe, pro kWh Nutzkapazität zwischen 600 und 1.000 € kostet, im Mittel also 800 €. Abzüglich der Förderung von 30 % (240 €) wären Investitionskosten von 560 €/kWh derzeit realistisch.

Lohnt sich die Investition?

Tabelle 2 stellt exemplarisch eine Berechnung mit 560 € (gefördert) und 800 € Anschaffungskosten je kWh Nutzkapazität dar. Der Wirkungsgrad ist mit 90 % angesetzt, d.h. von einer kWh bleiben 0,90 kWh zur betrieblichen Nutzung übrig. Zudem ist von einer Leistungsminderung von 1 % pro Jahr auszugehen. Die Lebensdauer nach Zyklen ist z.B. mit insgesamt 3.750 Zyklen angegeben. Bei den 250 angenommenen Vollzyklen kann der Speicher rund 15 Jahre genutzt werden. Kalendarisch ist die Haltbarkeit der Einfachheit halber nicht begrenzt. Als fixe Kostenpunkte werden die Abschreibung (AfA), die Zinskosten und Kosten für Wartung und Reparatur angesetzt. Bei einer Investition von 800 €/kWh Nutzkapazität liegen die reinen Speicher-

kosten bei ca. 39 ct/kWh. Zusätzlich ergeben sich Kosten durch die Stromgestehung und die Speicherverluste. Bei einer angenommenen Einspeisevergütung von 7 ct/kWh kämen somit ca. 8 ct/kWh zu den Speicherkosten hinzu, sodass die Gesamtnutzungskosten für den gespeicherten Strom bei ca. 47 ct/kWh liegen. Wird nun die Förderung berücksichtigt, fallen die Investitionskosten mit 560 €/kWh Nutzkapazität deutlich niedriger aus. Allerdings ist zu erkennen, dass der gespeicherte Strom unter dem Strich immer noch 35 ct/kWh kostet. Damit wäre für viele Betriebe der gespeicherte Strom genauso teuer oder sogar teurer, als der Zukaufstrom aus dem öffentlichen Netz. Durch derzeit fallende Strompreise sind Speicher wirtschaftlich noch deutlich uninteressanter geworden. Steuerliche Aspekte wurden bei der Berechnung nicht bewertet.



Photovoltaikanlage auf einer Maschinenhalle

Fazit

- Im vergangenen Jahr sind die Kosten für die Strombereitstellung in landwirtschaftlichen Betrieben sehr stark angestiegen.
- Photovoltaik-Eigenverbrauchsanlagen sind nach wie vor eine wirtschaftliche und praktikable Möglichkeit, Eigenstrom für den Milchviehbetrieb zu erzeugen.
- Je höher der erzielte Eigenverbrauch, desto wirtschaftlicher wird die Anlage.
- Bei der Anschaffung einer PV-Anlage sollten mehrere Ver-

gleichsangebote eingeholt werden, um eine möglichst genaue, betriebsindividuelle Wirtschaftlichkeitsberechnung erstellen zu können.

- Speicher können den Eigenverbrauch steigern, die Investitionskosten sind aber hoch.
- Die BLE fördert Speicher für landwirtschaftliche Betriebe mit 30 % der Netto-Investitionskosten.
- Mit Förderung liegen die Kosten für den gespeicherten Strom in den meisten Betrieben noch über den Netzbezugsstromkosten.



Ausgereifte Lösungen für die elektronische Kennzeichnung von Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen.

Wir unterstützen Sie mit intelligenten Lösungen für die Rückverfolgung und die Identifizierung Ihrer Herde. Verbessern auch Sie Ihr Herdenmanagement mit elektronischer Kennzeichnung von Allflex.

Entdecken Sie die Vorteile - Jetzt beraten lassen!



+49 (0)5924 44898 20
sales.allflex@msd.de
www.allflex.de

DE-REAR-231000001
Copyright ©2023 Merck & Co., Inc., Kenilworth, NJ, USA and its affiliates. All rights reserved.

MEHR. WERT.
INNOVATION.

MSD
Tiergesundheit

Klimaplatzform Milch

Nora Lahmann

Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen



Die „Klimaplatzform Milch“ ist eine Initiative, die mithilfe eines Online-Bilanzierungsrechners den Treibhausgasfußabdruck der Milchviehbetriebe bestimmt. Die Platzform bündelt anonymisierte Daten der Lieferanten von insgesamt sieben niedersächsischen Molkereien und bietet der Branche eine flächendeckende Datenlage.



Verpflichtungen gegenüber dem Pariser Klimaabkommen erreichen auch Milcherzeuger

In einer Zeit, in der der Klimaschutz zunehmend die Agenda von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft bestimmt, haben auch Unternehmen der Nahrungsmittelindustrie ihre Verpflichtung gegenüber dem Pariser Klimaabkommen erkannt.

Die ganz großen Unternehmen der Lebensmittelbranche haben bereits konkrete wissenschaftlich basierte Treibhausgasreduktionsziele etabliert. Nun sind auch die Molkereien gefordert, Informationen über den CO₂-Fußabdruck ihrer Produkte bereitzustellen. Die Milcherzeugung auf den Höfen macht den größten Teil des Fußabdruckes der Milchprodukte aus. Die Erfassung der Klimabilanzen der Milchviehbetriebe ist daher von besonderer Bedeutung. Während der Markt in Deutschland vor allem auch durch Anforderungen an das Tierwohl geprägt ist, spielt dieses international nur eine untergeordnete Rolle. Der Fokus liegt dort auf dem Klimaschutz. Es ist zu erwarten, dass die Ausweisung des CO₂-Fußabdruckes zukünftig von den Handelspartnern der Molkereien als Lieferbedingung festgelegt wird. Pilotprojekte, wie beispielsweise die betriebsindividuelle Erhebung des CO₂-Fußabdruckes durch die Landwirtschaftskammer

Niedersachsen mit dem Tool TEK-La (Treibhausgas-Emissions-Kalkulator-Landwirtschaft), haben erste Daten zu den Emissionen landwirtschaftlicher Betriebe geliefert. Doch bislang fehlte eine flächendeckende und repräsentative Erhebung der Treibhausgasbilanz von Milcherzeugerbetrieben, die nach Schätzungen des Thünen-Instituts für Betriebswirtschaft zwischen 60 und 85 Prozent des Fußabdruckes von Milch und Milchprodukten ausmachen.

Klimaplatzform Milch als niedersächsische Kooperation im Bereich Klimabilanzierung

Aus diesem Grund wurde die Klimaplatzform Milch in Kooperation zwischen der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN) und derzeit sieben niedersächsischen Molkereien (frischli Milchwerke GmbH, DMK Deutsches Milchkontor eG, Molkerei Ammerland eG, Elsdorfer Molkerei und Feinkost GmbH, Uelzena eG, Rücker GmbH sowie Zum Dorfkrug Produktions- und Handelsgesellschaft mbH & Co. KG) ins Leben gerufen. Die zuliefernden Milcherzeuger können sich über ihre Molkerei in der Klimaplatzform Milch einloggen und ihre Daten über einen Online-Fragebogen einpflegen. Mithilfe der Angaben werden die Treibhausgasemissionen ermittelt,

in CO₂-Äquivalente umgerechnet und der CO₂-Fußabdruck in Gramm CO₂-Äquivalente pro Kilogramm Milch errechnet. Die Milcherzeuger erhalten anschließend Kenntnis über Höhe und Zusammensetzung der Emissionen. Die Ergebnisse werden auf Servern der einzelnen Molkereien gespeichert, sodass jede Molkerei ihre Daten auswerten kann. Gleichzeitig werden die Daten anonymisiert an die Klimaplatzform Milch weitergeleitet. Dadurch können übergeordnete Auswertungen, z.B. auf Niedersachsen-Ebene, vorgenommen werden. In enger Zusammenarbeit überprüfen und verbessern die Projektpartner regelmäßig die Klimaplatzform. Finanziert wird die Klimaplatzform Milch über die Fokus Milch GmbH.

Mithilfe der Klimaplatzform können viele Betriebe auf einfachem Wege bilanziert werden. Dabei werden sämtliche Treibhausgasemissionen erfasst, die bis zur Abgabe der Rohmilch an die Molkerei verursacht werden. Die Molkereibranche ist mit den Daten der Klimaplatzform Milch gegenüber dem Kunden auskunftsfähig und kann sich untereinander vergleichen. Gleichzeitig werden die Milcherzeuger weiter für das Thema Klimaschutz sensibilisiert, und es wird die Grundlage dafür geschaffen, die CO₂-Bilanz von Milch weiter zu verbessern.



Klimaplattform Milch erfasst Klimadaten von über 3.000 niedersächsischen Milchbauern.

Anforderungen an die Treibhausgasbilanzierung sind vielfältig

Aufgrund der Anwenderfreundlichkeit haben sich die Molkereien der Klimaplattform Milch für den „Agrar-Klimacheck“ entschieden. Dieser ist eine Onlineversion des TEKLa-Tools und ist mit Multiple-Choice-Fragen und Berechnungshilfen sowie Angaben zur Datenbezugsquelle auf eine kurze Dateneingabezeit ausgerichtet und kann am PC, Tablet oder Handy durchgeführt werden. Insgesamt werden dem Milcherzeuger 19 Fragen zur Bilanzierung der Treibhausgase gestellt. Zwei Fragen zum Thema kohlenstoffreiche Böden (Moorböden) werden erhoben, können aber angesichts der geringen wissenschaftlichen Basis derzeit keine verlässlichen Einschätzungen zu Emissionen geben und werden deshalb nicht in die Auswertung einbezogen. Anhand von Grafiken, die nach Beendigung der Befragung angezeigt werden, hat der Milcherzeuger einen schnellen Überblick über die wichtigsten Emissionsquellen auf seinem Betrieb und kann sich mit anderen Lieferanten und

mit niedersächsischen Referenzwerten vergleichen. Die Referenzwerte stammen aus Erhebungen der Landwirtschaftskammer Niedersachsen des TEKLa-Tools aus den Jahren 2014-2018.

Einheitliche Werte und Standards sind für Vergleichbarkeit entscheidend

Um den Anforderungen der großen Handelspartner gerecht zu werden, ist es von entscheidender Bedeutung, dass die Molkereien einheitliche und vergleichbare Werte liefern können. Molkereien haben dadurch den Vorteil, gegenüber den Handelspartnern einheitlich auftreten zu können. Berater und Milcherzeuger können mit vergleichbaren Ergebnissen arbeiten und Maßnahmen zur Verbesserung der Treibhausgasbilanz standardisieren. Ein weiterer großer Vorteil ist das einheitliche Auftreten in internationalen Gremien. Auf globaler Ebene werden durch die „International Dairy Federation“ (IDF) die Rahmenbedingungen für die Klimabilanzierung festgelegt. Ein weiterer bedeutender Standard bei der Erfassung

der Treibhausgasemissionen in der Landwirtschaft ist der BEK-Standard (Berechnungsstandard einzelbetrieblicher Klimabilanzen). Die Entwicklung des BEK wurde durch das Kuratorium für Technik und Bauen in der Landwirtschaft (KTBL) geleitet. Beteiligt waren elf wissenschaftliche und landwirtschaftliche Einrichtungen (u.a. Thünen-Institut, Landwirtschaftskammern). Der BEK-Standard berücksichtigt nicht nur die Milch, sondern auch die Produktion von Düngemitteln und Schlachttieren und ordnet die Treibhausgasemissionen auch diesen Produkten zu. Demnach wird der CO₂-Fußabdruck der Milch bei dieser Methodik immer niedriger sein als der nach IDF ausgewiesene Wert, der alle Emissionen der Milch zurechnet.

Niedersachsen als Vorreiter in Sachen Klimabilanzierung – etwa 4700 erfasste Betriebe

Es haben bereits alle sieben beteiligten Molkereien Daten erhoben. Einige Molkereien sind bereits in eine zweite Erfassungsrunde gestartet, sodass mittlerweile über

6.900 Datensätze von insgesamt etwa 4.700 Betrieben erfasst wurden. Dabei sind neben den niedersächsischen Betrieben auch Betriebe anderer Bundesländer beteiligt. Für die zweite Erfassungsrunde wurden einige Fragen so verändert, dass eine exakte Werteingabe ohne Multiple-Choice, beispielsweise bei der Milchleistung, ermöglicht wird. Eine erste Auswertung bisheriger Daten der niedersächsischen Betriebe aus der zweiten Erfassungsrunde wurde bereits durchgeführt. Dort wurden bislang 1.876 niedersächsische Betriebe berücksichtigt, die eine Spannweite von 570 bis 1.178 Gramm CO₂-Äquivalente pro Kilogramm Milch aufweisen. Weitere Analysen der vorhandenen Daten sind geplant, um Erkenntnisse zum CO₂-Fußabdruck in der Milcherzeugung zu erhalten.

Die Abbildung 1 zeigt beispielhaft die Emissionsquellen für einen Milcherzeugerbetrieb an. Die größte Quelle sind die Methanemissionen aus der Verdauung. Anschließend folgen die Emissionen aus der Futterproduktion, der Lagerung der Gülle und der Färsenproduktion. Die Ergebnisse sind vergleichbar mit denen, die die Landwirtschaftskammer Niedersachsen mit dem TEK-La-Tool erhoben hat. Der CO₂-Fußabdruck ist mit etwa 100 Gramm Unterschied zu den Referenzdaten auffällig niedrig. Wahrscheinlich ist das auf die steigende Leistung und ein verbessertes Futtermanagement zurückzuführen. Hierzu müssen jedoch zunächst weitere Auswertungen durchgeführt werden.

Bei der Interpretation der Zahlen ist zu beachten, dass

1. die Daten auf freiwilligen Angaben der Milcherzeuger basieren,
2. Emissionen aus kohlenstoffreichen Böden (Moorböden) nicht berücksichtigt sind, diese den CO₂-Fußabdruck jedoch erheblich beeinflussen können,

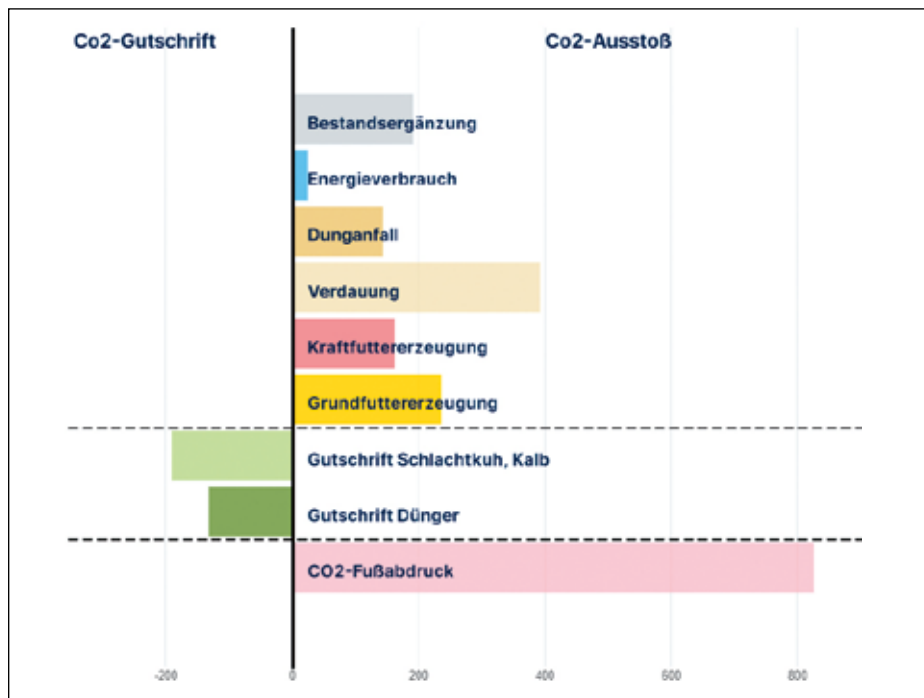


Abbildung 1: Beispielergebnis der Klimabilanzen getrennt nach Emissionsquellen in g CO₂ Äquivalente/kg ECM

3. diese Daten aus dem Jahr 2023 stammen und keinen längeren Zeithorizont betrachten. Bei der Betrachtung des CO₂-Fußabdrucks ist es aber dringend notwendig, Schwankungen über Jahre hinweg zu berücksichtigen, da beispielsweise Dürrejahre einen negativen Einfluss auf den Fußabdruck haben können (Milchleistung und Futtererträge sinken),
4. diese Werte nur mit anderen Daten aus der Klimaplattform Milch vergleichbar sind. Andere Molkereien haben andere Berechnungsmethoden, die nicht miteinander vergleichbar sind.

Fazit: Nach der Erhebung ist vor der Erhebung

Die niedersachsenweite einheitliche Erfassung der Klimadaten auf Erzeugerebene ist bundesweit einmalig und spiegelt die gemeinsamen Anstrengungen hinsichtlich der Reduktion von CO₂-Emissionen des größten Milchlands im Norden Deutschlands wider. Gleichzeitig wurde der dringende Bedarf an einer besseren Beratung und der fachli-

chen Begleitung der Klimaplattform festgestellt und eine Kooperation mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen eingegangen. Die Expertise der Landwirtschaftskammer soll zukünftig hinsichtlich der Klimaschutzberatung ausgebaut und in die einzelnen Fachbereiche getragen werden. Das Fachpersonal wird wiederum in bundesweiten Gremien, wie der BEK-Arbeitsgruppe, niedersächsische Belange vertreten. Außerdem soll ein Testbetriebsnetz aufgebaut werden, in dem die Anwendung des Tools weiter erprobt wird. Bundesweit finden derzeit unterschiedlichste Initiativen im Bereich der Klimabilanzierung statt. Die größte Herausforderung wird es sein, die verschiedenen Bilanzierungsmethoden zusammenzuführen und die Daten vergleichbar zu machen. Die Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen wird gemeinsam mit der Fokus Milch GmbH und der Landwirtschaftskammer Niedersachsen daran arbeiten, die Entwicklung einer einheitlichen Bilanzierung voranzutreiben.



SiloSolve® FC

Biologisches Siliermittel für
aerobe Stabilität und eine
bessere Fermentation



MilkSafe™

Schnelle, präzise, einfache und
rückverfolgbare Untersuchung auf
Antibiotikarückstände in Rohmilch



CHR HANSEN

Improving food & health

Betriebliche Auszeiten – ein unterschätzter Erfolgsfaktor?

Dr. Birthe Lassen, Tomke Lindena
Thünen-Institut für Betriebswirtschaft

Es ist Freitagabend, 20 Uhr. Markus (42), Milcherzeuger aus Niedersachsen steht am Fressgitter der Abkalbebox und beobachtet Kuh Nr. 69 beim Kalben. Eigentlich müsste das Kalb längst schon da sein, aber so richtig geht es nicht voran. In seiner Tasche vibriert das Handy und erinnert ihn an das monatliche Treffen bei der freiwilligen Feuerwehr. Dort war ich schon lange nicht mehr, denkt Markus etwas traurig. Das Freitagsbier mit seinen Kumpels bei der Feuerwehr – das war ihm früher heilig, genauso wie die Fußballspiele auf dem Bolzplatz. Er kann sich nicht erinnern, wann er dort eigentlich das letzte Mal gewesen ist: War das noch bevor er letztes Jahr den Betrieb von seinen Eltern endgültig übernommen hat?



Plötzlich landet in der Stille des Abends eine Schar Stare auf dem Futtertisch, rastet kurz und fliegt dann weiter. Es wird Herbst, geht Markus durch den Kopf und er merkt, dass es langsam frisch wird hier draußen. Er denkt an Zwiebelkuchen und freut sich auf gemütliche

Abende in der Stube mit seiner Frau und Freunden, wenn es draußen endlich ruhiger geworden ist. Kuh und Kalb fordern nun seine Aufmerksamkeit und Markus leistet Geburtshilfe. Dann geht er fröstelnd ins Haus und überlegt, wann sie wohl Freunde zum Zwiebelkuchen einladen könnten. Als er seine Frau danach fragen möchte, stellt er fest, dass sie auf dem Sofa eingeschlafen ist. Ein Blick auf die Uhr zeigt ihm, dass es 22 Uhr ist. Während er noch überlegt, ob er sich sein Leben so vorgestellt hat, klingelt sein Handy schon wieder und der Melkroboter meldet einen Fehler. Ihm fällt ein, dass er sich eigentlich auch noch die Rationsberechnungen für das neu angefangene Silo anschauen wollte, aber der Melkroboter geht vor und Markus geht seufzend wieder in den Stall – dieses Mal immer-

hin mit Jacke. Die Rationsberechnungen müssen warten. Markus ist bei weitem kein Einzelfall. Befragungen unter Milchviehbetrieben (siehe Box zum QM-Nachhaltigkeitsmodul Milch) zeigen, dass nur etwa jede:r dritte Milcherzeuger:in mit der persönlichen Arbeitssituation zufrieden ist (siehe Abbildung 2). In mehr als der Hälfte der Betriebe ist die Arbeit zwar mit dem vorhandenen Personal noch zu schaffen, aber sie ist überwiegend sehr hoch. Bei zusätzlichen Personalausfällen, zum Beispiel durch Krankheit, ist die Arbeit dann schnell nicht mehr zu schaffen und die „Belastungs-Ampel“ springt auf Rot. Fast jede fünfte Betriebsleitung gibt sogar an, dass die Arbeitsbelastung dauerhaft über das persönliche Limit hinaus ginge (siehe Abbildung 3).

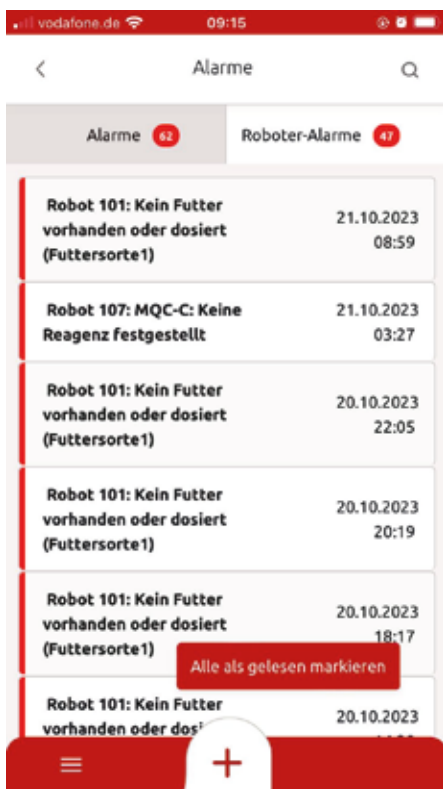


Abbildung 1: Warnmeldeliste eines AMS-Familienbetriebes



Abbildung 2: Zufriedenheit der Betriebsleitung/Bereichsleitung Milch mit der persönlichen Arbeitssituation (Anteil der Betriebe)

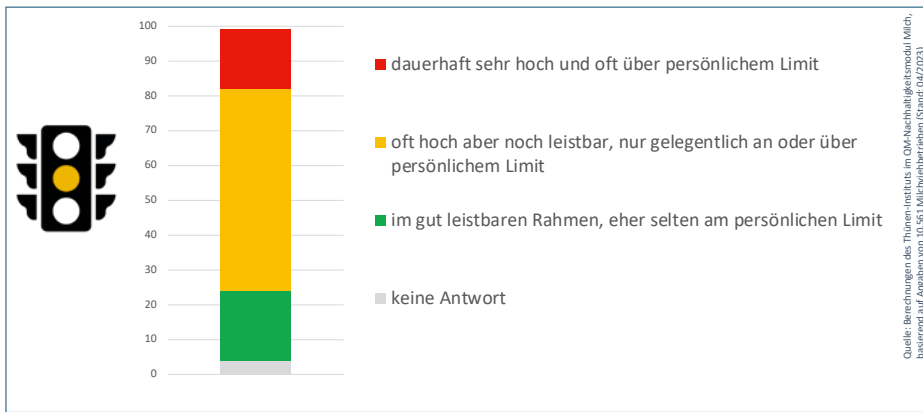


Abbildung 3: Empfundene Arbeitsbelastung der Betriebsleitung/Bereichsleitung Milch (in % der Betriebe)

Am nächsten Morgen hört Markus schon von draußen seine Kinder und seine Frau in der Küche miteinander lachen. Er freut sich auf die warme Stube, einen heißen Kaffee und Wochenendzeit mit seiner Familie. Aber auf dem Hof gilt die Devise: „Erst die Tiere, dann die Menschen“. Deshalb füttern Markus oder seine Frau auch am Wochenende als Erstes die Kühe. Kaffeeduft wabert durch die Küche und die Kinder sind ganz aufgeregt. Sie reden wild durcheinander, bis Markus Frau sie lachend unterbricht und verkündet, dass sie nächsten Sommer endlich einmal den schon lange geplanten Urlaub in den Bergen machen wollen. Jetzt wo sie Melkroboter hätten, sei es ja viel einfacher, auch mal wegzufahren. Markus, der gerade in sein knuspriges Brötchen beißt, überlegt, ob er jemals schon in den Bergen war? Prompt vibriert sein Handy in der Hosentasche. Auch wenn es dieses Mal kein Alarm vom Melkroboter ist, holt ihn das in die Realität zurück und er wiegelt ab. An Urlaub sei nicht zu denken, wie sie sich das vorstellen würden, wer dann die Tiere versorgen solle? Seine Eltern können das nun nicht mehr allein und wie gut der Azubi bis dahin wäre, wüsste er auch nicht. Außerdem hätten sie es doch diesen Sommer auch zuhause schön gehabt und die Kinder hätten so viele Möglichkeiten hier auf dem Hof und in der Umgebung, das sei doch auch toll. Markus spürt so-

fort, wie die Stimmung in der Küche kippt. Seine Kinder werden erst still und dann richtig sauer: „Alle anderen fahren immer in den Urlaub, nur wir nie“ hört Markus seinen Sohn schnauben und seine Tochter ergötzt: „Ich will nie Bauer werden, wenn man dann nicht mal in den Urlaub fahren kann!“ Die beiden stampfen wütend aus der Küche. Er spürt die Enttäuschung seiner Frau, die den Kindern hinterher geht, und ihm vergeht der Appetit. So hatte er sich den Auftakt ins Wochenende nicht vorgestellt. Während Markus draußen seine üblichen Aufgaben verrichtet, geht ihm das Gespräch mit den Kindern nicht aus dem Kopf und er fragt sich, wofür er die ganze Arbeit eigentlich macht, wenn niemand hinterher übernehmen will? Und haben die Kinder vielleicht

auch Recht? Sie waren mit den Kindern noch nie im Urlaub. Markus fällt der Spruch seiner Betriebsberaterin beim letzten Besuch ein: „Wege entstehen beim Gehen“ und er beschließt: wir buchen jetzt den Urlaub – irgendwie kriegen wir das schon hin!

Tatsächlich sind Urlaube oder regelmäßige Auszeiten in den Familienbetrieben in Niedersachsen, aber auch in ganz Deutschland weiterhin eher Mangelware. Deutschlandweit gaben knapp 60 % der befragten Milcherzeuger:innen an, weder regelmäßig mindestens einen freien Tag in der Woche zu haben, noch es zu schaffen, mindestens fünf zusammenhängende Tage Urlaub im Jahr zu machen (Abbildung 4). Dabei gilt: Je kleiner der Betrieb, desto unwahrscheinlicher ist es, dass die Betriebsleiter:innen sich auch nur ansatzweise ausreichend Zeit zur Regeneration einräumen. Erst ab einer Herdegröße von mehr als 100 Kühen schaffen es immerhin mehr als die Hälfte der Betriebsleitungen, sich entweder einen regelmäßig freien Tag in der Woche einzuräumen oder zumindest einmal im Jahr fünf Tage am Stück Urlaub zu nehmen.

Vielleicht denken Sie bisher auch eher wie Markus und sagen: „Ich liebe meinen Beruf, ich brauche keinen Urlaub.“ Oder sie kennen es gar

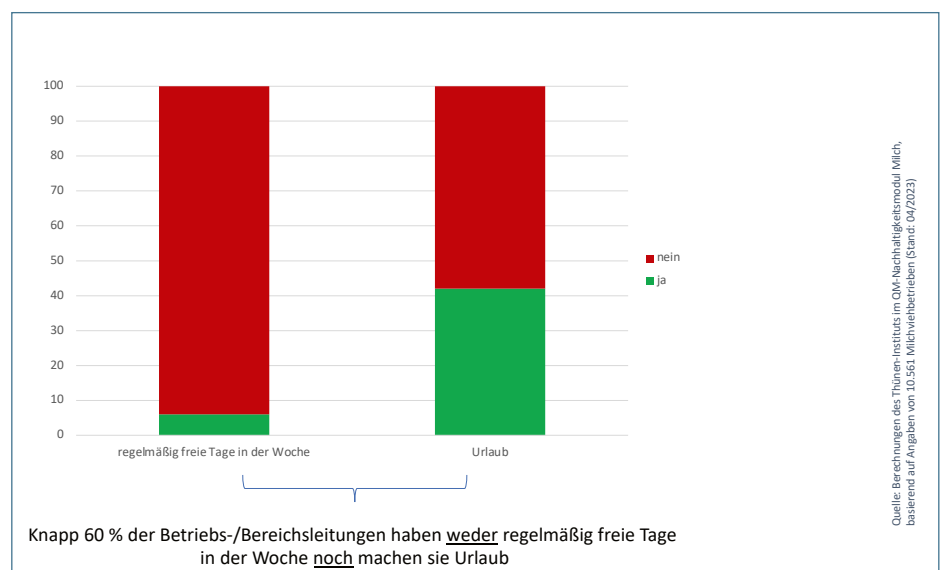


Abbildung 4: Urlaubs- und Freizeitsituation der Betriebsleitung/ Bereichsleitung Milch (in % der Betriebe)

nicht anders, denn Urlaub hat bei Ihnen zuhause noch nie jemand gemacht? Schließlich sind Sie selbstständig: Selbst und ständig? Dann interessiert Sie sicher der folgende Exkurs zum Thema: Wie tickt eigentlich unser Gehirn?

Exkurs: Wie tickt eigentlich unser Gehirn?

Das Wichtigste zuerst: Unser Gehirn ist darauf ausgelegt, uns zu schützen und dies seit vielen Millionen Jahren. Früher musste es uns vor dem Säbelzahn tiger schützen, heute eher vor rasenden Autos. Leider hat sich unser Gehirn aber nicht wirklich weiterentwickelt. Vereinfacht gesagt, denkt es immer noch, dass vor der Höhle ein Säbelzahn tiger sitzen könnte. Und wenn der Säbelzahn tiger auftaucht, kann es auch heute noch reflexartig reagieren: Mit Angriff, Flucht oder Totstellen. Diese Reflexe werden im ältesten Teil unseres Gehirns ausgelöst: Im Stammhirn. Sie helfen uns beispielsweise den nackten Fuß schnell zurück zu ziehen, wenn uns ein Messer runterfällt oder von der Bordsteinkante zurück zu springen, wenn ein Auto zu schnell auf uns zu rast. Das alles passiert, bevor wir überhaupt realisiert haben, was

gerade passiert, und das ist auch gut so. Die Reflexe des Stammhirns retten uns vor Verletzungen und gegebenenfalls sogar vor dem Tod. Neben dem Stammhirn gibt es noch weitere Hirnareale, die wir täglich nutzen: Die, in denen die Automatismen ablaufen, in denen z.B. ab einem gewissen Alter das Zähneputzen gespeichert ist. Auch die Hirnareale, in denen unsere Emotionen entstehen, sind jeden Tag aktiv und das Kleinhirn, der Teil, in dem die rationalen Entscheidungen getroffen werden. Schätzen Sie einmal, wie viel Prozent unserer täglichen Handlungen und Entscheidungen dort getroffen werden? Sie werden überrascht sein: Es sind nur etwa 10 %. Und Sie als Unternehmer würden sicher denken, dass Sie alle Ihre unternehmerischen Entscheidungen rational treffen, oder? Das ist definitiv nicht der Fall. Und gerade wenn wir unter Dauerstress stehen und unserem Gehirn keine Pause gönnen, sinkt dieser Anteil weiter. Denn Stress versetzt unser Gehirn in den „Reflexmodus“ und dann gibt es nur noch drei Möglichkeiten: Totstellen, Weglaufen oder Angreifen. Und wenn Sie sich umschaun: Das sehen wir seit einiger Zeit vermehrt auch in der Tierhaltung: Betriebe,

die sich totstellen und hoffen, dass sie keiner sieht, Betriebe, die aus der Tierhaltung aussteigen, weil ihnen Flucht die einzige Möglichkeit zu sein scheint, oder Betriebe, die zum Angriff übergehen und ihrem Ärger Luft machen. Kurzum: Um unternehmerisch rationale Entscheidungen treffen zu können, braucht unser Gehirn Pausen – Auszeiten vom gewohnten Hamsterrad. Ohne Pausen ist unser Gehirn rein physiologisch nicht mehr in der Lage, rational zu denken und innovative Lösungen für die täglichen Herausforderungen zu finden. Die brauchen wir aber für den unternehmerischen und nachhaltigen Erfolg der Milchviehbetriebe und Sie ganz konkret für Ihren Betriebserfolg.

Zurück zu Markus – 18 Monate später: Markus sitzt in der ersten warmen Frühlingssonne auf der Terrasse im Garten bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee. Die Krokusse strecken ihre Köpfe aus der Erde und hinten auf dem Storchennest ist vor ein paar Tagen der erste Storch eingezogen. Die Nachbarn sind da und Markus erzählt, dass sie gerade wieder Urlaub gebucht hätten – dasselbe Hotel wie im letzten Jahr. Den gleichen Betriebsshelfer wie letztes Jahr hat er auch schon beim Ma-



Abbildung 5: Aspekte zu denen das QM-Nachhaltigkeitsmodul Milch deutschlandweit insgesamt 86 Indikatoren erhebt

Das QM-Nachhaltigkeitsmodul Milch

Nachhaltigkeit definieren, Fakten sammeln, Verbesserungspotenziale aufdecken: Dies sind die Ziele des „QM-Nachhaltigkeitsmodul“ Milch. Neben Aspekten zur Arbeitsbelastung der Betriebsleitung werden mit dem Modul insgesamt 86 Kriterien aus den Bereichen Ökonomie, Ökologie, Soziales und Tierwohl erfasst (siehe Abbildung 5). Der Grundstein für das heutige QM-Nachhaltigkeitsmodul Milch wurde 2012 in Niedersachsen gelegt. Schon damals haben Milchviehbetriebe, Molkereien, Berater und Wissenschaftler unter dem Dach der Landesvereinigung Milch zusammengearbeitet und die erste Version des Nachhaltigkeitsfragebogens entwickelt und getestet. Damit konnte erstmals ein „Status Quo Nachhaltigkeit“ der niedersächsischen Milcherzeugung erhoben werden. Inzwischen erfasst das Modul bundesweit Nachhaltigkeitsaspekte in deutschen Milchviehbetrieben. Getragen wird das Modul vom Thünen-Institut für Betriebswirtschaft und dem QM-

Milch e.V.. Über 15.000 Milchviehbetriebe haben bereits teilgenommen und es werden jährlich mehr. Die ersten Betriebe haben bereits mehrfach teilgenommen, sodass Entwicklungen sichtbar werden. Die niedersächsischen Molkereien sind Partner im QM-Nachhaltigkeitsmodul Milch, sodass auch Sie an der Befragung teilnehmen können. Sprechen Sie gern Ihre Milcherzeugerberater in den Molkereien an, wann die nächste Befragungsrunde startet. Sie erhalten dann ein individuelles Benchmark für Ihren Betrieb. Darin können Sie die Stärken und Schwächen Ihres Betriebes erkennen, sich mit Ihren Berufskolleg:innen vergleichen und für sich entdecken, an welchen Stellschrauben Sie drehen möchten, um Ihren Betrieb noch erfolgreicher und nachhaltiger aufzustellen. Das Benchmark können Sie beispielsweise auch im Gespräch mit Ihrer Bank oder mit Verpächtern nutzen, um zu dokumentieren, dass Sie sich bereits mit der Nachhaltigkeit Ihres Betriebes intensiv auseinandergesetzt haben.

schinenring als Urlaubsvertretung gebucht. Dieses Jahr könne er das ja noch entspannter genießen, weil er wisse, dass es gut läuft. Er erzählt, wie überrascht er letztes Jahr war, wie unkompliziert der Maschinenring Urlaubshelfer bereitstellen kann. Und er schmunzelt als er an den Jubel seiner Familie denkt, als sie doch noch den Urlaub gebucht haben, die Kinder waren so aufgeregt! Ihm wird bewusst, dass es eigentlich viel einfacher war als gedacht – klar, er musste vorarbeiten und den Betriebshelfer gut einarbeiten, aber der wirkte vertrauenswürdig, so dass Markus ein gutes Gefühl hatte. Und seine Eltern waren ja auch für Fragen erreichbar. Der

Urlaub hat allen gut getan, ihnen als Familie, ihm persönlich und auch dem Betrieb. Markus hat im Urlaub erkannt, dass sich manche Dinge ändern dürfen, jetzt wo er der neue Chef ist. Mit dem neuen Azubi hat er von Anfang an verabredet, dass sie sich das Notfallhandy am Wochenende teilen. Wenn der Azubi Dienst hat, sind auch seine Eltern erreichbar, so dass Markus wirklich einen Tag in der Woche frei hat. Das hat er sich im Urlaub bei einer Bergwanderung überlegt. Außerdem ist ihm im Urlaub aufgefallen, warum er in den Monaten vor dem Urlaub noch weniger Zeit mit seiner Frau verbracht hat als sonst: Es gab viele Probleme bei den Kalbungen. Nach dem Ur-

Gesunde Tiere?

Auf das richtige Stallklima kommt es an!



Unsere Lösungen:

Abbifan 140-XXP-21 Milchviehventilator



- Äußerst energieeffizient: maximal bis zu 530W/1A!
- Modernste Motortechnik
- Direktantrieb, daher schlupffrei
- Keine Frequenzregelung notwendig
- Kein Motorschutzschalter notwendig
- Keine spezielle Bekabelung notwendig
- Keine Wartung und keine Verschleißteile
- Perfekte Kühlung in Kombination mit Vernebelung

Querlüftung Lüftungskonzept #1!



- Bessere Kühlung durch Luftbewegung in Längsrichtung der Kuh
- Unterstützt die natürliche Belüftung Ihres Stalls maximal
- Erheblich verbesserte Luftqualität durch Zufuhr von Frischluft über die Seitenwände
- Einfachere Montage



Scannen
&
entdecken!

ABBI-AEROTECH

Tel. +31 184 711 344
sales@abbi-aerotech.com
www.abbi-aerotech.com

laub hat er mit seinem Zuchtunternehmen an der Zuchtstrategie gearbeitet, er hofft, dass das jetzt bald zu weniger Schwereburten führt. Er hofft, dass er so Zeit einspart, die er mit seiner Familie oder am Schreibtisch verbringen kann. Dann kann er auch mal wieder am Betrieb und nicht nur immer im Betrieb arbeiten. Er argumentiert: „dann kriege ich das Geld für den Betriebs helfer im Urlaub auch relativ zügig wieder rein, da ist so viel liegen geblieben in letzter Zeit.“ Als sein Handy klingelt, zuckt Markus trotzdem kurz zusammen, bis ihm einfällt, dass es kein Alarm vom Roboter sein kann, denn der landet jetzt immer auf dem Diensthandy, und das hat heute der Azubi. Es ist sein Fußballkumpel, der fragt, ob er Lust hat, mal wieder auf den Bolzplatz vorbeizukommen. Mit einem Blick auf seine Frau, die ihn schmunzelnd beobachtet hat, macht er sich auf den Weg und fühlt sich so frei wie schon lange nicht mehr.

Getreu des Mottos „Wege entstehen beim Gehen“ – wann haben Sie das letzte Mal Urlaub gemacht oder frei gehabt? Vielleicht buchen Sie gleich jetzt den Urlaub, den Sie schon immer einmal machen wollten und sprechen dann mit ihrem regionalen

Maschinenring oder ihrer Betriebsberatung. Die werden Sie sicher in der Umsetzung unterstützen. Ihr Gehirn braucht Pausen – nur so erhalten Sie Ihre unternehmerischen Kompetenzen, Ihre Leistungsfähigkeit und Ihre Gesundheit. Und nur dann gelingt auch die Entwicklung zu einer (noch) nachhaltigeren, erfolgreichen Milcherzeugung – nachhaltig im ökonomischen, sozialen und ökologischen Sinne und mit einem hohen Tierwohlstandard. Bei den Kühen erscheint es uns ganz logisch: Wenn sie nicht ausreichend liegen, sinkt die Milchleistung. In diesem Fall ein schönes Bild, dass wir auch auf uns übertragen können: Wir brauchen alle Auszeiten, um leistungsfähig zu bleiben!

Schnell gelesen:

- Der Artikel befasst sich mit ausgewählten sozialen Aspekten der Nachhaltigkeit auf der Ebene der Betriebsleitung - insbesondere mit der Arbeitsbelastung. Diese Aspekte werden exemplarisch anhand der Geschichte des Betriebsleiters Markus dargestellt. Vielleicht finden auch Sie sich in Teilen der Geschichte wieder?
- Was die Geschichte, vor allem aber auch die Fakten aus der

Nachhaltigkeitsbefragung von über 14.000 deutschen Milcherzeugern im Rahmen des QM-Nachhaltigkeitsmoduls Milch zeigen: Nur etwa jeder dritte Milcherzeuger:in ist mit der persönlichen Arbeitssituation zufrieden. In mehr als der Hälfte der Betriebe ist die Arbeit mit dem vorhandenen Personal zwar noch zu bewältigen, aber überwiegend ist die Arbeitsbelastung sehr hoch. Deutschlandweit gaben knapp 60 % der befragten Milcherzeuger:innen an, weder regelmäßig mindestens einen freien Tag in der Woche zu haben, noch es zu schaffen, mindestens fünf zusammenhängende Tage Urlaub im Jahr zu machen.

- Kernbotschaft der Geschichte/der Nachhaltigkeitsfakten: Ihr Gehirn braucht Pausen – nur so erhalten Sie Ihre unternehmerischen Kompetenzen, Ihre Leistungsfähigkeit und Ihre Gesundheit. Und nur dann gelingt auch die Entwicklung zu einer (noch) nachhaltigeren, erfolgreichen Milcherzeugung – nachhaltig im ökonomischen, sozialen und ökologischen Sinne und mit einem hohen Tierwohlstandard.

Starkes Immunsystem gesunde Euter

KULMIN® TocoBolis S + L

NEU!

Spezial-Ergänzungsfutter in Bolus-Form für Milchkühe und Rinder, bestehend aus einer Kombination von zwei miteinander zu verabreichenden Boli.

- versorgt die Kuh mit wichtigen Zellschutzkomponenten und bieten Schutz vor freien Radikalen im Stoffwechsel
- unterstützen gezielt die natürliche Immunabwehr



Tiergerechte Konzepte.
Gesundes Wachstum.
Ökologische Verantwortung.
Ökonomischer Erfolg.

FOLLOW US ON



Bergophor Futtermittelfabrik
Dr. Berger GmbH & Co. KG
95326 Kulmbach · Tel. 09221 806-0

www.bergophor.de



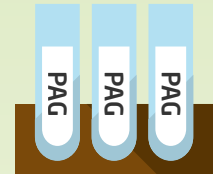
FÜTTERN MIT SYSTEM

WENIGER ARBEIT FÜR DICH UND WENIGER STRESS FÜR DIE KUH

Einer der Vorteile der Milch-Trächtigkeitsuntersuchung

Der Test weist hochspezifische Trächtigkeits-Marker nach: **trächtigkeitsassoziierte Glykoproteine (PAG)**.

PAGs werden ausschließlich produziert, wenn ein vitaler Embryo oder Fötus vorhanden ist. Das macht den Test höchst zuverlässig von Tag 28 nach der Belegung durch die gesamte Trächtigkeit, verwenden Sie einfach die reguläre monatliche MLP-Probe.



Die Milch-Trächtigkeitsuntersuchung ist jetzt als Abonnement in Kombination mit der Milchkontrolle möglich.



Tag der Belegung



Tag 28-35



Tag 65-75



Tag 100-120



Späte Phase der Trächtigkeit

Frühzeitige Erkennung nicht trächtiger Kühe, ermöglicht frühe Wiederbelegung

Erkenne Embryoverluste zwischen Tag 28-75

Wiederbelegung nicht trächtiger Kühe, wenn wirtschaftlich noch rentabel

Testen vor dem Trockenstellen, um Behandlung nicht trächtiger Kühe zu vermeiden und Kosten zu minimieren

Die Vorteile der Milch-Trächtigkeitsuntersuchung



Erkennung nicht trächtiger Kühe, schon 28 Tage nach der Besamung



Bestätigung des Trächtigkeitsstatus während der gesamten Trächtigkeit



Weniger Arbeit und Vermeidung von Stress



Verbesserung der Reproduktionsleistung und Maximierung des Gewinnes

Für weitere Informationen fragen Sie Ihren LKV oder Ihr Milchlabor

Entdecke alle Vorteile: www.teste-die-milch.de



Klauenpflege – Eine Frage des richtigen Zeitpunktes

Luise Köpke,

Fachreferentin Klaue, LWK Niedersachsen

Hohe Milchleistungen beruhen zu einem Großteil auf dem erfolgreichen Management vieler variabler Faktoren. Bei festen Faktoren wie der Stallbeschaffenheit ist der Einfluss kurzfristig sehr gering. Auf variable Faktoren wie Stallhygiene, Genetik, Klima, Platzangebot, Futter und die Klauenpflege kann täglich Einfluss genommen werden.



Vor allem an den Klauen kann abgelesen werden, ob die Kühe mit ihrem Management gut zurechtkommen! Selbst dann, wenn alles passt, ist die regelmäßige Klauenpflege ausschlaggebend für eine schmerzfreie Bewegung der Kühe. Erhalten die Tiere Futter mit mangelhafter Qualität oder keine wiederkäuergerechte Ration, leiden als erstes die Pansenmikroben darunter. Sterben diese ab, sinkt einerseits die Verdaulichkeit der Ration und andererseits gelangen durch die abgestorbenen Mikroben Giftstoffe (Toxine) in den Blutkreislauf. Letztere sorgen dafür, dass die Blut- und damit verbunden die Nährstoffversorgung an der Klaue schlechter wird. Als Folge davon wird an der Klaue minderwertiges Horn gebildet. Das minderwertige Horn schützt die Klaue weniger vor mechanischen und chemischen Einflüssen. Wird neben der Fütterung die Stallhygiene vernachlässigt, stehen die Tiere in ihren eigenen Exkrementen. Die Gülle greift die Bausubstanz des Horns an. Stehen die Kühe tiefer in ihrer Gülle, weicht auch die Haut auf. Krankheitserreger können eindringen und infektiöse Klauenerkrankungen sind die Folge. Zu einem guten Klauenpflegemanagement, gehört also viel mehr als nur der Klauenpflegeschnitt!

Wie häufig sollten die Kühe eine „Pediküre“ erhalten? – Sobald sie

auffällig in der Bewegung sind oder vorher schon? Die Rinderklauen sind an die Haltung auf hartem Untergrund evolutionär nicht angepasst. Durch die Stallhaltung kommt es hinten an der Außenklaue und vorne an der Innenklaue zu verstärktem Hornwachstum. Das verstärkte Hornwachstum führt bei mangelnder Pflege zu einer Fehlstellung der Beine und Klauen. Diese Tiere sind nicht zwingend bewegungsauffällig. Aus der Fehlstellung der Gliedmaßen resultiert eine Fehlbelastung innerhalb der Klaue, was Geschwüre vor allem unterhalb des sogenannten Beugeknorren nach sich ziehen kann. Die Klauenpflege ist nicht nur bei bewegungsauffälligen Tieren notwendig, sondern sollte fester

Bestandteil des Herdenmanagements sein. Die Empfehlung lautet drei Mal in der Laktation die Klauen zu pflegen (siehe Abbildung):

- Kurz nach der Kalbung werden vor allem Geschwüre vorgebeugt, die sich durch ein schrumpfendes Fettpolster unter der Klaue (vgl. BCS-Entwicklung der Kuh) ergeben.
- Um den 180. Tag werden Fehlstellungen vermieden.
- Kurz vor dem Trockenstellen zur Vermeidung von Lahmheiten durch Fehlstellungen rund um den geburtsnahen Zeitraum. Kühe, die hier nicht schmerzfrei laufen, liegen in der Transitphase vermehrt, gehen weniger zum



Abbildung 1: Klauenpflegetermine (Luise Köpke, LWK Niedersachsen)

Fressgitter und nehmen weniger Futter auf. Klauenprobleme in der Trockenstehzeit können daher in einem direkten Zusammenhang mit Stoffwechselproblemen zu Beginn der Laktation stehen.

Je öfter man bei den Klauen einen Korrekturschnitt vornimmt, desto weniger werden Fehlhaltungen eingenommen und die Tiere können sich schmerzfrei durch den Stall bewegen. Ein Tier das dauerhafte Schmerzen hat, gibt weniger Milch. Durch die Schmerzen vermeidet es zu laufen, weshalb die Futter- und Wasseraufnahme reduziert ist, Fettreserven werden eingeschmolzen. Die regelmäßig gepflegten Kühe müssen nicht nachgetrieben oder aus der Liegebox abgeholt werden. Es erspart Leistungseinbußen (Milch und Fleisch), Arbeit und Medikamente.

Wann ist ein Tier auffällig in der Bewegung? Ist es das, wenn es einen Fuß nicht mehr aufsetzt oder sollten die Alarmglocken schon läuten, wenn das Tier im Stehen und Gehen eine gekrümmte Rückenlinie hat? Wie ist es bei Ihnen? Gehen Sie durch den Stall und beobachten Ihre Tiere. Solange im Stehen und Gehen alle vier Gliedmaßen gleichmäßig aufgesetzt werden, die Rückenlinie stets gerade, der Kopf im Gang nicht nickt, sondern oben ist und die Schrittlänge gleichmäßig ist, haben Sie ein bewegungsunauffälliges Tier vor sich (vgl. Abbildung 2 Bewegungsnote 1). Weichen Ihre Tiere von den zu beobachtenden Aspekten ab, sind die Tiere bewegungs auffällig und haben in der Regel Schmerzen. Diese Tiere sollten schnell und unabhängig von der regelmäßigen Klauenpflege im Klauenpflegestand gepflegt und ggfs. behandelt werden.

Zu einer kompetenten Klauenpflege gehört eine grundlegende Fortbildung. Wer Interesse hat, selbstständig die Klauenpflege bei seinen

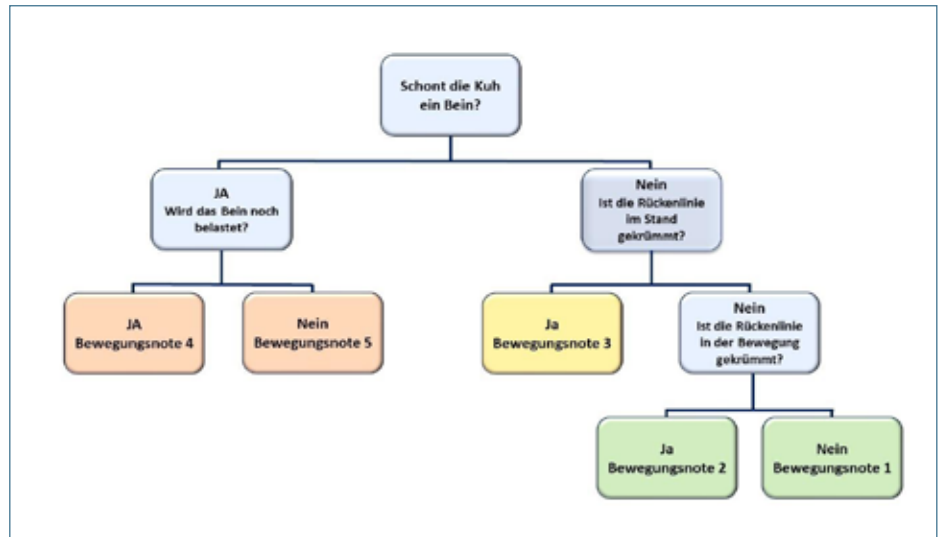


Abbildung 2: Bell, N. (2015). *The Farm Audit: Foot Health, Lameness, Footcare in* Cockcroft, P.D. ed. *Bovine Medicine 3rd edition* JohnWiley & Sons Ltd, West Sussex, UK pp 406-417

Tieren durchzuführen, hat am LBZ Echem der LWK Niedersachsen, die Möglichkeit, einen fünf-tägigen „Grundlehrgang für Klauenpflege“ durchzuführen. Das Besondere an dem Lehrgang ist, dass nach 1,5 Tagen Theorie-Einheiten die Praxis im Vordergrund steht. Die Klauenpflege wird am lebenden Tier ge-

lehrt und angeleitet. Kleingruppen von sechs Personen werden von einem/einer professionellen Klauenpfleger*in betreut und korrigiert. Mit zwei Personen je Klauenpflegestand hat jede*r Teilnehmer*in die Möglichkeit und Zeit, das Grundschema der Klauenpflege zu verinnerlichen. Denn Sicherheit bei der



Abbildung 3: Teilnehmerin und Ausbilder im Grundlehrgang (Luise Köpke, LWK Niedersachsen)



Abbildung 4: Dokumentation mit Tablet (Luise Köpke, LWK Niedersachsen)

Klauenpflege kommt durch Wiederholung und Routine. Über die Praxiseinheiten hinaus werden in separaten Übungseinheiten Klötze geklebt und die Werkzeuge gepflegt. Ohne das Grundlagenwissen an der Klaue können gravierende Fehler passieren, die dem Tier einen immensen Schaden zufügen.

Aufbauend auf dem Grundlehrgang für Klauenpflege wird am LBZ Echem „der/die geprüfte Klauenpfleger*in“ angeboten. Dieser Lehrgang richtet sich an all diejenigen, die professionell für andere Betriebe Klauenpflege betreiben wollen und Spaß an der täglichen Klauenpflege haben. Hier wird in viereinhalb Wochen, verteilt über ein dreiviertel Jahr, Wissen zu Rechtsgrundlagen, Wirtschaft- und Sozialkunde sowie Tiergesundheit und Tierschutz vermittelt. Neben den Theorieeinheiten werden die Fertigkeiten in der Praxis vertieft. Dabei wird vermehrt auf Besonderheiten (Mutterkühe, Anbindehaltung, das Klauenpflegen mit der Flex, Korrektur von Fehlstellungen etc. ...) eingegangen. Als Ausbilder*innen und Referent*innen stehen hier anerkannte Experten (Tierärzt*innen, Klauenpfleger*innen, SVLFG, Herdenmanager*innen, etc.) zur Verfügung – keine Frage bleibt unbeantwortet.

Wer sich noch unsicher ist, ob die Klauenpflege für ihn/sie das Richtige

ist, kann in einem eintägigen Schnupperkurs erste Erfahrungen sammeln.

Informationen zu den Lehrgängen finden Sie auf der Webseite: www.lbz-echem.de → (Reiter) Kompetenz Klaue → Ausbildungsgänge oder Seminare. Bei Fragen steht Ihnen Luise Köpke als Fachreferentin Klaue (04139 / 698 115 oder luise.koepke@lwk-niedersachsen.de) zur Verfügung.

Nach der Klauenpflege ist vor der Klauenpflege. Dokumentieren Sie selbst oder lassen Sie es sich von Ihrem Klauenpfleger dokumentieren, wann welches Tier gepflegt und ggfs. behandelt wurde. Aus der Dokumentation sollte hervor gehen,

ob bei der Kuh eine Nachsorge notwendig ist. Nur so kann nachverfolgt werden, wie lange die letzte Klauenpflege her ist und welche Auffälligkeiten möglicherweise vorhanden sind und behandelt werden müssen. Zur Dokumentation können handschriftliche Notizen verwendet werden oder Softwareprogramme, die bestenfalls mit Ihrem Herdenmanagementprogramm kompatibel sind (bspw. von dsp Agrosoft Klaue und Herde). Dies erspart Ihnen das große Suchen nach dem richtigen Zettel.

Abschließend ersetzt ein gutes Herdenmanagement keine Klauenpflege, ist aber ein wichtiger Bestandteil des Klauenpflegemanagements. Regelmäßige Klauenpflegetermine tragen zur Herdengesundheit und damit auch zu einer höheren Wirtschaftlichkeit bei. Die Kosten, die durch die Klauenpflege entstehen, werden durch gesunde leistungsfähige Kühe ausgeglichen und übertroffen. Klauenpflege will gelernt sein, unwissend können fatale Fehler gemacht werden, die die Gesundheit der Tiere beeinträchtigen. Zusammenfassend ist genau jetzt der richtige Zeitpunkt, das eigene Klauenpflegemanagement zu reflektieren.

Prüfen Sie für sich selbst:

Aufgabe:	Ihr Vorteil:
<input type="checkbox"/> Regelmäßige laktationsabhängige Klauenpflege (siehe Abbildung 1)	⊕ In Stoffwechsel-Risikophasen (z.B. um die Abkalbung) nehmen Tiere ausreichend Futter und Wasser auf, weil sie sich schmerzfrei bewegen können
<input type="checkbox"/> Tierbeobachtung mithilfe des Locomotion Score (siehe Abbildung 2)	⊕ Lahme Tiere werden frühzeitig erkannt → leiden weniger
<input type="checkbox"/> Rechtzeitige Behandlung bewegungsauffälliger Tiere	⊕ Behandlungsaufwand gering; Tiere laufen danach selbstständig zum Melken
<input type="checkbox"/> Ausgebildetes Personal für Klauenpflege	⊕ Fachgerechte Durchführung; Vermeidung schwerer Verletzungen
<input type="checkbox"/> Dokumentation der Klauenpflege	⊕ Nachverfolgbarkeit; Wiedervorstellung
<input type="checkbox"/> Qualitativ hochwertiges und wiederkäuergerechtes Futter	⊕ Bildung von hochwertigem Horn, gute Immunabwehr
<input type="checkbox"/> Saubere und trockene Laufgänge	⊕ Abtrocknen der Klauen, Vorbeuge von infektiösen Krankheiten
<input type="checkbox"/> Richtige Liegeboxenmaße (werden Liegeboxen gut angenommen?)	⊕ Tiere entlasten im Liegen ihre Klauen; Klauen trocknen ab

Abbildung 5: Selbstcheck (Luise Köpke, LWK Niedersachsen)

ONLINE-GENETIKSHOP

Bullensperma ganz einfach online bestellen



Besuchen Sie uns
online in unserem
Genetikshop und
entdecken Sie wei-
tere tolle Vererber!

www.masterrind.com

MASTERRIND-Genetikshop

- Einfach und schnell Sperma beziehen
- 24/7 für Sie erreichbar
- Nach Ihren Ansprüchen filtern und die richtigen Bullen selektieren
- Zuchtziele durch unsere Segmente schneller erreichen



Kleegrasanbauversuch zur Ermittlung des optimalen Nutzungszeitpunktes zum ersten Schnitt auf dem ökologisch bewirtschafteten Versuchsbetrieb Lindhof

Kleegras – nachhaltige Proteinquelle mit hohen Futtererträgen ohne N-Düngung

PD. Dr. Ralf Loges,

*Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung
- Grünland und Futterbau/Ökologischer Landbau -
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel*

Kleegras und Luzerne können im Ackerfutterbau höchste Proteinerträge ohne zusätzliche Stickstoffdüngung erzielen. Kleegras ist stark humusmehrend und reduziert durch die Lieferung großer Mengen stickstoffreicher Ernterückstände den N-Bedarf der Folgekultur, zudem hinterlässt es die Ackerfläche praktisch unkrautfrei.



Die wichtigsten Kleeartigen, die für den Anbau in Norddeutschland in Frage kommen sind Rot- und Weißklee aber auch Luzerne. Durch die Symbiose mit luftstickstoffbindenden, wurzelknöllchenbildenden Bakterien (Rhizobien) sind die Kleeartigen genauso wie Ackerbohnen und Erbsen in der Lage sich selbst mit Stickstoff zu versorgen. Dieser Umstand senkt den betrieblichen Bedarf am Zukauf von klimarelevant, energieaufwändig zu produzierenden Mineral-N-Düngern. Der Prozess der biologischen Luftstickstoffbindung findet komplett innerhalb der Pflanze statt und führt zu

keinen nennenswerten Lachgas- und Ammoniakemissionen. Die Humusbildung bindet klimarelevantes CO₂ im Boden. Diese Umstände führen dazu, dass Kleegras eine besonders klimafreundliche Möglichkeit der Grundfuttererzeugung darstellt. Jüngste Studien der Universität Kiel zeigten zudem positive Effekte von Kleegras auf die Anzahl blütenbesuchender Insekten.

Langfristig steigende Preise für Proteinfuttermittel und Stickstoffdünger haben in letzter Zeit das Interesse am Kleegrasanbau als kostengünstige Erzeugungsmöglichkeit für

eigene proteinreiche Grundfuttermittel geweckt. So fordert die Farm-to-Fork-Strategie zukünftig eine Reduktion des Düngemittleinsatzes um mindestens 20 % bei gleichzeitigem Erhalt der Bodenfruchtbarkeit und eine 50prozentige Reduktion des Einsatzes von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln. Interessant werden Kleegrasbestände auch durch die Auflagen der „Erweiterten Konditionalität“, die in der aktuellen GAP-Förderperiode neue verschärfte Anforderungen an Fruchtwechsel, Mindestbodenbedeckung und Erosionsvermeidung im Ackerland stellen.

Aus Sicht der Wiederkäuer werden Kleeartige gerne gefressen und sorgen durch hohe Passageraten für hohe Grundfutteraufnahmen. Diese vielfältigen positiven Eigenschaften machen es wert zu prüfen, ob Klee- und Luzerne im Einzelfall eine Alternative in der Grundfüttererzeugung darstellen können.

Herausforderungen des Klee- und Luzerneanbaus sind im Vergleich zu Mais geringere Trockenmasse- und Energieerträge sowie schwierigere Siliierbarkeit. Statt jährlich nur einer Ernte erfordert Klee- und Luzerne je nach Futterqualitätsanspruch mindestens 3 bis 5 Schnitte pro Jahr. Doch die Siliertechnik hat sich seit der Zeit, als Mais das Klee- und Luzernegras aus den Fruchtfolgen verdrängt hat verbessert. In Bezug auf Pflanzenschutz und Winterbegrünung gilt es ebenso zu überlegen, ob die mehrjährige Nutzbarkeit von Klee- und Luzernebeständen ein weiterer Vorteil ist.

Die Protein- und Energieerträge des Klee- und Luzernegrases übersteigen nicht nur die des Maises und von hochgedüngten Grasbeständen, sondern auch die von Körnerleguminosen, die auf vielen Betrieben als Alternative zu Soja angebaut oder zugekauft werden. Im Vergleich zu Mais und Gras, zeichnen sich Klee- und Luzerne durch hohe Gehalte an Kalzium- und Magnesium aus.

Zielsetzung des Artikels ist es das Leistungspotential von Klee- und Luzernegras gegenüber anderen Grundfutterquellen zu beschreiben und Einflussgrößen auf Ertrag und Futterqualität zu erklären. Auf der Basis von langjährigen Anbauerfahrungen und Versuchsarbeiten kann die Universität Kiel Tipps zum Anbau geben.

Vor allem der Effekt der Leguminosen- bzw. Begleitgrasart, der Nutzungsart (Schnittnutzung, Beweidung, Gründüngung), der Wirtschaftsdüngung sowie der Nutzungsdauer und der Ansaatmethode auf die Erfolgskenngrößen: Ertragsleistung, Futterqualität, Luftstickstoffbindeleistung sowie

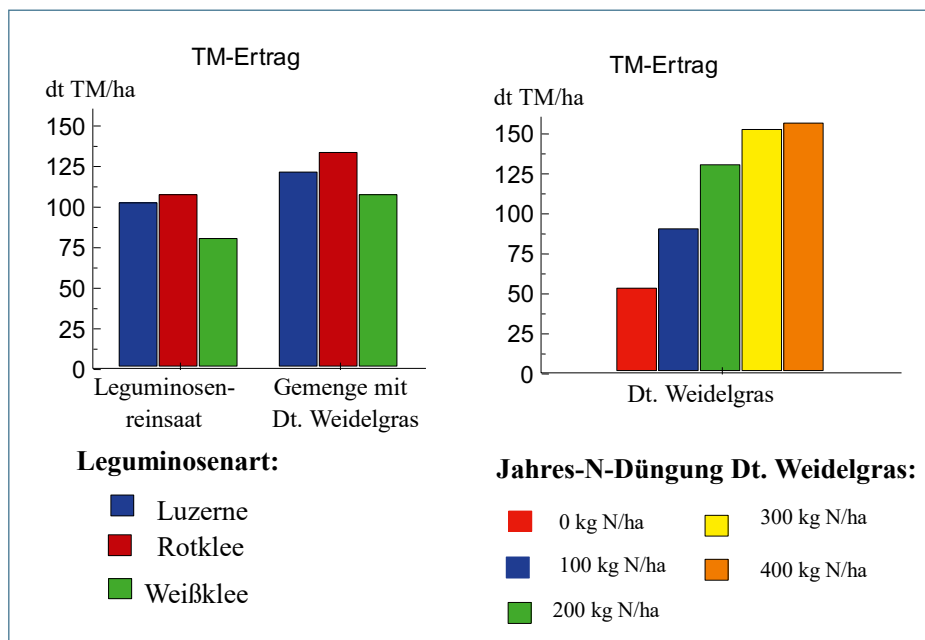


Abbildung 1: Trockenmassenerträge von Luzerne, Rotklee und Weißklee in Reinsaat sowie im Gemenge im Vergleich zu Erträgen von unterschiedlich gedüngten Dt. Weidelgras-Reinsaaten.

Vorfruchtwert unter integrierten als auch ökologischen Bewirtschaftung in Norddeutschland, wurden umfassend untersucht.

Abbildung 1 zeigt einen Ertragsvergleich von Luzerne, Rotklee und Weißklee in Reinsaat sowie im Gemenge mit Deutschem Weidelgras im Vergleich zu Reinsaaten von Deutschem Weidelgras. Gedüngt wurde alternativ mit 0, 100, 200, 300 und 400 kg Mineralstickstoff je Hektar und Jahr. Die dargestellten Ergebnisse entstammen aus einem mehrjährigen Feldversuch in dem Ende der neunziger Jahre Bestände im ersten Hauptnutzungsjahr nach

Blanksaat im August des Vorjahres vergleichend auf dem Versuchsbetrieb Hohenschulen (Bodenart: lehmiger Sand) geprüft wurden. Als Nutzungsregime wurde eine 4-Schnittnutzung gewählt. Zu den Klee- und Luzernebeständen erfolgte keine zusätzliche N-Düngung. Die N-Düngung der Dt. Weidelgrasbestände erfolgte betont zum ersten Schnitt. Im Folgenden dargestellt sind jeweils die erhobenen Erträge und Futterqualitäten des ersten Hauptnutzungsjahres (1. HNJ) als Mittel der Versuchsjahre.

Abb. 1 zeigt auch die Trockenmassenerträge von Luzerne, Rot- und



Weidende Jerseykuh auf einer Klee- und Luzernegraswiese

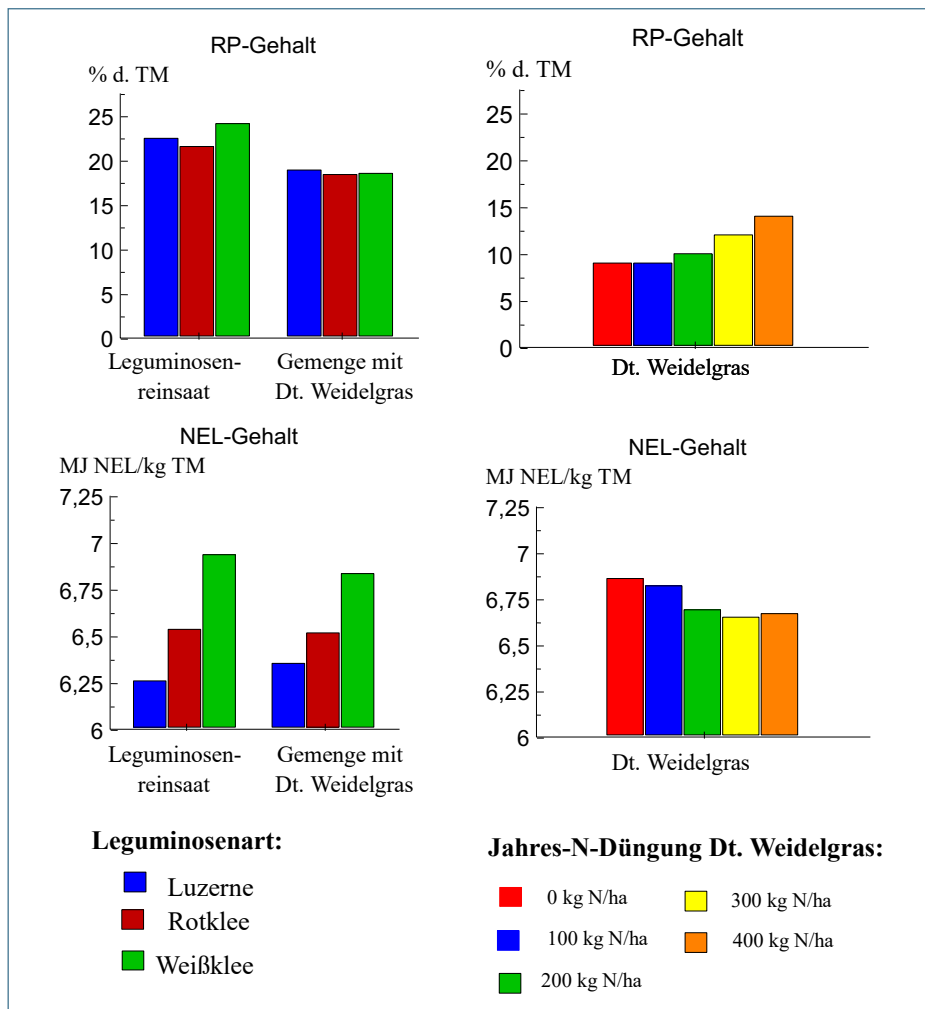


Abbildung 2: Futterqualitätsparameter von Luzerne, Rotklee und Weißklee in Reinsaat sowie im Gemenge im Vergleich zu Dt. Weidelgras-Reinsaat

Weißklee sowie deren Gemenge mit Dt. Weidelgras im Vergleich zu Erträgen von unterschiedlich gedüngtem Dt. Weidelgras. Bestände mit Rotklee oder Luzerne zeigten sich in Bezug auf ihre Ertragsleistung Beständen mit Weißklee überlegen. Leguminosen/Gras-Gemenge wiesen höhere Erträge als Leguminosenreinsaat auf. Die Erträge der Leguminosen/Gras-Bestände entsprachen Ertragsleistungen von Dt. Weidelgrasreinsaat, die mit ca. 200-250 kg N/ha gedüngt wurden. Die Ertragsunterlegenheit gegenüber höher gedüngten Beständen, hat damit zu tun, dass der Prozess der Stickstoffbindung des Klees nicht energieneutral für die Leguminose ist. 20 % der Fotosyntheseleistung müssen die Kleeartigen in die N-Selbstversorgung investieren.

In Abb. 2 sind die Futterqualitätsparameter Rohproteingehalt sowie

Nettoenergiekonzentration der betrachteten leguminosenbasierten Bestände denen der differenziert gedüngten Dt. Weidelgras gegenübergestellt. Die geprüften Leguminosenreinsaat wiesen im Durchschnitt Rohproteingehalte von

22 % auf. Die Proteingehalte dieser Bestände lagen deutlich über denen der Gemenge mit Gras, die sich wiederum deutlich von denen aller geprüften Grasreinsaat abhoben. Es ist festzustellen, dass mit zunehmender N-Düngung der Grasreinsaat auch deren Rohproteingehalte zunehmen aber lange nicht das Niveau der Kleeerträge erreichen. Ausmultipliziert entspricht beim Rotkleeertrag eine Ertragsleistung von ca. 125 dt TM/ha bei Rohproteingehalten von 18 % der TM einem Proteinertrag von 2250 kg je Hektar. Zum Vergleich erreicht ein Ackerbohnenbestand mit 60 dt/ha Druschertrag (entsprechend 52 dt/ha Trockenmasse) mit 27,5 % Rohproteingehalt in der TM einem Proteinertrag von ca. 1450 kg je Hektar. Ein Rohproteinertrag von ca. 2000 kg/ha entspricht einem N-Ertrag von über 300 kg N/ha. In vergleichbaren Kleeerträgen wurde in Untersuchungen der Universität Kiel Stickstoffbindeleistung von über 350 kg N je Hektar und Jahr bestimmt, da auch in deren Ernterückständen mit ca. 100-130 kg N/ha größere N-Mengen als in anderen Feldfrüchten enthalten sind.

In Bezug auf die Nettoenergiekonzentration weisen Bestände mit Weißklee die höchsten NEL-Gehalte aller Bestände auf. Bestände mit Rotklee liegen im Energiegehalt



Rotklee in der Blüte mit blütenbesuchendem Schmetterling, später sollte der Nutzungszeitpunkt nicht liegen

leicht unter denen von Grasreinsaaten. Luzerne im Bestand führt bei 4 Schnittnutzungen zu Qualitätsnachteilen.

In neueren Untersuchungen wurden Ertragsvergleiche von Rotklee-Gras mit und ohne Gülledüngung am gleichen Standort wiederum mit hoch gedüngten Dt. Weidelgras-Reinsaaten sowie gleichzeitig mit Dauergrünland und Silomais durchgeführt. Auch hier befanden sich die Klee-Gras- und Grasbestände wieder im ersten Nutzungsjahr und waren im Vorjahr als Blanksaat nach der Getreideernte angelegt.

In Abb. 3. sind Ertragsleistungen, die in 2 unterschiedlichen Versuchsjahren erzielt wurden dargestellt. Geprüft wurde im normal feuchten Jahr 2021 und alternativ dem durch Sommertrockenjahr gekennzeichneten Jahr 2022. Die Klee-Gras- und Ackergrasbestände zeigten sich dem Dauergrünland ertraglich deutlich überlegen, kamen allerdings in beiden Jahren nicht an die Ertragsleistung des Silomais heran. Im Gegensatz zum nicht dargestellten Extremtrockenjahr 2018 zeigte sich der Silomais nicht von der Trockenheit 2022 beeindruckt und konnte sein zunächst verhaltenes Wachstum Ende Juli durch hohe Zuwächse im Spätsommer ausgleichen. Trotz des eigentlich tiefwurzelnden Rotklee, kam es leider beim Gras zu Wachstumsstillstand, was zu Ertragsrückgängen bei den grasbasierten Beständen führte.

Die Gülledüngung zu Klee-Gras zeigte in beiden Jahren nur geringe Ertragseffekte auf das Klee-Gras, führte allerdings zu Rückgängen des Kleeanteils im Bestand, und war deshalb in Hinblick auf die nicht dargestellten Proteinerträge nicht vorteilhaft. Die Bedeutung der Gülledüngung beim Klee-Gras liegt eher in der Grunddüngungswirkung. Der Trockenmasse- und Energieertragsüberlegenheit des Silomais hat das Rotklee-Gras eine deutliche Proteinertragsüberlegenheit entgegenzuhalten, was bei langfristig hohen

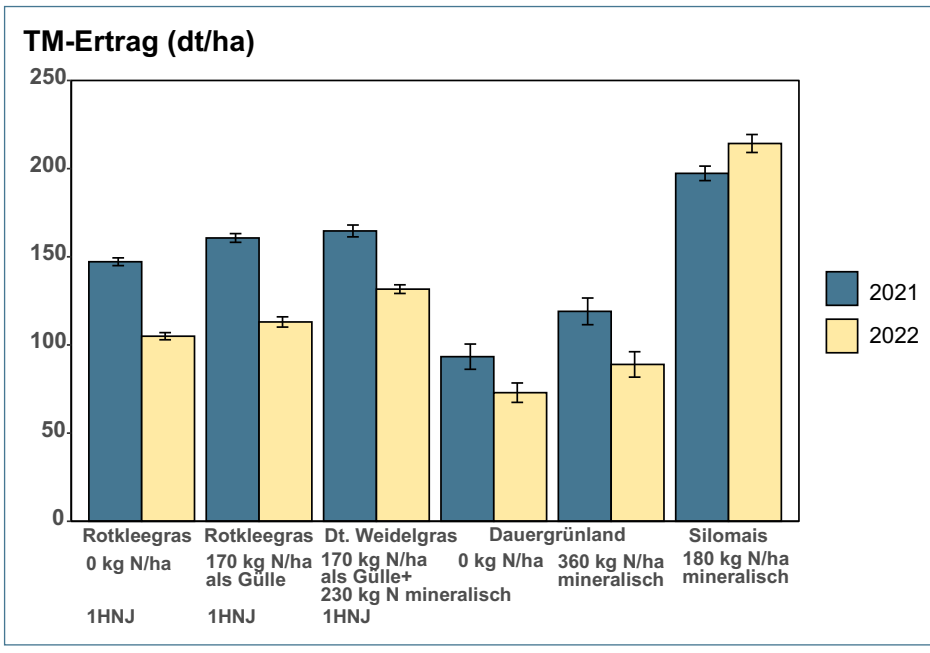


Abbildung 3: Ertragsleistung von Rotklee-Gras mit und ohne Gülledüngung im Vergleich zu hoch gedüngten Dt. Weidelgras-Reinsaaten sowie Dauergrünland und Silomais im normal feuchten Jahr 2021 und dem Trockenjahr 2022

Proteinpreisen nicht unberücksichtigt bleiben sollte. Und ganz so sehr überlegen war der Silomais dem Klee-Gras auch nicht, wenn man sich die nächste Abb. 4 ansieht. Aus dem gleichen Feldversuch im Trockenjahr 2022 gibt es noch ein weiteres interessantes Versuchsergebnis. In 2022 wurden den bereits in Abb. 3 dargestellten Ertragsleistungen von Klee-Gras- und Ackergrasbeständen jeweils im ersten nun solche von Beständen

im zweiten Hauptnutzungsjahr gegenübergestellt. Im Gegensatz zu den Ackergrasbeständen war die Ertragsleistung der Klee-Grasbestände im 2ten Nutzungsjahr denen im ersten Nutzungsjahr deutlich um fast 20 % überlegen. Dieses lässt sich durch den größeren Wurzeltiefgang der zweijährigen Rotklee-Pflanzen erklären. Dieser Umstand macht eine mehrjährige Nutzung von Klee-Gras nicht uninteressant. Deutet aber auch an, dass bei Au-

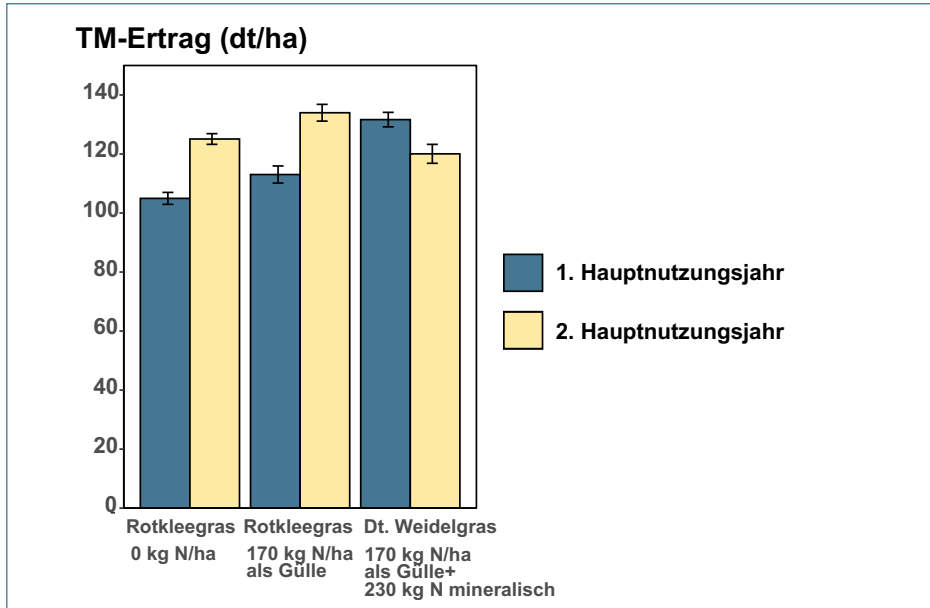


Abbildung 4: Einfluss des Bestandsalters auf die Ertragsleistung von Rotklee-Gras mit und ohne Gülledüngung sowie hoch gedüngtem Dt. Weidelgras im Trockenjahr 2022

gustblanksaaten nach Getreide im darauffolgenden Sommer der volle Wurzeltiefgang noch nicht erreicht ist. Im Gegensatz zu Abb. 1, soll angefügt werden, dass in parallelen im Trockenjahr 2022 auf dem ökologisch bewirtschafteten Versuchsbetrieb Lindhof durchgeführten Versuchen gut etabliertes Luzernegras dem Rotkleeertraglich um 10 % überlegen war. Luzerneertragsaaten erzielten im gleichen Trockenjahr 2022 sogar 20 % höhere TM-Erträge.

Im Folgenden soll aus den zahlreichen Ergebnissen des Lehrstuhls abgeleitet einige grundlegende Empfehlungen für den Einstieg in den Kleeergrasanbau gegeben werden. Bei der Wahl geeigneter Arten muss deutlich nach Standort, Nutzungsdauer sowie Nutzungsart (Schnittnutzung oder Beweidung) unterschieden werden.

Rotklee ist im Norddeutschen Raum relativ leicht zu etablieren und schafft solide Erträge. Im Gegensatz zu Luzerne, Gras und Weißklee ist sein Rohprotein mit 27 % UDP sehr pansenstabil. Rotklee ist für 2 volle Nutzungsjahre geschaffen, für ein weiteres Nutzungsjahr sollte etwas Weißklee mit in die Saatmischung gegeben werden. Luzerne toleriert 3 Nutzungsjahre. Rotklee verträgt problemlos 5 Schnitte je Jahr während bei Luzerne in Bezug auf die Ausdauer oft 4 Schnitte jährlich das Maximum darstellen.

Im Vergleich zu Gräsern liegen die Zuckergehalte von Kleeartigen niedriger, und die die pH-Wertabsenkungen abpuffernden Protein- und Kalziumgehalte höher. Deshalb silieren Kleeartige schlechter als Grasartige. Bei sonst gleichen Bedingungen muss Kleeergras mindestens 5 % trockener angewelkt werden. Das bedeutet etwas längere Feldliegezeiten. Luzerne siliert schlechter als Rotklee. Allerdings verläuft bei beiden Arten die Quali-

tätsveränderung im Mai langsamer als bei Gräsern, was bedeutet, dass wir mit dem ersten Schnittzeitpunkt etwas flexibler sind. Eine weitere Herausforderung bei Rotklee und Luzerne ist, dass die Blätter sehr schnell aber die Stängel langsam trocknen. Trockene Blätter bröckeln leicht ab und genau in diesen sitzen die wertvollen Inhaltsstoffe. Aus diesem Grund empfiehlt sich bei halbwegs stabilem Wetter das Arbeiten mit Gummiwalzenmähaufbereitern. Je höher der Grasanteil im Kleeergras desto besser siliert Kleeergras. Unseren Erfahrungen nach hat sich das Dt. Weidelgras als idealer Mischungspartner herausgestellt. Welsches Weidelgras zeigt eine zu schnelle Qualitätsveränderung und ist selten mehrjährig. Die anderen Grasarten sind im ersten Nutzungsjahr zu langsam in der Etablierung und schlagen meist erst im zweiten Produktionsjahr an. Eine gute Alternative zum Deutschen Weidelgras, ist Wiesenschweidel. Sollen Kleeergrasbestände auch beweidet werden, muss Weißklee Bestandteil der Saatmischung sein, wobei der Rotklee bei intensiver Portionsweide auch nicht unterschätzt werden darf.

Zur Etablierung von Rotkleeergras bzw. Weißkleeergras im Ackerfutterbau stehen zahlreiche Aussaatzeitpunkte mit entsprechenden Vor- und Nachteilen zur Verfügung.

Ökologisch wirtschaftende Betriebe erzielen i. d. R. beste Ergebnisse mit Kleeergrasuntersaat in Getreide, die zusammen mit dem letzten Striegeln Ende April/Anfang Mai eingesät wird. Hoch gedüngte Getreidebestände sind in der Regel zu dicht, als das eine Untersaat sich entsprechend etablieren kann. Alternativ wird dann nach frühräumendem Getreide bzw. GPS eine Blanksaat durchgeführt. Je früher die Aussaat im August erfolgt desto besser die Etablierung der Kleepflanzen. Septembersaaten ermöglichen kei-

ne optimale Jugendentwicklung. Eine andere häufig bei mehrjährig genutzten Etablierungsverfahren, wäre die Kleeergrasuntersaat zusammen mit Sommergetreide und/oder Erbsen, die als GPS vor der Kornreife geerntet werden. Kleeergras, welches aus solchen Beständen oder aus Untersaaten entspringt, ist in der Regel unkrautarm und schon tiefwurzelnd. Bei GPS-Nutzung der Deckfrucht sind im Anlagejahr i. d. R. noch 1 bis 2 Siloschnitte möglich, bei klassischer Untersaat in abreifenden Getreidebeständen und entsprechend gemulchten Stoppeln noch ein Siloschnitt.

Die Vorteile des Gemengeanbaus von Gras und Leguminosen liegen i. d. R. in der besseren Ausnutzung der Wachstumsfaktoren, dem generellen Risikoausgleich.

Neben Weißklee und Rotklee stellt die Luzerne eine für Norddeutschland durchaus interessante Leguminosenart dar. Doch Luzerne ist in Bezug auf Boden- und pH-Wertansprüche deutlich anspruchsvoller als Rotklee. Luzerne ist deutlich schlechter silierfähig und bedarf besonderer Sorgfalt bei der Aussaat, da ihr bei der Saat entsprechende Knöllchenbakterien hinzugegeben werden müssen, die sie im Gegensatz zu Rotklee und Weißklee bei erstmaligem Anbau auf einer Fläche nicht vorfindet. Einige Betriebe, die sonst Luzerneheu für hochleistende Kühe zukaufen, können alternativ Heulageballen wickeln und trocknen diese mit Biogasanlagenrestwärme zu erstklassigem Luzerneheu.

Fazit: Unter veränderten Produktionsbedingungen mit langfristigen steigenden Preisen von Proteinfuttermitteln und mineralischen N-Düngemitteln, bieten sich Kleeergrasbestände als klimafreundliche und biodiversitätssteigernde Alternative an, die zudem im Anbau ohne Pflanzenschutzmittel auskommt.



PASST WIE
KEIN ANDERER

BESTES
ENERGIE-
SPARKONZEPT



+

+

+

FullEnergy

Eisspeicherkühlung • Kochendwasserreinigung • Energiemanagement

NUTZEN SIE UNSERE KOSTENLOSE ENERGIEEFFIZIENZ-BERATUNG

Lemmer-Fullwood Sottrum

Herr Jan Kohrs
27367 Sottrum, Tel.: 04264 83270
sottrum@lemmer-fullwood.de
www.lemmer-fullwood.com

Gebietsverkaufsleitung
Weser Ems
Patrick Langenhorst
Tel.: 0171 2245679

LEMMER
FULLWOOD
NIEDERLASSUNG SOTTRUM

Impressionen

Am 3. April besuchten uns (2.v.l.) Frau Nerenz, Herr Wieleman, Herr Hungenbach und Herr Stöcker von der Molkerei Friesland Campina um das Milchlabor Weser-Ems kennen zu lernen.



Am 5. Juli verabschieden wir Uwe Haase in den Ruhestand. Wir wünschen ihm alles Gute!



Am 2. Mai verabschieden wir unsere Laborleiterin Gitta Ahlrichs in den Ruhestand, wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft!



In diesem Jahr durfte Dr. Ernst Bohlsen im Namen vom LKV Niedersachsen kleine Präsente an unsere Nachwuchs-Züchter auf dem diesjährigen Weser-Ems-Entscheid beim VOST überreichen



Das Laborteam wird von Herrn Bleeck, Firma Foss, am neuen Untersuchungsgerät Kombifoss 7 geschult. Mit höherer Geschwindigkeit und weiteren Möglichkeiten der Spektraldatennutzung z.B. hinsichtlich eines Ketosemonitorings oder zu Hinweisen zur Methan-Effizienz geht es nun voran.



Wir haben uns sehr über die Besucher an unserem Stand bei den LandTagen Nord in Wüstring gefreut



„behind the Scenes“ beim Filmdreh zum Thema Eutergesundheitsberatung auf dem Milchhof Scheele in Bothel



Wie in Jahren vor Corona konnten wir in diesem Jahr die ehemaligen Mitarbeiter des LKV Weser-Ems zu einem geselligen Austausch einladen.



Der Fuhrpark vom Milchlabor Weser-Ems

Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer, aber...



Gemeinschaftsaktion „Schwalbenzählung auf Milchbauernhöfen“ – Milchviehbetriebe bieten ideale Nistplätze für Schwalben

Der Landeskontrollverband Niedersachsen hat in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen e.V. (LVN) und dem Landvolk Niedersachsen erstmalig die Aktion „Schwalbenzählung auf Milchviehbetrieben“ durchgeführt. Ziel der Aktion ist es, die große Bedeutung von Hofstellen in Niedersachsen als Nistplatz für Schwalben zu zeigen. Oftmals bieten landwirtschaftliche Betriebe die einzige Möglichkeit für Mehl- und Rauchschnalben, ihre Nester zu bauen und das Bild der ländlichen Region zu prägen.

Schnalbenzählung: große Beteiligung der niedersächsischen Milchviehhalter

In diesem Sommer hatten die Milchviehhalter in Niedersachsen die Möglichkeit, auf freiwilliger Basis die Anzahl der Rauchschnalben, sowie deren Nester auf ihren Betrieben zu erfassen. Die Fragebögen zur Schnalbenzählung wurden mit Unterstützung der regionalen Leistungsprüfer auf den Milchviehbetrieben verteilt, wodurch eine Zählung mit vertretbarem Aufwand möglich war. Erfreulicherweise nahmen aus allen 37 niedersächsischen Landkreisen insgesamt über 1.100 Landwirte an der Aktion teil.

Im Zeitraum vom 25. Mai bis 01. September 2023 zählten die niedersächsischen Landwirte mehr als 14.500 Mehl- und mehr als 50.000 Rauchschnalben. Zusätzlich konnten über 23.000 Nester auf den Höfen gezählt werden. Im Durchschnitt konnten somit 50 Rauchschnalben mit 16 Nestern und 17 Mehlschnalben mit 7 Nestern auf den Betrieben beobachtet werden. Über 27 Betriebe erfassten sogar über 50 Nester von Mehl- oder Rauchschnalben. Die Grafschaft Bentheim verzeichnete eine der höchsten Rückmeldequoten mit 114 teilnehmenden

Betrieben, was rund 30 % der Hofstellen im Landkreis entspricht.

„Auf den Höfen haben Schnalbenvorkommen eine lange Tradition und die Schnalben sind vertraute Gäste. Dies zeigt sich in der hohen Beteiligung unserer Landwirte an der Zählung. Die Ergebnisse sind erfreulich und eine wichtige Basis für die Öffentlichkeitsarbeit unserer Verbände“, sagt Jan Heusmann, Milchbauer und Vorstand der LVN.

Dank der regen Teilnahme der über 1.100 Landwirte konnte eine gute Datenbasis für Rückschlüsse der Schnalbenvorkommen auf Milchviehbetrieben in Niedersachsen geschaffen werden.

Schnalben als „natürliche Fliegenfänger“

Eine Hauptnahrungsquelle für Schnalben stellen fliegende Insekten wie Mücken und Fliegen dar. Vor allem Ställe und Altgebäude sind ein idealer Lebensraum für die Schnalben, da hier häufig eine große Anzahl von Fluginsekten zu finden sind.

„Die Aktion und die positiven Rückmeldungen der Landwirte hat gezeigt, wie sehr sie die Schnalben auf ihren Höfen schätzen. Der

Schutz dieser Tiere bietet Landwirten außerdem eine Win-Win-Situation: Schnalben sind natürliche Fliegenfänger“, erklärt Manfred Tannen, Milchbauer und Vizepräsident des Landvolks Niedersachsen. Auch die offenen Landschaften, wie Felder und Wiesen, dienen der Nahrungssuche und machen Milchviehbetriebe zum optimalen Lebensraum für die Schnalben.

Leider haben Schnalben in Deutschland immer weniger Möglichkeiten, geeignete Nistplätze zu finden. Durch die Schaffung von geschützten Brutstätten tragen landwirtschaftliche Betriebe dazu bei, die gefährdete Vogelart zu schützen.

Ein großes Dankeschön an alle niedersächsischen Betriebe, die an der Aktion „Schnalbenzählung auf Milchviehbetrieben“ teilgenommen haben und somit zeigen, welche große Bedeutung Schnalben auf landwirtschaftlichen Betrieben haben.

Fotos von Pixabay, Link: <https://pixabay.com/de/images/search/schnalben/>

Kleines Schwalben-Einmaleins: Arten an Befiederung und Nestform identifizierbar

Rauchschwalben



- Braunrotes Gesicht
- Glänzend blauschwarzes Gefieder, an der Unterseite weiß
- Gut sichtbares schwarzes Brustband



- Tief gegabelter Schwanz mit langen Spießen
- Offene, napfförmige Nester in Gebäuden (Ställen, Scheunen)

Mehlschwalben



- Schwarzes Gefieder an Oberseite und Flügel
- Kopf und Rücken glänzen metallisch blau
- Unterseite und Bürzel leuchtend weiß



- Kurzer, breit gegabelter Schwanz
- Geschlossene Lehmester an Außenwänden von Gebäuden



Sandra Vienna (LKV Weser-Ems) interviewt Steffi Eberhards von der Eberhards GbR zur Nutzung des Herdenmanagementprogramms HERDEplus.

Moin! Vielen Dank, dass du dir Zeit für dieses Interview genommen hast. Kannst du uns kurz euren Betrieb vorstellen?

Moin, natürlich gerne. Wir betreiben hier den Familienbetrieb Gerrit und Robert Eberhards GbR in Friedeburg, unterstützt werden wir dadurch von Gerrits Bruder Eric und unserer Auszubildenden Fenja. Wir bewirtschaften rund 125 ha Fläche, wovon 23 ha für den Maisanbau genutzt werden und der Rest als Grünland zur Futtergewinnung. Zusätzlich bieten wir unseren 160 Milchkühen tagsüber einen Weidegang an und auch bei der Nachzucht legen wir großen Wert auf Weidehaltung. Dieses war in der letzten Weideperiode leider nur mit Einschränkung durch das Wolfsvorkommen hier in der Region möglich. Im Jahr 2020 entschieden wir uns für den Bau eines neuen Milchviehstalls und Melkzentrums mit einem Doppel-16er Swing-Over Melkstand von DeLaval. Mithilfe der eigenen Nachzucht und durch Selektionsentscheidungen auf Basis der Abstammungen konnten wir so unsere Herde von 90 auf 160 Milchkühen erweitern.

„HERDEmobil ist mein ständiger Begleiter im Stall.“

Wie seid ihr auf HERDEplus aufmerksam geworden und warum habt ihr euch für dieses Herdenmanagementsystem entschieden?

Wir haben 2017 an einer NETRIND-Schulung beim LKV in Leer teilgenommen, in der auch das Herdenmanagementprogramm HER-



Steffi Eberhards mit ihrer Lieblingskuh Berttje

DEplus vorgestellt wurde. Zu der Zeit war es aufgrund unserer damaligen Betriebsgröße noch nicht relevant für uns. Nach der Betriebserweiterung im Jahr 2020, der Nutzung des neuen Melkstandes und dem neuen Aktivitätssystem smaXtec, welches wir seit März

2023 nutzen, kamen mehrfache Dateneingaben auf uns zu. Somit haben wir uns dann im Mai 2023 für HERDEplus entschieden, um unsere Betriebsstruktur besser organisieren zu können und mehrfache Eingaben zu vermeiden.

Wie ist die Mitarbeiterstruktur auf eurem Betrieb? Arbeiten alle Personen mit dem System?

Mein Mann und ich sind die Hauptnutzer des Programms, vor allem

auch von der Version am PC. Bei uns auf dem Betrieb ist es aber so, dass jeder Mitarbeiter die Möglichkeit hat mit HERDEplus zu arbeiten, wenn er möchte. Gerade auch die HERDEmobil-Version wird bei uns viel genutzt, da wir so alle Einzeltierinfos immer direkt im Stall parat haben. Die Möglichkeit, die Alarmmeldungen aus unserem Aktivitätssystem und die täglichen Milchmengen in HERDEmobil einsehen zu können ist für uns ein Vorteil gegenüber NETRINDmobil, was wir vorher genutzt haben.

Welche Veränderungen gibt es durch das Programm in eurem Betrieb und täglichen Arbeitsablauf?

Durch HERDEplus hat sich unser Betriebsablauf und die Datenverwaltung wesentlich verbessert. Die Zeitersparnis durch die einfache



Familie Eberhards und Auszubildende

Dateneingabe in einem System, anstelle von mehrfachen Eingaben in verschiedenen Systemen, ist enorm. Außerdem haben wir nun die Möglichkeit, deutlich detailliertere Tierdiagnosen zu erfassen, was zu einer genauen und kontinuierlichen Überwachung der Tiergesundheit führt. Bei der Organisation von Routinearbeiten, wie z.B. dem Trockenstellen oder Prophylaxemaßnahmen vor der Kalbung, hilft uns vor allem die Kalenderfunktion. Diese Veränderungen haben bei uns zu einer deutlich strukturierteren und besser organisierten täglichen und wöchentlichen Arbeit im Betrieb geführt. Auch unser neues wöchentliches Meeting ermöglicht allen Mitarbeitern, sich über anstehende Termine und Aufgaben auszutauschen, was zu einer klaren Verteilung von Aufgaben und einem besseren Überblick darüber, was zu erledigen ist, geführt hat.

Welche Vorteile bringt das System für euren Betrieb und welches ist die meist geschätzte Funktion des Programms?

Für uns sind vor allem die Zeitersparnis durch den Wegfall von mehrfachen Dateneingaben und die geringe Fehlerquote bei der Dateneingabe die wichtigsten Vorteile. Eine große Erleichterung bringen auch

„Wenn unsere Kühe glücklich sind, sind wir es auch!“

die Arbeitslisten mit sich, die automatisch erstellt werden. So muss ich die Liste der Tiere, die zur Klauenpflege anstehen, nicht mehr per Hand am Küchentisch zusammenschreiben, sondern HERDEplus stellt die Liste automatisch zusammen.

Auch die Kombination aus HERDEplus und den Alarmmeldungen aus unserem Aktivitätssystem hilft uns unsere Herde optimal im Blick zu behalten.

Welche Pläne und Wünsche habt ihr für die Zukunft eures Betriebs?

Unser Ziel ist eine gesunde und langlebige Milchviehherde. Unsere Kühe sollen ein möglichst langes, gesundes und glückliches Leben bei uns haben. Unter anderem wollen wir durch bauliche Veränderungen für noch mehr Tierwohl auf unserem Betrieb sorgen. Daher planen wir in naher Zukunft einige kleine Baumaßnahmen im Bereich unserer Kälberaufzucht. Auch im Milchviehstall haben wir durch die Umstellung auf Tiefliegeboxen an einer Stellschraube für mehr Tierwohl gedreht.

Vielen Dank für diese Einblicke in euren Betrieb und eure Erfahrungen mit HERDEplus!



Saatguttechnologie



Feldproduktion



Beratung

Bestes Grundfutter

für mehr Milchleistung

Seit 30 Jahren steht das Futterbauprogramm COUNTRY an der Spitze des Zuchtfortschritts: mit ertragreichen Sorten, die von der unabhängigen Officialberatung empfohlen werden. Für jeden Standort eine angepasste Mischung:

COUNTRY Energy
Höchste Futterqualität

COUNTRY Grünland
Leistung mit Ausdauer

COUNTRY Feldgras
Ackerfutter auf höchstem Niveau



Hier geht's zum Mischungsberater



Innovation für
Ihr Wachstum

www.dsv-saaten.de

Ku(h)le Neuigkeiten: LKV jetzt auf Social Media!



Wir treten seit Oktober 2023 als gemeinsamer LKV Niedersachsen in den sozialen Medien auf. Der Start war ein voller Erfolg. Unser Dank geht an alle, die uns bisher auf unseren Kanälen besucht haben. Wir

freuen uns auf viele neue Follower und auf die gemeinsame Reise mit euch.

Über diese Plattformen möchten wir euch als starker Partner in der

Milchvieh-Branche unterstützen. Also keine Neuigkeiten mehr verpassen! Nutzt gerne die Verlinkungen um uns auf Instagram, Facebook und LinkedIn zu finden.

Hier findet ihr uns auf Instagram, Facebook und LinkedIn:



lkv_niedersachsen



Landeskontrollverband Niedersachsen



LKV Niedersachsen



BIO-SIL[®] für mehr Milch und mehr Biogas!

Hochaktive homofermentative Milchsäurebakterien für **alle Silagen**. (Gras, Mais, Leguminosen, GPS, CCM und Getreide)

Bewährt in den besten deutschen Milchbetrieben!

Geringste Silierverluste und für Silage die schmeckt.

BIO-SIL[®]



1b Verbesserung des Gärverlaufes, für leicht bis mittelschwer vergärbare Siliergut im unteren TM-Bereich < 35%

1c wie 1b, aber Futter im oberen TM-Bereich >35% bis 50%

4b Verbesserung der Verdaulichkeit

4c Erhöhung der Milchleistung

Kombinationsprodukte: einzig geprüfte Sicherheit für extreme Silierbedingungen

BIO-SIL[®] + Melasse

für schwer silierbares Futter

BIO-SIL[®] + Sila-fresh

(Basis: Kaliumsorbat)

2 Verbesserung der aeroben Stabilität

BIO-SIL[®] + Amasil[®] NA

1a für schwer silierbares Futter



Dr. PIEPER Technologie- und Produktentwicklung GmbH

Dorfstraße 34 • 16818 Neuruppin/OT Wuthenow
Tel.: 03391 68 480 • Fax: 03391 68 48 10 • E-Mail: info@dr-pieper.com



www.silage.de

Vorteile von BIO-SIL

- ✓ **sehr schnelle** pH-Wertabsenkung
- ✓ **hohe Reinproteingehalte** in den Silagen (starke Hemmung der Proteolyse)
- ✓ **hohe Wirksamkeit gegen Gärschädlinge**
- ✓ nutzt zur Säurebildung das **gesamte Spektrum vergärbare Kohlenhydrate**
- ✓ **hohe Wirksamkeit** sowohl bei **niedrigen** und **hohen Trockenmassegehalten** als auch bei **niedrigen** und **hohen** Temperaturen

GRUNDPREIS FÜR BIO-SIL[®]
0,79 €/t Siliergut!
FRÜHKAUF RABATTE MÖGLICH!

NEU: FÜR ALLE HÄCKSLER
Durchsatzorientierter Dosierer
für 4 verschiedene Siliermittel gleichzeitig

Ihr Team im Stall

Für höhere Produktivität auf Ihrem Betrieb und mehr Zeit für Sie.



DeLaval
VMS™-
Serie



DeLaval
Schwingende
Kuhbürste
SCB



DeLaval
OptiDuo™



DeLaval
robot
collector-
Serie

Ihre DeLaval Agrardienste:

Matthies GmbH · 21261 Welle · 04188/223

Imken Landmaschinen GmbH & Co. KG · 26349 Jade · 04455/911800

Meyer Melktechnik GmbH · 26409 Wittmund · 04464/9459670

Melktechnik Allianz GmbH · 26160 Bad Zwischenahn · 04455/911831

Landtechnik Fluß & Müller GmbH & Co. KG · 26524 Hage · 04931/9723711

Stefan Hinrichs · 26676 Harkebrügge · 04497/921303

TAUTE Melk- & Stalltechnik KG · 26871 Papenburg · 04961/916300

W. + E. Suendermann GmbH & Co. KG · 27211 Bassum · 04241/80270

Ernst Biewig · 27336 Rethem/Aller · 05165/3920

Bernd Kötting · 27404 Ostereistedt · 04285/1006

Lohmann Landtechnik GmbH & Co. KG · 27624 Geestland · 04745/782090

BST Melktechnik GmbH · 27412 Westertimke · 04289/4005-430

Drögemüller GmbH · 29378 Wittingen · 0151/16591089

Franz Schotte GmbH · 37115 Duderstadt · 05527/984625

Nibberich Agrartechnik GmbH · 49584 Fürstenau · 05901/96180

D. Lankhorst & Co. GmbH · 49828 Neuenhaus · 05941/923330

Unser
Serviceteam
in Niedersachsen
mit Standorten
bei Ihnen
vor Ort!

www.delaval.com



Dienstjubiläen

Wir gratulieren allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die im Kontrolljahr 2022/2023 ein Dienstjubiläum feiern konnten, sehr herzlich und danken allen für ihren langjährigen, engagierten Einsatz im Bereich der Milchkontrolle.

25-jähriges Dienstjubiläum

Manfred Busboom, 26835 Holtland-Nücke

Hartmut Fitzner, 37574 Einbeck

Matthias Hümme, 26969 Butjadingen-Tossens

Klaus Janßen, 26607 Aurich-Walle

Jutta Lohe, 26935 Stadland

Ralf Ossig, 31840 Hessisch Oldendorf

Gerda Paters, 49843 Uelsen

MKR OstFriesland/Oldenburg

MKV Elbe-Weser Region Süd

MKR OstFriesland/Oldenburg

MKR OstFriesland/Oldenburg

MKV Wesermarsch

MKV Mittelweser

MKR Emsland/Südoldenburg

40-jähriges Dienstjubiläum

Alide Bartels, 48527 Nordhorn

Oskar Grütter, 38165 Lehre

Klaus Hartlef, 21682 Stade

Bernd Ridder, 29378 Wittingen

Gerda Rönner-Fricke, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Heinz Wagemaker, 49835 Wietmarschen

MKR Emsland/Südoldenburg

MKV Elbe-Weser Region Süd

MKV Elbe-Weser Region Mitte

MKV Elbe-Weser Region Ost

MKV Elbe-Weser Region Nord

MKR Emsland/Südoldenburg

50-jähriges Dienstjubiläum

Johannes Helms, 28857 Syke

Bernhard Sommer, 49744 Geeste-Dalum

MKV Elbe-Weser Region Mitte

MKR Emsland/Südoldenburg

Impressionen



Der Betriebsrat des MKV Mittelweser e.V., Erwin Wohiking (1.v.l.), verteilt die Urkunden für 25 Jahre Mitgliedschaft im ADM an unsere Leistungsprüfer/innen Annegret Heuer, Manuela Stickfort und Friedrich Albers und bedankt sich für sehr gute Zusammenarbeit in all den Jahren.



Das Laborteam des MKV Mittelweser verabschiedet Magret Lischitzki (5.v. links). Seit 1968 war sie rund um die Milch im Labor und als Leistungsprüferin tätig.



Jürgen Clausen verabschiedet den stellvertretenden Vorsitzenden des MKV Mittelweser e.V. auf der Jahreshauptversammlung und bedankt sich herzlich für 11 Jahre beste Zusammenarbeit.



Verabschiedung Magret Lischitzky. Der Geschäftsführer Friedhelm Härtel bedankt sich für viele Jahre Milchleistungsprüfung und Laborarbeit.



Der Vorsitzende Apke Lindena verabschiedet unseren Kollegen Ewald Cramer in den Ruhestand, wir wünschen ihm alles Gute!



Die Kollegen von Ewald Cramer am Standort der Molkerei Ammerland verabschieden sich von ihm



Die Staatssekretärin Dr. Ophelia Nick und Mitarbeiter des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft informierten sich über die Dienstleistungen der Rinderzucht und Milchkontrolle im vit und IfM/LKV Niedersachsen



Merle Spannhake aus Sulingen gewann im April 2023 beim DLG Bundeswettbewerb Melken den 2. Platz in der Disziplin Melkka-russell



Bitte lächeln – Mitglieder der Projektgruppensitzung Durchführung der Milchkontrolle im Bundesverband Rind und Schwein im Oktober 2023



Am 7. März 2023 trafen sich die Vertreter der niedersächsischen Untersuchungslabore zu einem gemeinsamen Austausch zur einheitlichen Umsetzung der Rohmilchgüteverordnung, v.l. Frau Ittershagen, Frau Dr. Bolhuis-Michaelis, Frau Graue, Frau Samar El-Saadi und Herr Buermeyer



Der Vorsitzende vom LKV Niedersachsen Ferdinand Funke und der stellvertretende Vorsitzende Jürgen Clausen überreichen zwei Ehrenpreise auf der Schau der Besten der Masterrind in Verden



Am 12.01.2023 besuchte der Vorstand des MKV Rheiderland Nord das Milchlabor Weser-Ems für eine Führung zur modernen Untersuchungstechnik



Zwei Mitarbeiter der AOK Niedersachsen überreichen am 14. März 2023 dem Milchlabor und LKV Weser-Ems ein Zertifikat für die 3-jährige Begleitung zur Einführung gesundheitsförderlicher - Maßnahmen im Rahmen eines betrieblichen Gesundheitsmanagements.



Auf der Kontrollvereinsversammlung des MKV Wilsum wurden die besten Betriebe mit einem Präsent geehrt



Zum Thema TU aus der Milch besuchte uns am 20.09.2023 das Team von IDEXX mit Dr. Alexey Kolbasenko und Wolfgang Kolbe

Die diesjährige Excellentschau des VOST in Leer am 8. März war wieder sehr gut besucht.





Wir gratulieren Familie Brinkmann aus Hesel zur erfolgreichen Teilnahme beim Milchlandpreis 2022



Wir gratulieren der Familie Schnieders aus Papenburg zur erfolgreichen Teilnahme beim Milchlandpreis 2022



Wir gratulieren der Familie Timmermann aus Apen zum 3. Platz beim Milchlandpreis 2022



Bei der diesjährigen Schulung der Leistungsprüfer im Raum Weser-Ems konnten die Leistungsprüfer einen Einblick in die Untersuchungstechnik erhalten



Während der Schulung werden die Details eines reibungslosen Ablaufs der Milchkontrolle diskutiert



In diesem Jahr konnte endlich wieder zu Schulungen für die Herdenmanagement-Anwendung Netrind eingeladen werden.



Die sehr gut besuchte Mitgliederversammlung des LKV Weser-Ems e.V. fand am 01.06.2023 bei Meta in Hesel statt



Schnapschuss von einer spontanen Grillaktion beim Milchlabor in Leer



Die Projektgruppe Personal und Finanzen des Bundesverbandes Rind und Schwein trifft sich auf Einladung des LKV Niedersachsen zu einer Tagung in Leer



Der Betrieb Jörn Diers lud am 9. Mai zum Fokus Milch Tag auf seinem Betrieb in Oldenburg ein



Am Zukunftstag im April 2023 konnten wieder einige Schüler und Schülerinnen einen Einblick in die Labortätigkeiten gewinnen





Auswertungen auf LKV-Ebene



Holen Sie sich fachkundigen Rat bei den Tierärzt*innen

Dr. Johanna Lücking

Dr. Reinhard Tschischkale

Dr. Anke van Ohlen

- auf Wunsch als Betriebsbesuch
- mit Hofbegehung
- Beurteilung der Melkarbeit



- Besprechung Ihres monatlichen Eutergesundheitsberichtes
- bei Bedarf Probenahme und Befundinterpretation
- ausführlicher Abschlussbericht

MLP-Ergebnisse in Niedersachsen

Region	MLP- Betriebe	A+B Kühe	Ø Kuhz.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F.+E. kg
Friesland	1.510	176.313	116,8	9.460	4,12	390	3,48	330	720
Oldenburg	637	78.861	123,8	9.588	4,09	392	3,47	333	725
Emsland / Südoldenburg	804	78.577	97,7	10.449	4,09	427	3,47	363	790
Osnabrück	302	29.013	96,1	11.058	4,03	446	3,49	386	832
LKV Weser-Ems	3.253	362.764	111,5	9.831	4,10	403	3,48	342	745
Elbe-Weser Nord	712	109.218	153,4	9.851	4,04	398	3,48	342	740
Elbe-Weser Mitte	696	97.520	140,1	10.389	3,99	414	3,46	359	773
Elbe-Weser Ost	245	26.769	109,3	10.126	4,02	408	3,49	353	761
Elbe-Weser Süd	241	23.952	99,4	10.345	3,94	408	3,43	355	763
KV Lamstedt	117	14.812	126,6	9.833	4,10	403	3,46	340	743
MKV Elbe-Weser gesamt	2.011	272.269	135,4	10.113	4,01	406	3,47	351	757
MKV Mittelweser gesamt	546	78.409	143,6	10.701	4,05	433	3,46	370	803
LKV Niedersachsen	5.810	713.442	122,8	10.034	4,06	407	3,47	348	755

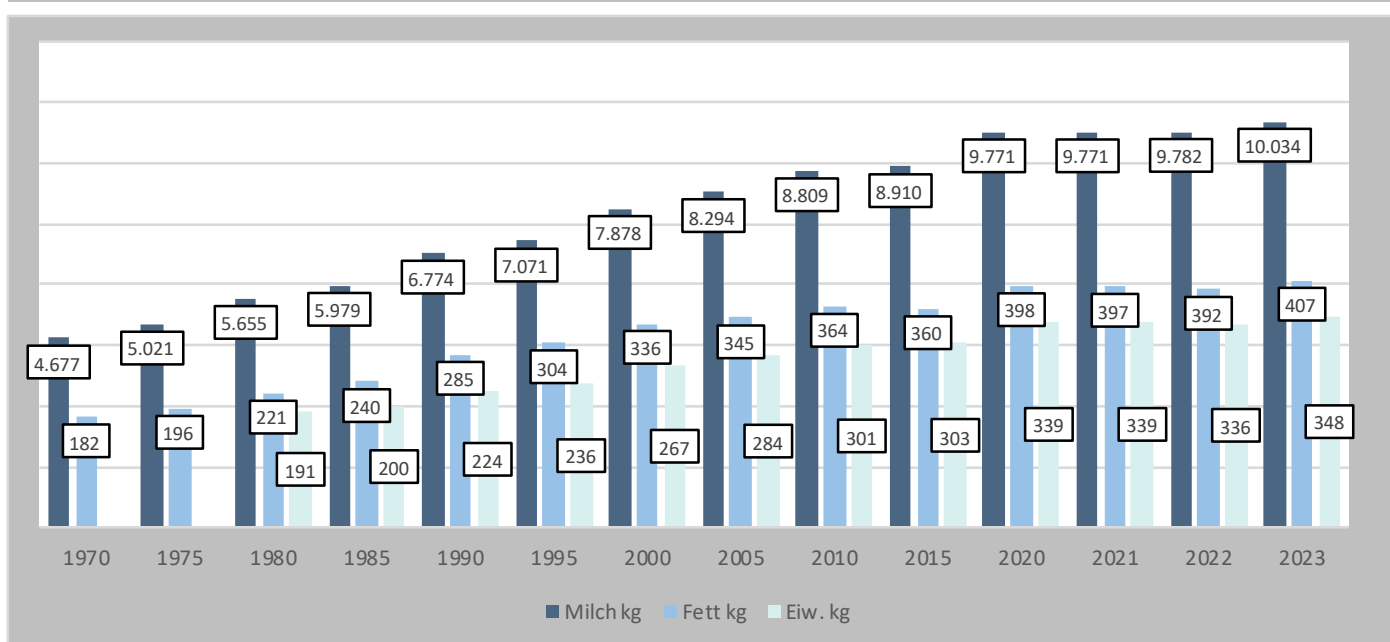
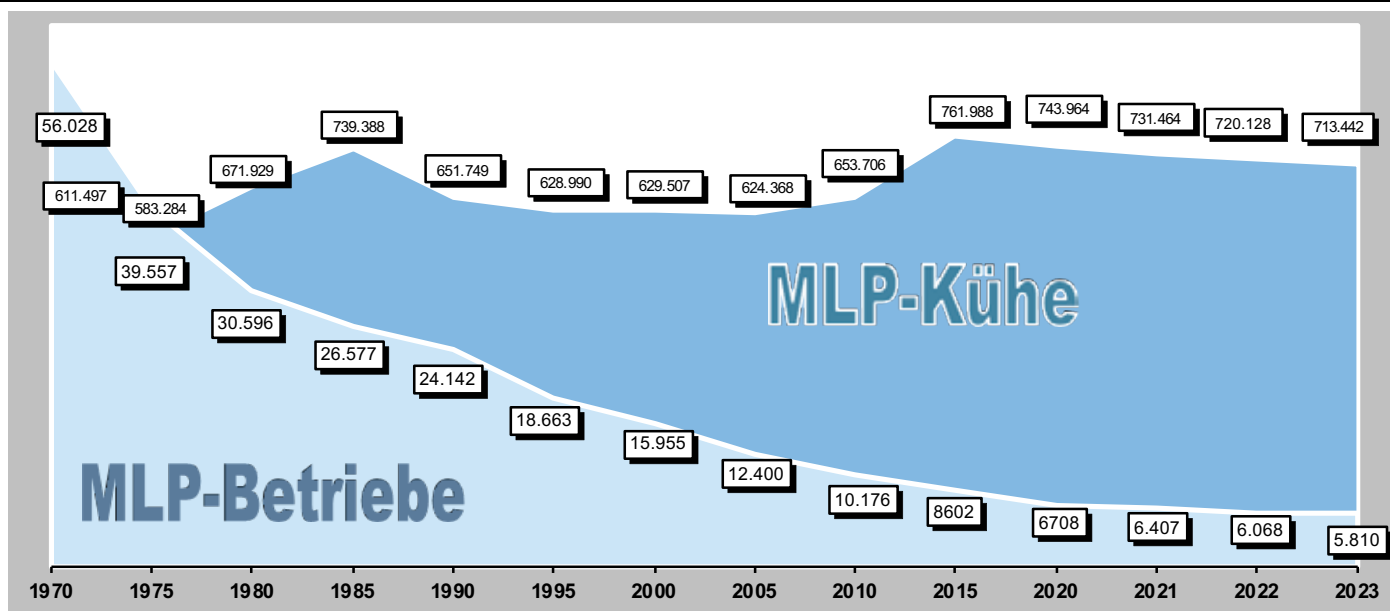
Veränderung zum Vorjahr

Region	MLP- Betriebe	A+B Kühe	Ø Kuhz.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F.+E. kg
Friesland	-4,0%	-0,3%	+ 4,4	+ 343	+ 0,05	+ 19	+ 0,04	+ 16	+ 35
Oldenburg	-3,0%	-0,7%	+ 2,9	+ 348	+ 0,06	+ 20	+ 0,03	+ 16	+ 36
Emsland / Südoldenburg	-3,9%	0,7%	+ 4,5	+ 178	+ 0,08	+ 15	+ 0,03	+ 9	+ 24
Osnabrück	-6,2%	-2,0%	+ 4,2	+ 162	+ 0,05	+ 12	+ 0,04	+ 10	+ 22
LKV Weser-Ems	-4,0%	-0,3%	+ 4,1	+ 295	+ 0,06	+ 18	+ 0,04	+ 14	+ 32
Elbe-Weser Nord	-4,7%	-1,6%	+ 4,8	+ 190	+ 0,04	+ 12	+ 0,03	+ 9	+ 20
Elbe-Weser Mitte	-4,9%	-1,5%	+ 4,9	+ 189	+ 0,04	+ 11	+ 0,03	+ 9	+ 20
Elbe-Weser Ost	-5,4%	-3,2%	+ 2,5	+ 356	+ 0,02	+ 17	+ 0,03	+ 15	+ 32
Elbe-Weser Süd	-5,1%	-1,9%	+ 3,3	+ 250	+ 0,04	+ 14	+ 0,04	+ 12	+ 26
KV Lamstedt	-4,1%	-1,1%	+ 3,8	+ 268	+ 0,03	+ 14	+ 0,01	+ 10	+ 24
MKV Elbe-Weser	-4,9%	-1,7%	+ 4,3	+ 215	+ 0,03	+ 13	+ 0,03	+ 11	+ 24
MKV Mittelweser	-3,4%	-1,0%	+ 3,4	+ 195	+ 0,06	+ 14	+ 0,03	+ 9	+ 23
LKV Niedersachsen	-4,3%	-0,9%	+ 4,1	+ 252	+ 0,05	+ 15	+ 0,03	+ 12	+ 27

Entwicklung von Umfang und Leistung in der MLP

Prüfungs-jahr	Anzahl Betriebe	Anzahl MLP-Kühe	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	Fett u. Eiw. kg
1970	56.028	611.497	4.677	3,90	182			
1975	39.557	583.284	5.021	3,90	196			
1980	30.596	671.929	5.655	3,91	221	3,37	191	412
1985	26.577	739.388	5.979	4,02	240	3,35	200	440
1990	24.142	651.749	6.774	4,21	285	3,31	224	509
1995	18.663	628.990	7.071	4,31	304	3,33	236	540
2000	15.955	629.507	7.878	4,27	336	3,39	267	603
2005	12.400	624.368	8.294	4,17	345	3,42	284	629
2010	10.176	653.706	8.809	4,13	364	3,42	301	665
2015	8.602	761.988	8.910	4,04	360	3,40	303	663
2020	6.708	743.964	9.771	4,07	398	3,47	339	737
2021	6.407	731.464	9.771	4,06	397	3,47	339	736
2022	6.068	720.128	9.782	4,01	392	3,44	336	728
2023	5.810	713.442	10.034	4,06	407	3,47	348	755

AUSWERTUNGEN AUF LKV-EBENE



Durchschnittsleistungen im LKV Niedersachsen

Kategorie	Kuhzahl	Alter	ZKZ	ABK %	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F.+E. kg
Alle										
Alle (A+B)	713.442	58,8	414	74,0	10.034	4,06	407	3,47	348	756
Alle (A)	533.208	63,1	412	83,0	10.182	4,06	413	3,48	354	767
Herdbuch (A)	443.637	63,1	414	82,9	10.380	4,05	420	3,47	360	781
Nichtherdbuch (A)	89.571	63,4	406	83,7	9.201	4,12	379	3,50	322	701
Schwarzbunt										
Alle (A+B)	614.600	58,9	415	73,7	10.204	4,05	413	3,46	354	766
Alle (A)	459.879	63,1	414	82,8	10.356	4,05	419	3,47	359	778
Herdbuch (A)	416.596	63,0	414	82,8	10.450	4,04	422	3,47	363	785
Nichtherdbuch (A)	43.283	64,0	409	82,7	9.451	4,10	388	3,47	328	716
Rotbunt										
Alle (A+B)	35.647	60,0	414	73,9	9.372	4,12	386	3,49	327	713
Alle (A)	26.612	64,8	412	82,8	9.483	4,13	391	3,49	331	723
Herdbuch (A)	22.504	63,8	412	83,1	9.735	4,12	401	3,49	340	741
Nichtherdbuch (A)	4.108	69,8	415	81,3	8.103	4,19	339	3,48	282	622



Individuelle Futterkonzepte Für Ihren Erfolg im Stall!

Die Rundum-Versorgung Ihrer Tiere ist unser Anliegen, daher gehen bei BRÖRING die Fütterung, die Haltung, der Tierkomfort, die Hygiene und das Management Hand in Hand.

Unsere Dienstleistungen

- Fütterungs- und Managementberatung
- Betriebsindividuelle Rationsgestaltung
- Stallbauempfehlungen
- Franko-Logistik für Stückgüter
- Individuell abgestimmte Hygienekonzepte

Rufen Sie uns an!

Ihre Ansprechpartner:



Dr. Norbert Prang
Tel.: 0173 5872903

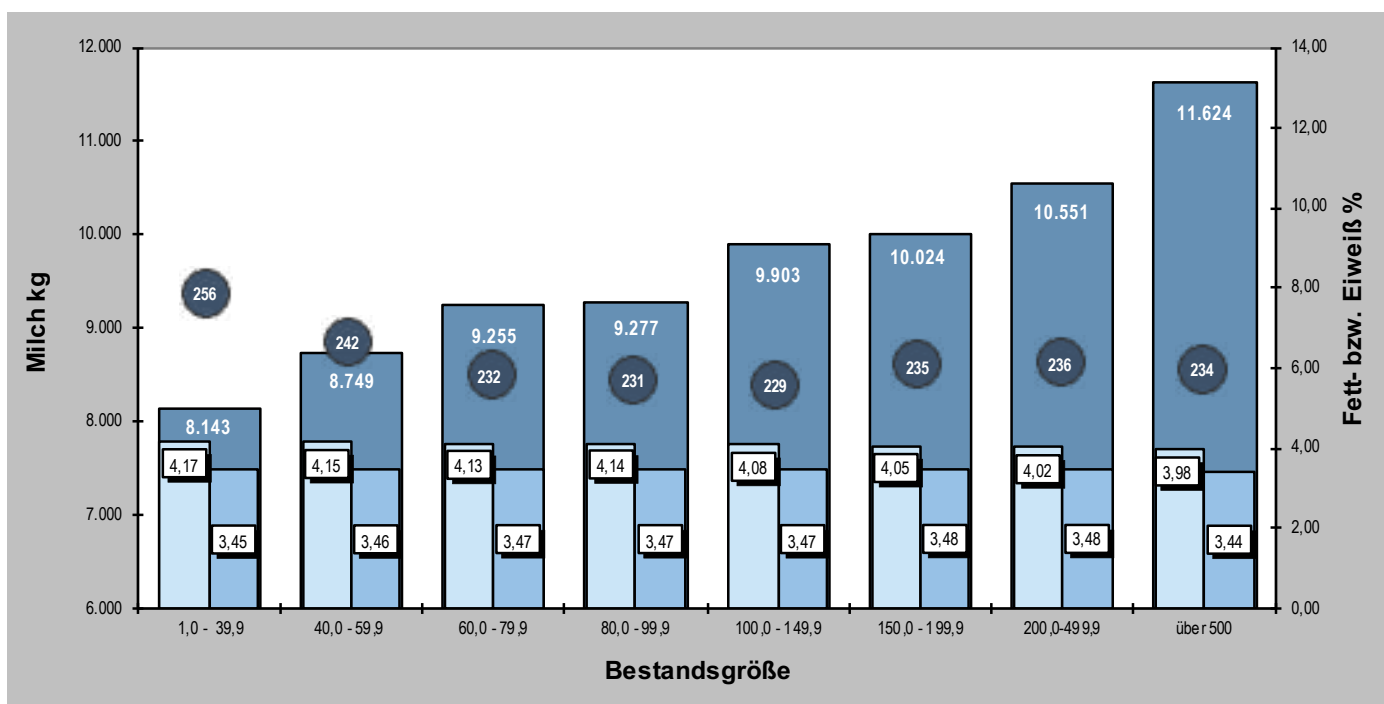
Thomas Hoping
Tel.: 04443 970 -1431

Andreas Arlinghaus
Tel.: 0163 3606514



Leistungen nach Bestandsgrößen der ganzjährig geprüften Betriebe

Bestandsgröße	Betr.	Kühe A+B	Kühe Ø	Durchschnittsleistung						
				Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg	Zellzahl
1,0 - 39,9 Kühe	598	15.061	25,2	8.143	4,17	340	3,45	281	621	256
40,0 - 59,9 Kühe	598	30.478	51,0	8.749	4,15	363	3,46	303	666	242
60,0 - 79,9 Kühe	870	60.438	69,5	9.255	4,13	382	3,47	321	703	232
80,0 - 99,9 Kühe	542	48.767	90,0	9.277	4,14	384	3,47	322	706	231
100,0 - 149,9 Kühe	1519	188.422	124,0	9.903	4,08	404	3,47	344	747	229
150,0 - 199,9 Kühe	603	103.825	172,2	10.024	4,05	406	3,48	349	755	235
200,0 - 499,9 Kühe	724	200.326	276,7	10.551	4,02	424	3,48	367	791	236
über 500 Kühe	80	55.479	693,5	11.624	3,98	462	3,44	400	862	234



AUSWERTUNGEN AUF LKV-EBENE

OPTIMA® GreenPower

PREMIUM-GRÄSERMISCHUNGEN

Für jede Anforderung die richtige Mischung

OPTIMA® - die Qualitätsmarke für landwirtschaftliche Saatgutmischungen steht seit jeher für höchste Reinheit und Leistungsfähigkeit. Gern beraten wir Sie zum Einsatz und Anbau.



Weitere Informationen über unsere OPTIMA® GreenPower Mischungen finden Sie in unserer Broschüre oder auf unserer Homepage www.rudloff.de.



Anteil der Herden in Leistungsklassen

Region	Leistungsklasse							
	<5000	5000-5999	6000-6999	7000-7999	8000-8999	9000-9999	10000-10999	>10999
Friesland	1,8%	3,8%	6,8%	12,5%	19,0%	25,0%	20,8%	10,4%
Oldenburg	1,1%	3,6%	6,1%	11,6%	18,4%	19,8%	24,0%	15,4%
Emsland/Süldoldenburg	1,0%	2,2%	2,7%	4,9%	11,6%	22,6%	30,1%	24,9%
Osnabrück	1,0%	1,7%	2,3%	4,6%	9,6%	13,2%	25,8%	41,7%
Elbe-Weser Nord	2,7%	2,9%	4,5%	12,6%	17,3%	23,7%	23,2%	13,1%
Elbe-Weser Mitte	2,2%	2,4%	3,9%	7,2%	14,8%	20,0%	27,9%	21,7%
Elbe-Weser Ost	3,3%	4,1%	6,9%	11,0%	13,1%	21,6%	18,4%	21,6%
Elbe-Weser Süd	6,2%	5,4%	5,0%	8,7%	16,2%	22,4%	20,7%	15,4%
KV Lamstedt	0,0%	1,7%	3,4%	5,1%	21,4%	36,8%	21,4%	10,3%
Mittelweser	1,8%	2,2%	3,8%	8,8%	12,6%	20,7%	22,7%	27,3%
LKV Niedersachsen	1,9%	3,1%	4,9%	9,6%	15,8%	22,3%	23,9%	18,5%

ABKALBE MANAGEMENT

Mit rechtzeitigen Hinweisen
und sofortigen Statusmeldungen
gehen Sie auf Nummer sicher!

Track a)) Cow

+49 176 43502811

lothar.weber@innoMOO.de

www.innoMOO.de

In der Au 7, 53577 Neustadt (Wied)

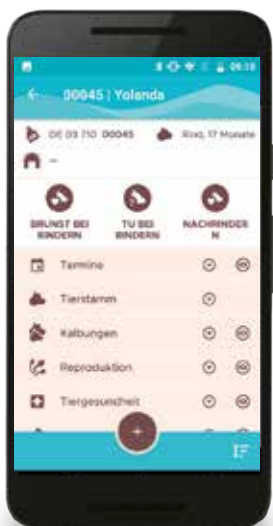
Ergebnisse der Erstlaktationen

	Anzahl		Alter Monate	Melk- Tage	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F.+E. kg
	alle	%								
2009	180.879	34,1	29	301	7.713	4,01	310	3,37	260	570
2010	174.134	32,8	29	302	7.901	3,99	315	3,37	266	581
2011	182.710	33,6	29	302	8.016	4,01	321	3,37	270	591
2012	197.503	34,9	29	301	7.933	4,00	317	3,34	265	582
2013	201.388	33,8	29	301	7.873	4,00	315	3,34	263	578
2014	208.495	33,4	29	301	7.905	3,97	314	3,34	264	578
2015	202.496	32,8	29	301	7.887	3,94	311	3,35	264	575
2016	212.252	32,7	28	300	8.017	3,97	318	3,37	270	588
2017	211.924	33,1	28	301	7.941	3,98	316	3,37	268	584
2018	210.317	32,8	28	301	8.174	3,94	322	3,39	277	599
2019	204.073	32,4	28	301	8.367	3,92	328	3,40	285	613
2020	193.656	31,8	28	301	8.586	3,98	342	3,43	295	637
2021	194.644	32,5	28	301	8.605	3,99	343	3,45	297	640
2022	189.491	32,0	28	301	8.529	3,96	338	3,42	292	630
2023	187.741	32,0	27	301	8.677	3,97	344	3,43	298	642

NETRIND App - Herdenmanagement mobil



- NETRIND App ist die mobile Erweiterung für Smartphones mit Android
- intuitive leichte Bedienung



- Meldungen an LKV, MKV, Zuchtverband und HI-Tier einfach erledigen
- MLP-Ergebnisse inklusive Zellzahlbericht schnell zur Hand

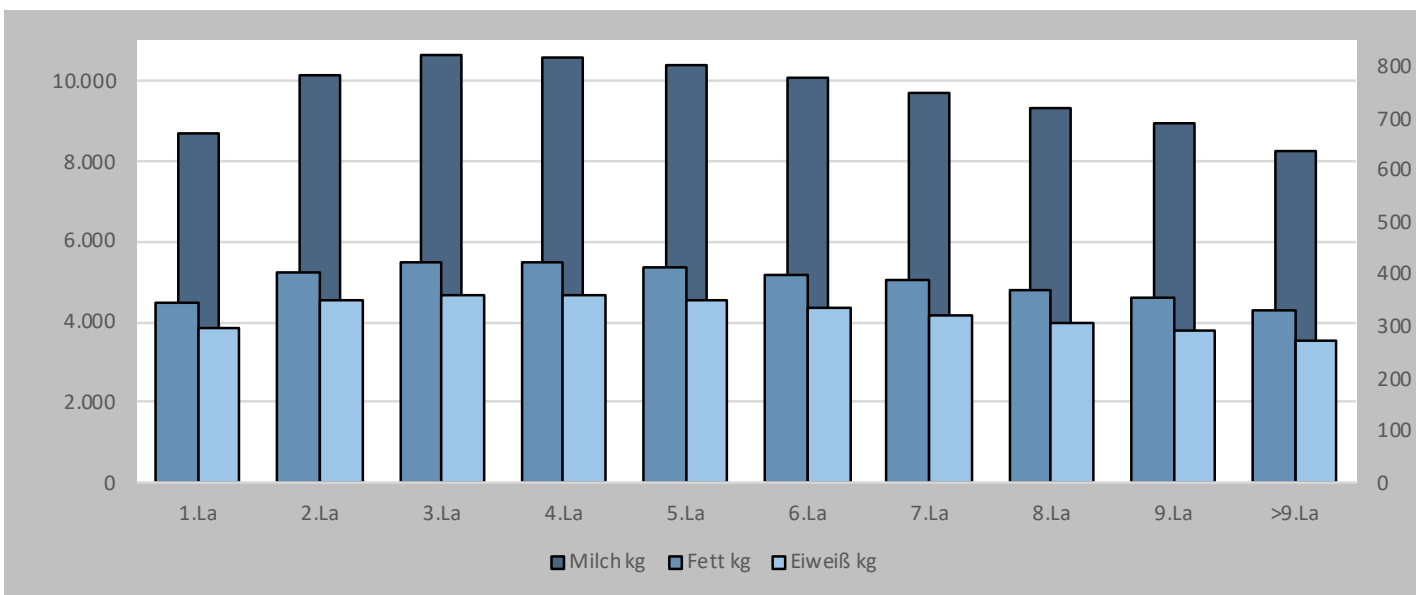
- alle Informationen zum Einzeltier auf einem Blick
- tagesaktuelle Aktionslisten mit direkter Datenerfassung
- Listen mit eigenen Aufgaben erstellen



Interesse? Dann sprechen Sie uns an! Telefon: 0491/92809-46

Referenz - Laktationen

	Anzahl		Alter Monate	Melk- Tage	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F.+E. kg
	alle	%								
1. Laktation	187.741	32,0	27	301	8.677	3,97	344	3,43	298	642
2. Laktation	149.518	25,5	40	301	10.159	3,98	404	3,46	351	755
3. Laktation	108.076	18,4	54	301	10.628	3,98	423	3,40	362	785
4. Laktation	66.998	11,4	67	301	10.604	3,97	421	3,37	358	778
5. Laktation	38.874	6,6	81	301	10.395	3,97	412	3,35	348	760
6. Laktation	19.669	3,3	94	300	10.067	3,98	400	3,34	336	736
7. Laktation	9.577	1,6	106	300	9.719	3,98	387	3,32	323	709
8. Laktation	4.104	0,7	120	299	9.308	3,97	370	3,31	308	678
9. Laktation	1.667	0,3	133	300	8.919	3,98	355	3,29	293	648
>9. Laktation	1.005	0,2	153	298	8.271	4,00	331	3,28	271	602
alle Laktationen	587.229	100,0	48	301	9.815	3,97	390	3,41	335	725



AUSWERTUNGEN AUF LKV-EBENE



Landwirtschaft mit System.




Entdecken Sie auch unsere anderen Software-Lösungen:
Für Landwirte, Tierärzte, Klauenpfleger und Berater!



**Mehr als Herdenmanagement.
Ein System, so vielseitig wie Sie.**

**Entscheiden Sie sich für das Plus.
Entscheiden Sie sich für HERDEplus.**



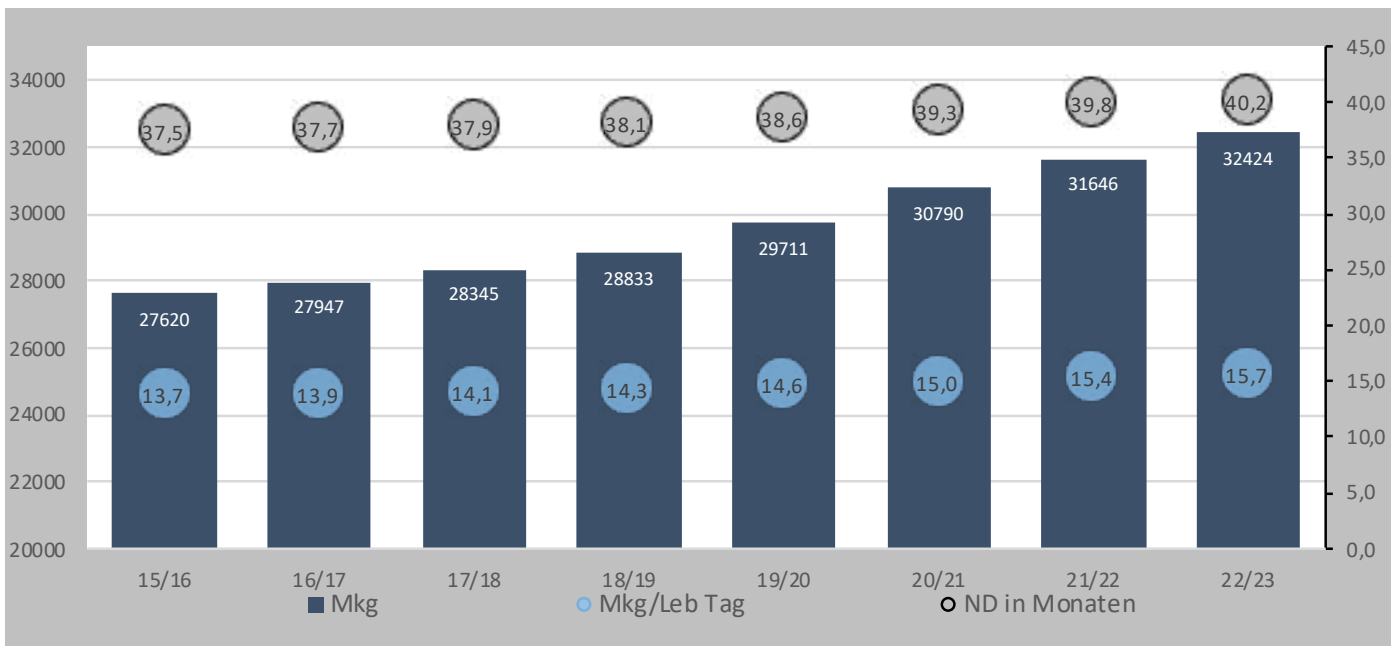


www.dsp-agrosoft.de

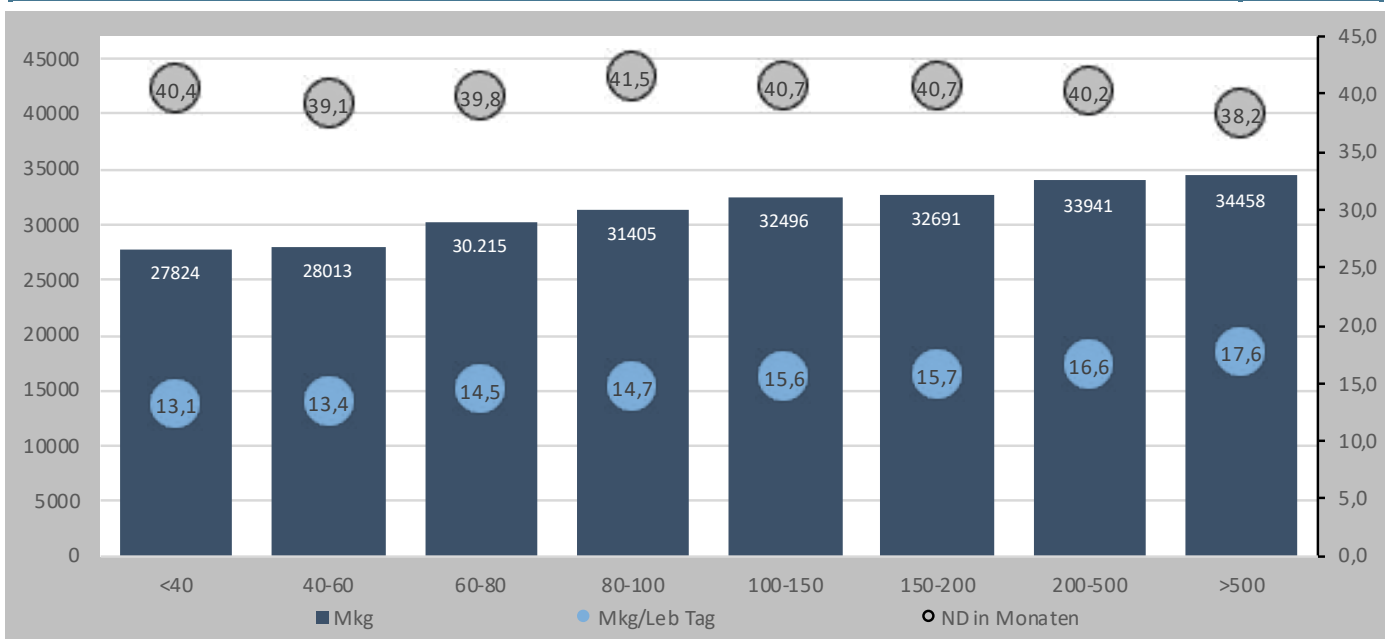
Gesamtleistung und Nutzungsdauer am 30.09.2023

	Kühe	Gesamtleistung				Nutzungsdauer		Ø Milch kg		Alter in Monaten
		Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F. + E. kg	Monate	Lakt.	je Ftg	je Lebtg.	
Lebender Bestand	706.404	24.299	974	835	1.809	28,9	2,3	27,8	14,2	56,0
Merzungen ohne Abgänge zur Zucht	210.877	32.424	1.311	1.118	2.429	40,2	3,0	26,6	15,7	67,9

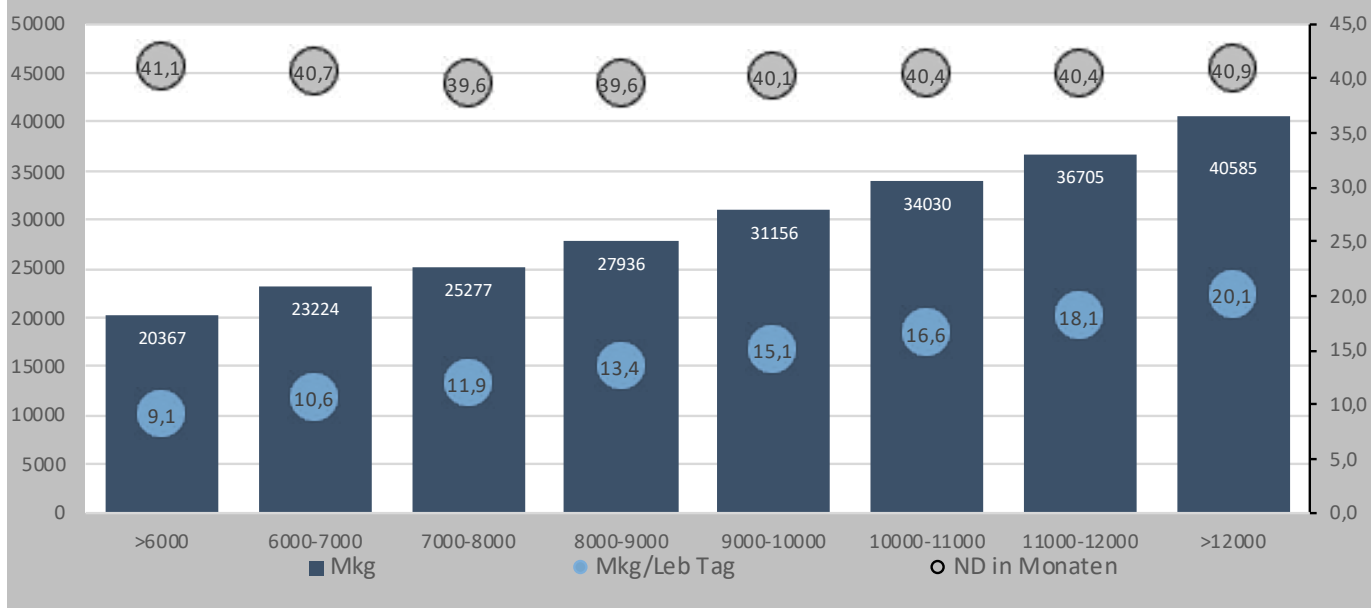
Entwicklung von Gesamtleistung und Nutzungsdauer der gemerzten Tiere



Gesamtleistung und Nutzungsdauer der gemerzten Tiere nach Herdengröße



Gesamtleistung und Nutzungsdauer der gemerzten Tiere nach Herdenleistung



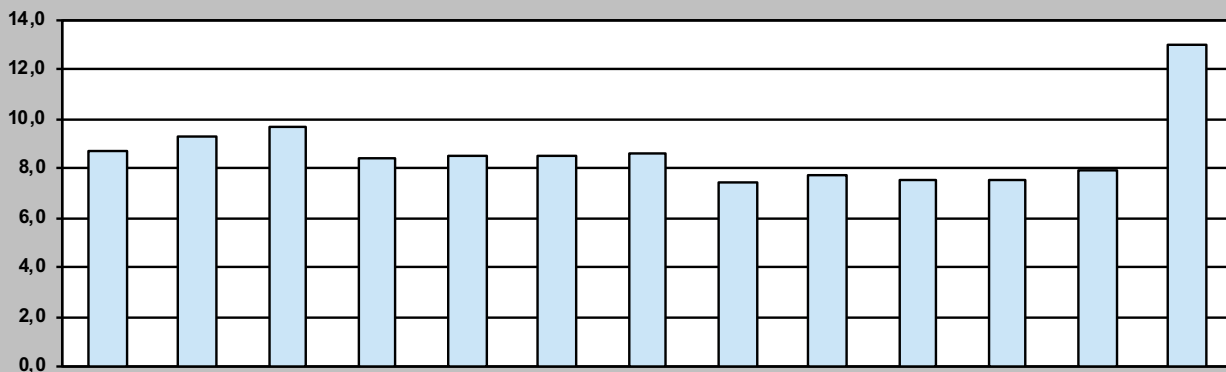
Stand der Milchleistungsprüfung am 30.09.2023

Kühe je Betrieb	-39	-59	-79	-99	-149	-199	-499	über 499	Gesamt
Anz. der Betr.	641	613	846	551	1.512	611	723	87	5.584
in %	11,5	11,0	15,2	9,9	27,1	10,9	12,9	1,6	100,0
Anz. der Kühe	15.548	31.092	58.330	49.198	186.696	105.038	199.007	60.042	704.951
in %	2,2	4,4	8,3	7,0	26,5	14,9	28,2	8,5	100,0
Anz. der HB Betr.	531	527	771	484	1.371	550	649	73	4.956
in %	10,7	10,6	15,6	9,8	27,7	11,1	13,1	1,5	100,0
Anz. Kühe in HB Betr.	12.953	26.805	53.204	43.277	169.544	94.715	178.233	49.369	628.100
in %	2,1	4,3	8,5	6,9	27,0	15,1	28,4	7,9	100,0



Verteilung der Abkalbungen der am 30.09.2023 vorhandenen Kühe

	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Ohne	Abgekalbt
Anzahl	53.218	57.251	59.376	51.656	52.348	52.063	52.864	45.900	47.473	46.220	46.305	48.712	91.565	613.386
in %	8,7	9,3	9,7	8,4	8,5	8,5	8,6	7,5	7,7	7,5	7,5	7,9	13,0	87,0



Zwischenkalbezeiten aufgeteilt nach Tagesgruppen

Tage	< 310	310-339	340-369	370-399	400-429	430-459	> 459	Gesamt
Anzahl	4.591	43.283	114.563	106.724	74.298	50.598	102.978	497.035
in %	0,9	8,7	23,0	21,5	14,9	10,2	20,7	100
ZKZ	295	329	355	384	414	443	537	414

Optimieren Sie die Gesundheit Ihrer Herde!

- Herausforderungen proaktiv verhindern
- Die Milchproduktion steigern
- Die Lebensdauer Ihrer Herde verlängern
- Rentabilität Ihres Betriebes maximieren
- Keine Wartezeit oder Dokumentationspflicht



AHV nutzt die wissenschaftlichen Erkenntnisse des **Quorum Sensings** um Lösungen zu entwickeln, die sich auf die Störung der Kommunikation zwischen Bakterien konzentrieren. Durch die Unterbindung der Kommunikation wird der Biofilm, durch den sich die Bakterien schützen, aufgelöst und die Bakterien werden sichtbar für das Immunsystem. Darüber hinaus unterstützen die Lösungen der AHV das Immunsystem, sodass es optimal arbeiten kann.

Hier scannen und online mehr erfahren



„Ich muss den Melkroboter nicht mehr zwischen den einzelnen Melkungen reinigen, dank AHV. Es spart mir Zeit und Kosten und das Wichtigste ist, dass es den Kühen langfristig hilft.“

Franziska und Matthias Karrer

AHV Deutschland GmbH // +49 89 741 197 57 // www.ahvint.com/de

Erstkalbealter

Monate	<24	24-25	26-27	28-29	30-31	32-33	34-35	>35	Gesamt
Anzahl	25.532	61.876	55.731	32.676	17.887	9.760	5.119	6.120	214.701
in %	11,9	28,8	26,0	15,2	8,3	4,5	2,4	2,9	100
Ø EKA	22,5	24,6	26,5	28,4	30,4	32,4	34,4	39,3	26,9

Leistungen in der 1. Laktation nach Erstkalbealter

Monate	<24	24-25	26-27	28-29	30-31	32-33	34-35	>35	Gesamt
Anzahl	22.704	55.715	48.592	27.456	15.147	8.255	4.597	5.219	187.685
Milch Kg	9.047	8.908	8.711	8.516	8.328	8.207	7.977	7.589	8.679
Fett%	3,91	3,95	3,97	3,99	4,02	4,03	4,06	4,09	3,97
Fett Kg	354	352	346	340	335	331	324	310	345
Eiw. %	3,43	3,43	3,42	3,43	3,44	3,44	3,45	3,45	3,43
Eiw. Kg	310	305	298	292	287	283	275	262	298
F+E Kg	664	657	644	632	622	614	599	572	643

Alter der vorhandenen Kühe am 30.09.2023

Jahre	bis 3,0	3-3,9	4-4,9	5-5,9	6-6,9	7-7,9	8-8,9	9-9,9	über 9,9	Gesamt
Kühe (alle)	134.533	173.536	138.597	102.207	67.433	41.721	23.679	12.801	11.897	706.404
in %	19,0	24,6	19,6	14,5	9,5	5,9	3,4	1,8	1,7	100,0

Ihr Partner für schnelle und zuverlässige Rohmilchanalytik

- Neuartige Zelldifferenzierung (DSCC) für eine effektivere Erfassung des Vorkommens von Mastitis
- 19 Parameter in sechs Sekunden aus derselben Probe
- MilkoScan™ 7 Diamantküvette sorgt für eine hohe Robustheit
- Das neue modulare Design vereinfacht die tägliche Routine, sowie den Service
- Neue FOSS Integrator Benutzeroberfläche
- Gerätemanagement-Software für hohe Leistung und einen geringeren Personalbedarf

ANALYTICS BEYOND MEASURE



Erfahren Sie mehr zu diesem Thema

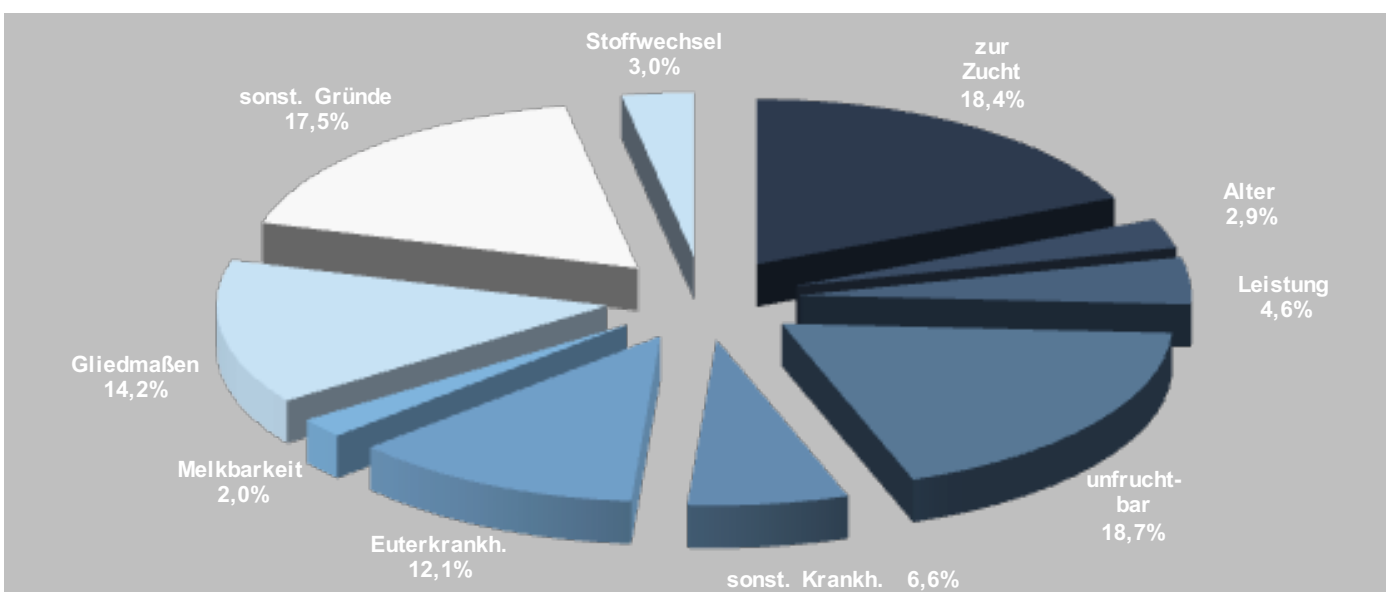


Abgangsalter der gemerzten Kühe

Jahre	bis 3,0	3-3,9	4-4,9	5-5,9	6-6,9	7-7,9	8-8,9	9-9,9	über 9,9	Gesamt
Kühe (alle)	20.613	30.959	37.246	36.261	30.259	22.925	15.031	8.818	8.765	210.877
in %	9,8	14,7	17,7	17,2	14,3	10,9	7,1	4,2	4,2	100,0

Verteilung der Abgänge

	1 zur Zucht	2 Alter	3 Leistung	4 unfrucht- bar	5 sonst. Krankh.	6 Euter- krankh.	7 Melk- barkeit	8 Glied- maßen	9 sonst. Gründe	10 Stoff- wechsel	Gesamt
Anz.	47.609	7.461	11.855	48.239	17.161	31.264	5.102	36.698	45.356	7.741	258.486
in %	18,4	2,9	4,6	18,7	6,6	12,1	2,0	14,2	17,5	3,0	100,0



AUSWERTUNGEN AUF LKV-EBENE

DER ERFOLG LIEGT IN DEN DATEN.

MILCHMENGE
EUTERGESUNDHEIT
FUNDAMENT

LANGLEBIGKEIT
NUTZUNGSDAUER
FLEISCHMENGE

NACHKOMMENS-
VITALITÄT
VERHALTEN
FRUCHTBARKEIT

Verlässliche Daten und Kennzahlen für jedes Tier machen wirtschaftlichen Erfolg planbar.

Gemeinsam für moderne Tierhaltung



www.lkv-ni.de



www.vit.de

Zellzahlergebnisse in den Laktationen

	Laktation										Gesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	>9	
Anz. Proben	2.096.910	1.680.773	1.225.486	787.058	454.688	236.773	114.671	50.975	20.999	13.216	6.681.549
in %	31,4	25,2	18,3	11,8	6,8	3,5	1,7	0,8	0,3	0,2	100,0
gewogener Zellgehalt	136	178	250	324	395	457	505	567	582	664	234

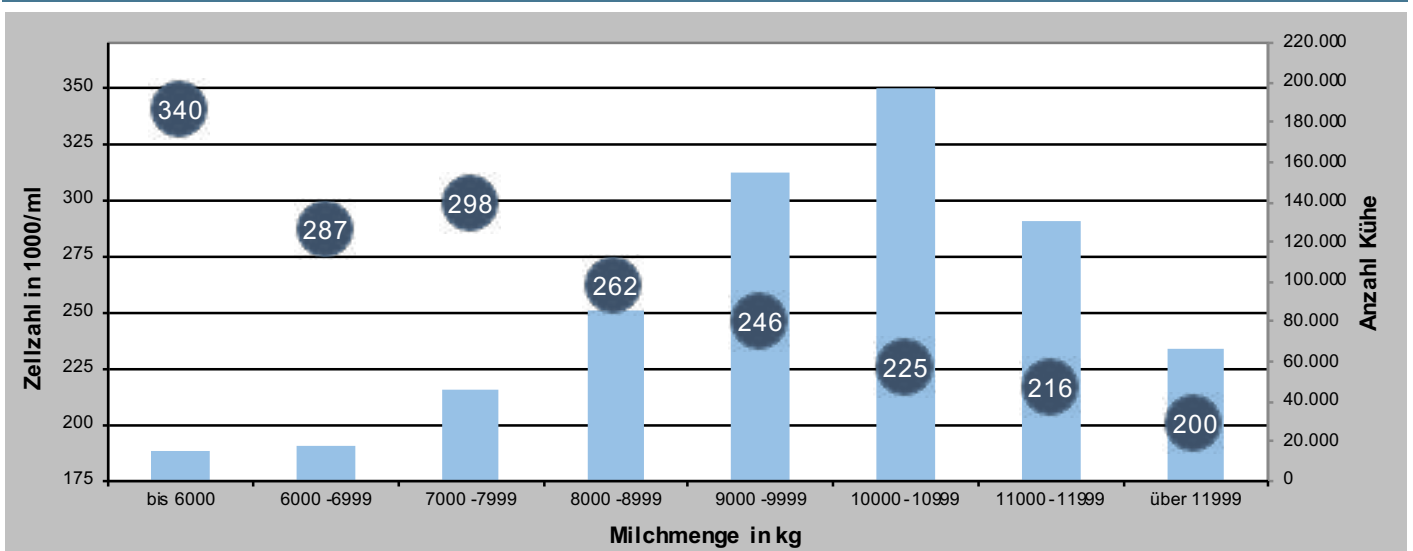
Zellzahlergebnisse nach Laktationstagen

	Laktationstag										Gesamt
	-60	60-90	90-120	120-150	150-180	180-210	210-240	240-270	270-300	> 300	
Anz. Proben	1.111.126	579.202	573.594	564.270	550.295	538.557	525.842	510.756	470.863	1.257.044	6.681.549
in %	16,6	8,7	8,6	8,4	8,2	8,1	7,9	7,6	7,0	18,8	100,0
gewogener Zellgehalt	225	223	237	242	242	239	235	231	229	245	234

Zellzahlergebnisse nach Tagesmilchleistung

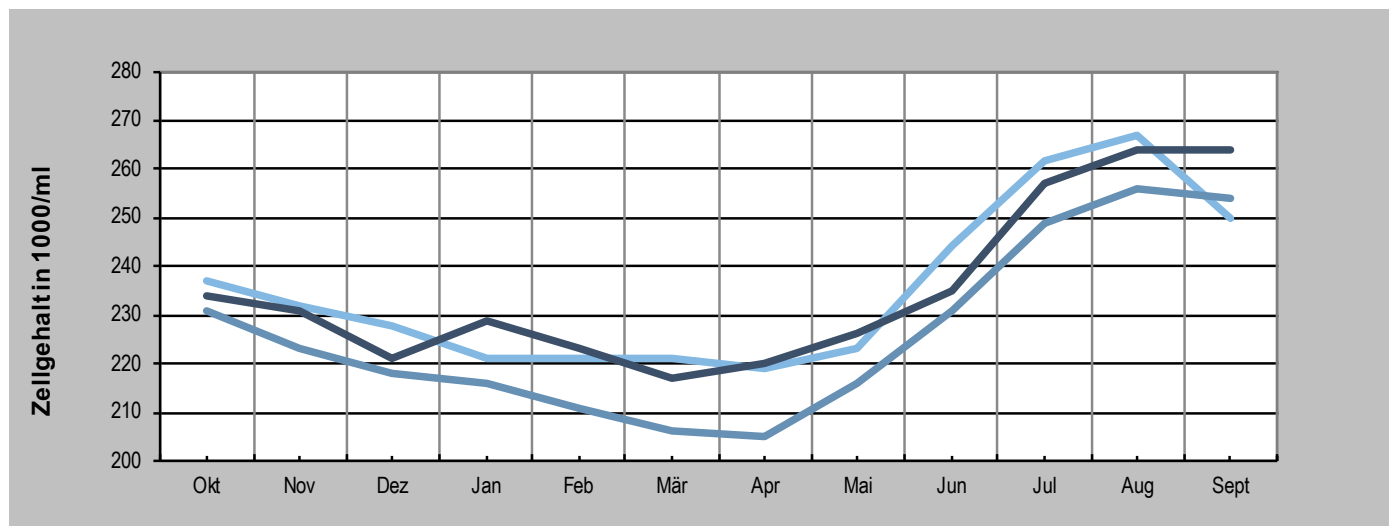
	Tagesmilchleistung										Gesamt
	-5	5-10	10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	> 45	
Anz. Proben	9.136	64.547	227.917	580.542	1.033.254	1.335.092	1.287.228	974.797	619.336	549.927	6.681.776
in %	0,1	1,0	3,4	8,7	15,5	20,0	19,3	14,6	9,3	8,2	100,0
gewogener Zellgehalt	1163	707	478	365	293	252	227	210	191	159	234

Durchschnittliche Herdenzellzahl in den Leistungsklassen



Zellgehalt im Jahresverlauf (gew. Durchschnitt)

	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Ø
2020/2021	237	232	228	221	221	221	219	223	244	262	267	250	234
2021/2022	231	223	218	216	211	206	205	216	231	249	256	254	225
2022/2023	234	231	221	229	223	217	220	226	235	257	264	264	234



TU aus der Milchkontrolle

- Untersuchung aus den Milchproben der Milchkontrolle, keine zusätzliche Probenahme

- Tel. 04231/9895-31 (Elbe-Weser)
- Tel. 05037/3012-46 (Mittelweser)
- Tel. 0491/92809-46 (Weser-Ems)



angegebene Preise zzgl. MwSt.

ABO FRÜH

12,80 €/ Kuh/ Laktation

Alle Tiere ab dem 28. Tag nach der letzten Besamung werden untersucht bis zum Vorliegen von zwei aufeinander folgenden positiven Ergebnissen. So werden die nicht tragenden Tiere früh erkannt.

ABO NATUR

5,50 €/ Probe

Das Abo für den Deckbullbetrieb. Alle Tiere ab dem 60. Tag (oder wahlweise später) nach der letzten Kalbung werden untersucht bis ein positives Ergebnis vorliegt.

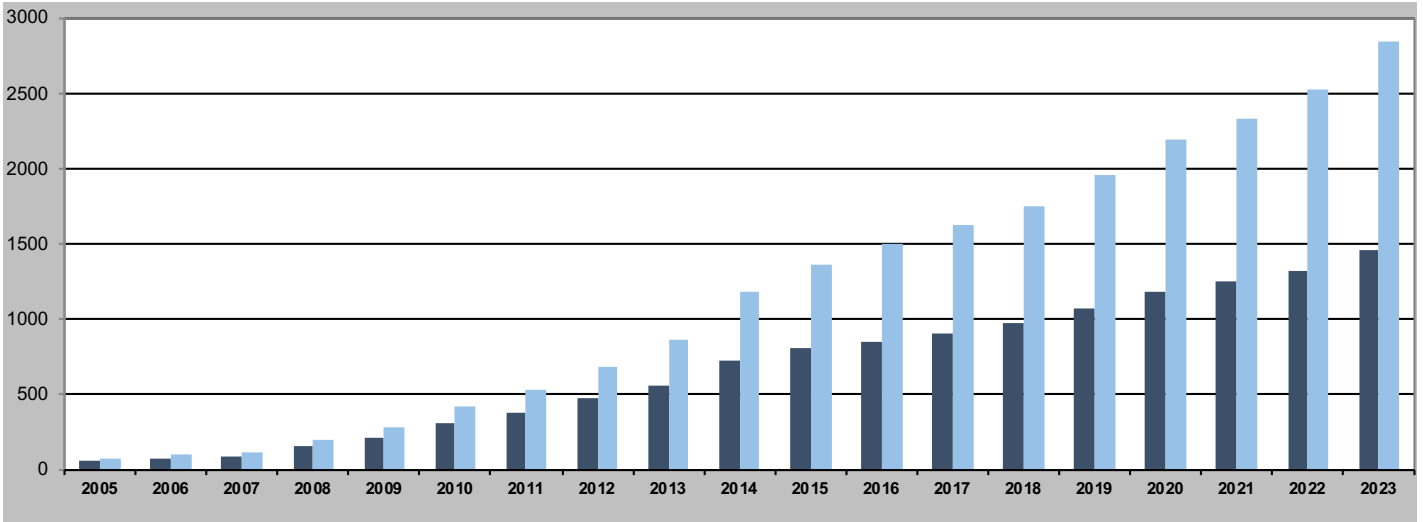
ABO SPÄT

5,50 €/ Probe

Das Abo zur Absicherung einer Trächtigkeit. Alle Tiere ab dem 60. Tag (oder wahlweise später) nach der letzten Besamung werden einmalig untersucht.

Entwicklung der Automatischen Melkverfahren (AMV)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl Betriebe	56	72	84	155	219	310	384	473	560	723	813	845	907	980	1080	1188	1257	1328	1462
% aller Betriebe	0,5	0,6	0,7	1,4	2,0	3,0	4,0	5,0	6,1	8,1	9,5	10,3	11,8	13,4	15,4	17,7	19,6	21,9	25,2
Anzahl Boxen	76	102	117	199	286	421	530	683	865	1179	1368	1507	1631	1754	1959	2196	2335	2535	2846



Umfang und Ergebnisse der Herdennachprüfungen

	Betriebe		Kühe		Ø je Kuh			Relativergebnis		
	Anzahl	in % der MLP-Betr. ohne AMV	Anzahl	in % der MLP-Kühe ohne AMV	Milch-kg	Fett %	Eiw. %	Milchmenge	Fettmenge	Eiw.-menge
reguläre Prüfung	94	2,2	12.614	2,4	29,75	3,98	3,46	100,0%	100,0%	100,0%
Herdenachprüfung					29,34	3,98	3,47	98,6%	100,0%	100,1%

	unter 80 %	80,0 - 85,0 %	85,0 - 90,0 %	90,0 - 95,0 %	95,0 - 100,0 %	100,0 - 105,0 %	105,0 - 110,0 %	110,0 - 115,0 %	115,0 - 120,0 %	über 120 %
Milch-kg		1	1	5	51	34	2			
Fetteinheiten			4	10	43	35	1	1		
Eiweißeinheiten			3	7	46	37	1			





Rangierungslisten LKV Niedersachsen

Die besten Zellzahlergebnisse in den Herden (gew. Ø MLP)

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Zellz./1000 ml
Gruppe 2,0 - 39,9 Kühe				
1.	Langen, Klaus	26909	Neubörger	30
2.	Luhm, Andreas	26203	Wardenburg-Charlottendorf Ost	45
3.	Hormann/Wilcor Holsteins, Cord	31606	Warmen-Großenvörde	62
4.	Marquard, Udo	49191	Belm-Icker	62
5.	Gruis, Johanne	26789	Leer-Bingum	62
6.	Völker, Henning	49847	Itterbeck	65
7.	Kötter, Ewald	26203	Wardenburg-Benthullen	67
8.	Martens, Frank	26215	Wiefelstede-Bokel	69
9.	Meyer, Ansgar	49082	Osnabrück-Nahne	70
10.	Bekehermes jun., Theodor	49577	Kettenkamp	71
Gruppe 40,0 - 59,9 Kühe				
1.	Reimers, Patrick	21435	Stelle-Fliegenberg	42
2.	Flitz, Jens	26670	Uplengen-Kleinsander	59
3.	Hobbie, Gerd	26340	Zetel-Esch	62
4.	Güntner, Konstantin	26676	Barßel-Harkebrügge	64
5.	Pollmann GbR, Walter und Anne	26849	Filsum	66
6.	Engels-Schulte GbR	26670	Uplengen-Hollen, Buchenhof	67
7.	Kl.Hörstkamp, Ludwig	49196	Bad Laer-Winkelsetten	73
8.	Ekenhorst, Hein	49824	Laar-Heesterkante	74
9.	Christophers, Diedrich	26446	Friedeburg-Marx	74
10.	Lamann, Jan Lukas	49843	Gölenkamp-Haftenkamp	79
11.	Brüggemann, Andreas	49828	Neuenhaus-Hiltten	79
Gruppe 60,0 - 79,9 Kühe				
1.	Kamphuis, Wilhelm	49849	Wilsum	44
2.	Remmers, Reinhard	26842	Ostrhauderfehn-Langholt	48
3.	Kendeler, Ansgar	49176	Hilter-Allendorf	50
4.	Luthmer, Jens	49637	Menslage-Hahnenmoor	61
5.	Meyer, Richard und Tanja	26847	Detern-Scharrel	70
6.	Scheppelmann-Hellmann GbR	27313	Dörverden	71
7.	Föge, Thorsten	21789	Wingst-Dobrock	73
8.	Rolfes, Mechthild	26169	Friesoythe-Schwaneburg	78
9.	Söhl, Uwe	21775	Odisheim	81
10.	Eggeling, Holger	38165	Lehre-Esehof	82
Gruppe 80,0 - 99,9 Kühe				
1.	Heumann, Jens	28357	Bremen	66
2.	Harms, Ingo	26419	Schortens-Accum	66
3.	Nagel, Menno	26844	Jemgum-Holtgaste	69
4.	Moß, Jan	49828	Osterwald	69
5.	Busboom, Wilfried	26847	Detern	71
6.	Schnatbaum, Ralf	26931	Elsfleth-Fuchsberg	79
7.	Oing-Ellerlage, Arend	49637	Menslage-Renslage	81
8.	Helmers, Thomas	26849	Filsum-Lammertsfehn	85
9.	Reinecke, Carsten	38368	Rennau-Rottorf/Klei	86
10.	Pils, Hartmut	27404	Elsdorf-Hatzte	89

Die besten Zellzahlergebnisse in den Herden (gew. Ø MLP)

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Zellz./1000 ml
Gruppe 100,0 - 149,9 Kühe				
1.	Möller GbR	48531	Nordhorn-Brandlecht	63
2.	von der Lieth, Heiko	27624	Geestland-Kührstedt	64
3.	Barth, Enno	26632	Ihlow-Simonswolde	65
4.	Pansegrau GbR, Ingo und Margret	26931	Elsfleth-Neuenfelde	68
5.	Jürgens, Hartmut	26446	Friedeburg-Horsten	77
6.	Klugkist, Hermann	26624	Südbrookmerland-Georgsheil	78
7.	Grünefeld, Folkmar	26810	Westoverledingen-Esklum	83
8.	Beyen GbR, Tamme und Horst	26629	Großefehn-Strackholt	87
9.	Suer, Christoph	49716	Meppen-Teglingen	88
10.	Ramaker GbR	49824	Emlichheim	88
Gruppe 150,0 - 199,9 Kühe				
1.	Hinrichs, Joachim	21644	Sauensiek-Kammerbusch	73
2.	Köhler KG	27330	Asendorf-Hohenmoor	74
3.	Kahrs, Thorsten	27432	Oerel-Glinde	82
4.	Westrick GbR	49843	Halle	84
5.	Hops, Martin	27367	Reeßum-Schleessel	86
6.	Peters, Dirk	21727	Estorf-Gräpel	86
7.	Alter und Partner GbR, Georg	26931	Elsfleth	88
8.	Van Lessen GbR	26844	Jemgum-Holtgaste	95
9.	Steffens, Mark	21769	Hollinseth-Hollen	97
10.	von Deetzen GbR	26349	Jade-Norderschweiburg	108
Gruppe 200,0 - 299,9 Kühe				
1.	Umland, Heiko	21714	Hammah-Gr. Sterneberg	93
2.	Peters, Ingmar	26419	Schortens-Accum	95
3.	Milchhof Altendorf GbR	21756	Osten-Altendorf	97
4.	Schmoldt/Kühlcke-Schmoldt GbR	21734	Oederquart-Kajedeich	100
5.	Beerlink, Jan	49824	Ringe-Kl.Ringe	103
6.	Kühlcke, Claus	21734	Oederquart	105
7.	Hummert, Benno	49599	Voltlage-Höckel	110
8.	Blecken, Karl Dietmar	21423	Drage-Hunden	113
9.	Tobaben, Volker	21644	Sauensiek-Revenahe	113
10.	Eilers und Tönjes GbR	26340	Zetel-Schweinebrück	118
Gruppe über 300,0 Kühe				
1.	Burfeind GbR, J. u. C.	27432	Bremervörde-Minstedt	91
2.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	107
3.	Bielefeld-Dalvers GbR	49626	Berge-Dalvers	108
4.	Strodthoff-Schneider & Partner	26349	Jade-Schweiburg	109
5.	Hof Recker GbR	26655	Westerstede-Westerloy	109
6.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	112
7.	Blohm GbR, Anja u.Ernst-Heinr.	21785	Belum	113
8.	Martens, Gerd	26689	Apen-Klauhörn	115
9.	Schriefer, Christian	27624	Geestland-Lintig	122
10.	Tarmstedter Milch GmbH & Co.KG	27412	Tarmstedt	123
11.	Hof Stüven GbR	21710	Engelschoff	123

Auf die Plätze, fertig, GO!

Jetzt neu:

SenseHub® Monitoring ohne
einmalige Anschaffungskosten.



Entscheiden Sie sich jetzt für **SenseHub® GO!**
Das fortschrittliche System für Brunsterkennung
und Gesundheitsmanagement mit bequemer
monatlicher Zahlweise.

Starten Sie direkt!



Jetzt QR-Code scannen,
mehr erfahren
und beraten lassen!



+49 (0)5924 44898 20

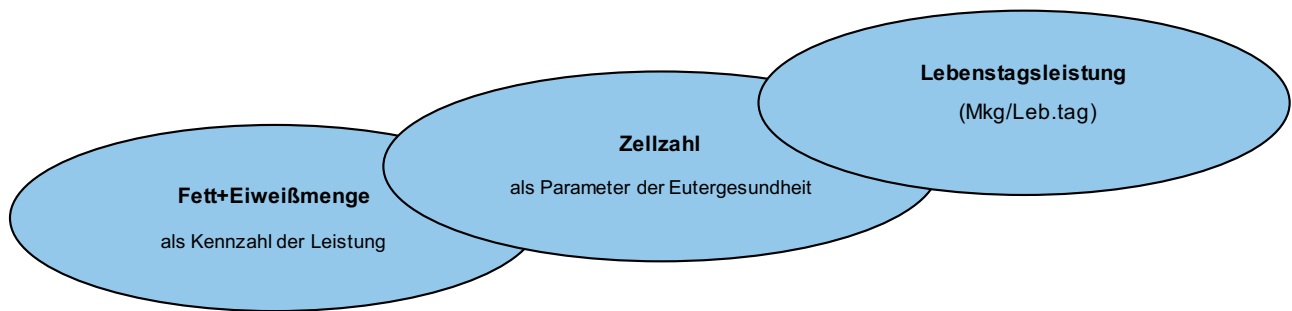
sales.allflex@msd.de

www.allflex.global/de

Dieses Produkt ist nicht für die Diagnose, Behandlung, Heilung oder Vorbeugung von Krankheiten bei Tieren bestimmt. Für die Diagnose, Behandlung, Heilung oder Vorbeugung von Krankheiten bei Tieren konsultieren Sie bitte Ihren Tierarzt. Die Genauigkeit der mit diesem Produkt erfassten und dargestellten Daten stimmt nicht notwendigerweise mit der von medizinischen Geräten oder wissenschaftlichen Messgeräten überein.

MEHR. WERT.
PRÄVENTION.

 **MSD**
Tiergesundheit



Die Rentabilität einer Herde spiegelt sich in Leistung, Eutergesundheit und Robustheit wider. Rangiert in der jeweiligen Kategorie und im Rang kombiniert ergibt sich folgende Reihenfolge in den Größenklassen.

In einer wissenschaftlichen Arbeit an der Hochschule Osnabrück wurde dieses Verfahren überprüft und bestätigt. Es ist eine gute Kombination, um neben der Leistung die Parameter Gesundheit und Robustheit und damit auch die Langlebigkeit und die Rentabilität stärker in den Fokus zu rücken. Die neue Rangierung bestätigt die Bedeutung der MLP als Grundlage für die Gesunderhaltung und die Wirtschaftlichkeit der Milchviehhaltung.

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 2.0 - 39,9 Kühe										
1.	Kötter, Ewald	26203	Wardenburg-Benthullen	11.884	4,30	511	3,54	932	67	17,6
2.	Düvel, Martin	49163	Bohmte-Schwege	13.182	3,76	495	3,56	965	117	18,3
3.	Büsing, Andreas	26188	Edeweicht-Lohorst	11.266	4,58	516	3,62	923	130	19,1
4.	Bätge, Karsten	29462	Wustrow-Teplingen	11.322	4,40	499	3,75	923	141	18,6
5.	Martens, Frank	26215	Wiefelstede-Bokel	11.503	4,12	474	3,58	886	69	16,9
6.	Marquard, Udo	49191	Belm-Icker	10.712	4,46	478	3,61	864	62	16,7
7.	Eickhoff, Heinz-Otto	21647	Moisburg	10.891	4,44	483	3,31	844	125	19,1
8.	Hormann/Wilcor Holsteins, Cord	31606	Warmesen-Großenvörde	11.854	4,05	480	3,45	889	62	15,7
9.	Thyen jun., Hans	49844	Bawinkel-Plankorth	10.871	4,09	445	3,53	829	138	17,8
10.	Zarth, Wilfried	49152	Bad Essen-Wimmerheide	10.758	4,45	479	3,60	866	151	16,7
11.	Bekehermes jun., Theodor	49577	Kettenkamp	10.657	4,50	479	3,43	845	71	15,5
12.	Flebbe, Kerstin	30982	Pattensen-Oerie	11.868	3,92	465	3,47	876	162	16,4
13.	Lembeck, Bernhard	26897	Hilkenbrook	10.614	4,39	465	3,85	874	105	15,1
14.	Kolckhorst-Kahle	49191	Belm-Haltern	12.894	3,88	500	3,35	932	212	18,1
Gruppe 40.0 - 59,9 Kühe										
1.	Westendorf GbR, K. & A.	49632	Essen-Osteressen	13.100	4,06	532	3,49	989	106	20,2
2.	Janssen, Helmut	26607	Aurich-Langefeld	12.604	4,12	519	3,39	946	99	19,4
3.	Meyer z.Capellen-Waldmann, Georg	49196	Bad Laer-Remsede	11.322	4,16	471	3,56	874	124	20,4
4.	Weichers, Helmut	26845	Nortmoor	11.406	3,82	436	3,56	842	100	18,5
5.	Horstmeier GbR	48465	Suddendorf	11.398	4,12	469	3,37	853	112	17,9
6.	Grube, Harald	27777	Ganderkesee-Hengsterholz	11.453	4,01	459	3,47	857	124	18,0
7.	Gronewold, Hinrikus	26629	Großefehn-Timmel	13.253	4,02	532	3,52	998	155	17,3
8.	Pollmann GbR, Walter und Anne	26849	Filsum	10.807	4,26	460	3,50	839	66	17,1
9.	Höyns, Wilfried	27419	Wohnste-Gross Wohnste	11.325	3,98	451	3,34	830	109	17,9
10.	Plescher, Gerd	49828	Osterwald	11.002	4,21	463	3,35	831	130	18,6
11.	Tellmann, Werner	49696	Peheim-Bischofsbrück	13.442	3,81	512	3,33	959	179	19,8
12.	Engels-Schulte GbR	26670	Uplengen-Hollen,Buchenhof	10.558	4,11	434	3,51	804	67	17,6
13.	Mersch GbR, Heinz-Josef	49832	Freren-Overwater	12.085	4,09	495	3,46	913	177	18,0
14.	Renken, Eckhard	26446	Friedeburg-Marx Streek	11.663	4,27	498	3,55	912	179	17,5
15.	Kämpker, Stefan	49838	Langen	11.849	4,03	478	3,50	892	156	16,4

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebensstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 40.0 - 59.9 Kühe										
16.	Grimmelmann, Fritz	27333	Schweringen	11.566	3,96	458	3,47	859	173	18,6
17.	Bode/Homann GbR	31234	Edemissen	12.093	3,99	483	3,44	898	136	15,7
18.	Schwarte, Hans-Wilhelm	26901	Lorup	11.373	4,07	463	3,58	869	127	15,8
19.	Mügge, Arndt	49565	Bramsche-Kalkriese	12.022	4,06	488	3,66	929	86	14,8
20.	Stöppelmann GbR, R&S	49809	Lingen-Laxten	11.852	3,97	470	3,28	859	173	17,8
21.	Lamann, Jan Lukas	49843	Gölenkamp-Haftenkamp	11.061	4,31	477	3,51	865	79	15,1
22.	Hinrichs, Johann	26409	Wittmund-Till	11.735	4,19	492	3,39	890	186	17,6
23.	Bramer GbR	49828	Neuenhaus-Grasdorf	10.310	4,37	451	3,40	802	119	16,8
24.	Ekenhorst, Hein	49824	Laar-Heesterkante	10.930	4,02	439	3,34	804	74	16,1
25.	Evers, Helmut	29399	Wahrenholz	11.224	3,98	447	3,54	844	157	16,5
26.	Pape, Henry	27404	Ostereistedt	10.632	4,11	437	3,33	791	147	18,7
27.	Hobbie, Gerd	26340	Zetel-Esch	10.779	4,00	431	3,41	798	62	16,0
28.	Hof Schulte to Brinke GbR	49170	Hagen-Natrup-Hagen	10.639	4,24	451	3,54	828	134	15,9
Gruppe 60.0 - 79.9 Kühe										
1.	Rolfes, Mechthild	26169	Friesoythe-Schwaneburg	12.886	4,10	528	3,49	977	78	19,6
2.	Deeken, Gerold	26655	Westerstede-Lindenerfeld	12.356	4,07	503	3,49	935	107	16,9
3.	Friedrichs, Inge und Joachim	26409	Wittmund-Burhufe	12.357	3,99	493	3,33	905	95	17,0
4.	Haandrikman GbR	49824	Emlichheim-Volzel	12.060	4,05	488	3,45	904	123	17,8
5.	Brüning, Hergen	27211	Bassum-Bünthe	13.369	3,97	530	3,45	991	152	19,8
6.	Voßhof GbR	29640	Schneverdingen-Langeloh	12.760	4,00	511	3,45	950	138	17,9
7.	Pieper GbR	48455	Bad Bentheim-Waldseite	12.067	4,15	501	3,41	913	113	17,0
8.	Anne, Georg	49626	Bippen-Kl.Bokern	12.612	4,12	519	3,54	966	145	17,7
9.	Göken, Joachim	26409	Wittmund-Berdum	11.006	4,16	458	3,50	843	104	19,1
10.	Hempe, Franz	49692	Cappeln-Elsten	11.597	4,03	468	3,50	873	91	16,9
11.	Engelke, Ansgar	49577	Ankum-Loxten	11.303	4,10	464	3,53	863	100	17,1
12.	Galts, Steffen	26409	Wittmund-Wackerwarfen	12.790	3,96	506	3,40	940	142	17,1
13.	Meyer, Heiko	27232	Sulingen-Lindern	11.748	4,00	470	3,36	865	136	18,1
14.	Keuter, Franz	49733	Haren-Wesuweermoor	10.969	4,29	471	3,56	861	121	17,2
15.	Hegerfeld, Dirk	49163	Bohnte-Meyerhöfen	11.484	4,20	482	3,48	882	149	18,2
16.	Meyer, Stephan	27419	Vierden	11.582	3,83	444	3,42	840	128	18,8
17.	Beneken und Kleemann GbR, R.und D.	26446	Friedeburg-Neu-Wiesedermeer	11.370	4,01	455	3,40	842	134	19,4
18.	Janssen GbR, Eilt und Uwe	26607	Aurich-Ogenbargen	12.683	3,80	482	3,43	917	172	20,9
19.	Evers GbR	49828	Osterwald-Alte Piccardie	12.265	3,99	490	3,35	901	137	16,6
20.	Wiemann GbR	49196	Bad Laer-Hardensetten	12.110	4,05	490	3,43	906	164	17,8
21.	Meyer GbR, Heiner und Dr. Daniela	27389	Stemmen	12.239	3,87	473	3,37	886	122	16,3
22.	Kühn-Altvoigt GbR	49170	Hagen-Stockum	12.169	3,90	474	3,48	898	142	16,6
23.	Bode, Mathias	27616	Beverstedt-Frelsdorf	12.034	3,89	468	3,43	881	101	15,9
24.	Emken GbR, Theo u. Brigitte	26169	Friesoythe-Mehrenkamp	12.277	4,02	494	3,48	921	175	18,8
25.	Lohmöller GbR	48488	Emsbüren-Listrup	11.268	3,82	430	3,41	814	114	18,9
26.	Engling, Michael	49744	Geeste-Hesepermoor	12.051	4,16	501	3,48	920	165	17,2
27.	Schepplmann-Hellmann GbR	27313	Dörverden	11.247	3,96	445	3,35	822	71	16,5
28.	Schwenne GbR	49196	Bad Laer-Hardensetten	11.943	4,06	485	3,56	910	165	16,8
29.	Zimmermann, Frank	26446	Friedeburg-Dose	10.515	4,31	453	3,38	809	93	17,2
30.	Klinge GbR	37181	Hardeggen-Asche	12.163	3,82	464	3,35	872	166	17,7
31.	Ostermann, Ludger	26897	Bockhorst	12.574	3,91	491	3,45	925	186	18,6
32.	Hagmann, Alfred	49843	Halle-Hardingen	10.582	4,26	451	3,43	813	104	17,1
33.	Meyer, Richard und Tanja	26847	Detern-Scharrel	11.173	4,37	488	3,54	883	70	15,3
34.	Eckhoff GbR	21745	Hemmoor	12.034	3,92	471	3,43	885	128	15,8
35.	Bogena, Wolfgang	26506	Norden-Neuweesteel	11.164	4,14	462	3,48	851	112	15,9
36.	Borchers, Ludger	26826	Weener-Diele	10.717	4,24	454	3,52	832	100	16,1
37.	Tannen, Heiner	48455	Bad Bentheim-Hagelshoek	11.501	3,90	449	3,46	847	164	17,9
38.	Lüdemann, Thomas	27383	Scheeßel-Deepen	11.673	4,07	476	3,44	877	182	17,9
39.	Schröder Schülernbrockhof GbR	29640	Schneverdingen	11.922	3,91	466	3,39	870	131	15,6
40.	Brunnecke, Holger	49626	Bippen-Kl.Bokern	11.564	4,21	487	3,44	885	187	17,7

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebenstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 60,0 - 79,9 Kühe										
41.	Pues, Mathias	49219	Glandorf-Laudiek	11.765	4,09	481	3,45	888	177	16,8
42.	Pape, Jens	27798	Hude-Lintel	11.078	4,27	473	3,53	864	121	15,4
43.	Molendyk GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	11.435	4,06	465	3,37	850	135	15,9
44.	Lüken GbR	26434	Wangerland-Oldewarfen	10.433	4,26	445	3,62	822	152	17,2
45.	Lahmann GbR	29378	Wittingen-Erpenzen	10.955	4,25	465	3,50	849	138	15,9
46.	Bergmann, Albert	29386	Obernholz-Wierstorf	10.767	4,12	444	3,48	818	116	16,1
47.	Kottmann, Georg	49577	Kettenkamp	10.956	4,15	455	3,48	836	161	16,9
48.	Kendeler, Ansgar	49176	Hilte-Allendorf	11.074	3,89	431	3,40	807	50	15,9
49.	Esselmann, Ludger	49577	Ankum-Druchhorn	11.655	4,19	488	3,33	876	148	15,6
50.	Jeep, Ernst August	37139	Adelebsen-Barterode	11.757	3,77	443	3,36	838	168	17,0
51.	Jabben, Uwe	26434	Wangerland-Bassens	10.489	4,13	433	3,73	824	157	16,8
52.	Luthmer, Jens	49637	Menslage-Hahnenmoor	10.721	4,03	432	3,29	784	61	16,4
53.	Schumacher GbR, Heino und Andre	28357	Bremen	10.935	4,09	447	3,46	826	147	16,2
Gruppe 80,0 - 99,9 Kühe										
1.	Willms, Menz-Arno	26434	Wangerland-Rickelhausen	12.367	3,94	487	3,50	920	99	20,1
2.	Göddeker, Werner	49624	Löningen-Vehrensande	12.420	4,29	532	3,32	944	120	19,5
3.	Rahmann, Volker	26409	Wittmund-Heglitz	11.790	4,21	496	3,59	920	105	17,6
4.	Büdden, Gunnar	49824	Emlichheim	11.614	4,28	497	3,42	895	115	18,5
5.	Jüngerink, Jan	49828	Neuenhaus-Hilten	12.338	4,15	512	3,41	933	123	17,9
6.	Lübbert, Wilfried	49143	Bissendorf-Schledehausen	13.115	3,87	508	3,41	955	151	18,9
7.	Weusmann, Dieter	48465	Quendorf	12.259	4,13	506	3,47	932	144	18,3
8.	Gr. Macke, Ludger	49632	Essen-Ahausen	12.126	4,18	507	3,50	931	130	17,2
9.	Blankemeyer, Herwig	27798	Hude-Kirchkimmen	11.483	4,11	472	3,49	873	118	17,7
10.	Oing-Ellerlage, Arend	49637	Menslage-Renslage	11.332	4,13	468	3,46	859	81	17,0
11.	Wiljes GbR	26655	Westerstede-Westerloy	11.823	4,16	492	3,41	896	116	16,7
12.	Bade, Marlin	21258	Heidenau	12.209	4,13	505	3,45	926	118	16,4
13.	Lindemann, Carsten	30938	Burgwedel-Kleinburgwedel	11.437	4,05	463	3,58	873	122	17,0
14.	Meyer, Ingo	28870	Ottersberg-Fischerhude	11.603	4,02	466	3,42	863	142	18,7
15.	Gerdes, Eike	26160	Bad Zwischenahn-Helle	11.947	3,94	471	3,41	878	148	17,9
16.	Frühling, Stefan	26847	Detern-Amdorf	10.913	4,29	468	3,62	864	129	17,2
17.	Höving, Heinrich	49832	Anderverne	10.851	4,49	487	3,52	869	100	16,4
18.	Weigelt, Stephan	26203	Wardenburg-Harbern	12.044	3,93	474	3,42	885	145	17,3
19.	Geesen, Tobias	26683	Saterland-Bollingen	11.342	4,08	463	3,46	855	111	16,6
20.	Rohdemann, Thomas	26532	Großheide-Berumerfehn	11.220	4,04	453	3,46	841	130	17,6
21.	Schnatbaum, Ralf	26931	Elsfleth-Fuchsberg	10.735	4,27	459	3,45	829	79	16,8
22.	Herbers GbR, K. & F.	49626	Bippen-Hartlage	12.960	3,88	503	3,46	952	177	17,8
23.	Busboom, Wilfried	26847	Detern	10.523	4,28	450	3,57	826	71	16,5
24.	Böhmhann Landwirtschaft GbR, L.+R.	49577	Eggermühlen-Döthen	11.549	3,98	460	3,57	872	165	18,0
25.	Hof Rolfers GbR	49770	Herzlake-Felsen	11.893	3,95	470	3,38	872	144	16,5
26.	Paul, Sebastian	49196	Bad Laer-Hardensetten	11.960	4,06	486	3,44	896	165	16,8
27.	Jütting, Wilfried	26789	Leer-Coldam	10.873	4,05	441	3,47	818	133	17,5
28.	Buschkotte, Andre	49196	Bad Laer-Müschen	11.278	4,15	468	3,44	855	144	16,5
29.	Focken, Dirk	26607	Aurich-Middels-Westerloog	10.636	4,13	439	3,55	817	111	16,5
30.	König-Hollrah GbR	49624	Löningen-Winkum	12.981	4,18	543	3,49	996	202	19,6
31.	Hagenberg Holstein KG	27711	Osterholz-Scharmbeck-Hülseberg	11.696	4,11	481	3,52	893	99	15,0
32.	Beulshausen, Gesine	38723	Seesen-Stauffenburg	10.733	3,88	417	3,42	783	95	17,7
33.	Weitz, Jann	26632	Ihlow-Riepsterhammrich	12.143	3,90	474	3,37	883	187	18,3
34.	Gerriets Purkswarfe GbR	26419	Schortens-Sillenstede	11.295	3,88	438	3,44	826	147	17,1
35.	Klefoth, Manfred	49143	Bissendorf-Jeggen	10.697	4,16	445	3,62	832	134	16,2

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebenstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 80,0 - 99,9 Kühe										
36.	Lehr-u.Forschungsgut Ruthe	31157	Sarstedt	11.524	3,91	451	3,48	851	142	16,0
37.	Saathoff, Bernd	26632	Ihlow-Westersander	11.781	4,06	478	3,52	893	153	15,7
38.	Schulte, Ludwig	26810	Westoverledingen-Breiner Moor	10.940	4,26	466	3,52	851	176	17,5
39.	Döbbeling GbR	49457	Drebber-Mariendrebber	11.198	4,05	453	3,44	839	167	16,9
40.	Hildebrandt, Wilhelm	26446	Friedeburg-Wiesedermeer	11.586	3,85	446	3,41	841	142	15,9
41.	Däkau GbR	49457	Drebber-Mariendrebber	10.790	4,22	455	3,60	843	172	17,0
Gruppe 100,0 - 149,9 Kühe										
1.	Annen, Reinhard	49577	Ankum-Loxten	12.870	4,05	521	3,53	975	95	19,4
2.	Ubben, Jann	26632	Ihlow-Riepsterhamrich	12.381	4,08	505	3,36	921	112	20,9
3.	Hilgefert, Werner	49637	Menslage-Hahlen	11.888	4,15	494	3,46	904	101	17,4
4.	Eiskamp GbR	27243	Harpstedt	12.655	3,78	478	3,50	921	107	17,2
5.	Lönink GbR	48527	Nordhorn-Hohenkörben	12.453	3,86	480	3,39	903	130	19,1
6.	Schoo GbR	49828	Neuenhaus-Grasdorf	12.686	4,07	516	3,52	962	108	16,9
7.	Grotepaß, Arndt	29494	Trebel-Tobringen	12.126	4,11	499	3,45	917	123	17,8
8.	Suer, Christoph	49716	Meppen-Teglingen	11.800	4,06	479	3,55	898	88	17,1
9.	Borchers, Malte	26446	Friedeburg-Etzel	12.030	4,04	486	3,44	900	119	17,8
10.	Bolte, Thomas	26349	Jade-Norderschweiburg	11.582	4,41	511	3,54	920	126	17,6
11.	Wemken GbR, Holger und Theis	26215	Wiefelstede-Nuttel	11.790	4,13	487	3,39	887	131	19,0
12.	Helmers GbR	27798	Hude-Hurrel	12.424	3,92	487	3,39	908	114	17,1
13.	Döscher, Heiko	27624	Geestland-Kührstedt	13.201	3,77	498	3,36	941	152	19,9
14.	Heil, Mechthild	49451	Holdorf-Fladderlohausen	12.258	4,04	495	3,53	928	147	18,9
15.	Book, Ansgar	49740	Haselünne-Dörgen	13.519	3,50	473	3,33	923	149	18,9

ParaTB - aus Milch

- Sammelmilch- und Einzelmilchproben möglich
- Weiterleitung der Proben zum zuständigen Untersuchungslabor

- Untersuchung aus den MLP-Proben
- keine zeit- und arbeitsaufwändige Probenahme vor Ort
- keine Belastung der Kuh
- Untersuchung nur 1x jährlich notwendig



Quelle: Judith Gebel

- ausreichend für den Verkauf des Tieres zur Zucht
- Ergebnis der Einzelmilchprobe ist gleichwertig mit Blutprobenergebnis

- ein positives Ergebnis aus der Einzelmilch wird im Rahmen eines Beihilfeantrages von der TSK anerkannt
- Kosten werden von der TSK Niedersachsen übernommen



LKV
Niedersachsen

www.lkv-ni.de

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebenstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 100,0 - 149,9 Kühe										
16.	Eilers, Corinna	27798	Hude-Lintel	12.208	3,78	461	3,50	889	119	17,4
17.	Schmidt, Joachim	26835	Hesel-Schwerinsdorf	12.062	3,89	469	3,48	888	134	18,0
18.	Schulte, Nils	48465	Isterberg-Neerlage	12.341	4,01	495	3,24	895	142	18,5
19.	Gruber, Gerhard	26906	Dersum	11.961	4,08	488	3,43	898	122	17,0
20.	Harms, Georg	26683	Saterland-Bollingen	13.445	3,93	528	3,35	978	161	19,0
21.	Harms und Partner GbR	26389	Wilhelmshaven-Hohewerth	11.180	4,19	468	3,52	861	124	18,1
22.	Heilker GbR	49835	Wietmarschen	11.782	4,00	471	3,49	882	110	16,8
23.	Hagenah, Henrik	21710	Engelschoff	13.187	3,59	474	3,36	917	148	17,8
24.	Wocken, Günter	26909	Neulehe	11.480	4,19	481	3,57	891	149	18,8
25.	Büttelmann, Ralf	27616	Beverstedt-Wollingst	11.660	4,10	478	3,52	889	141	17,8
26.	Hovemann, Enno	26419	Schortens-Sillenstede	11.233	4,29	482	3,46	871	109	16,9
27.	Hagelskamp GbR	48455	Bad Bentheim-Holt und Haar	11.887	3,94	469	3,43	876	111	16,8
28.	Behnken GbR	28832	Achim-Borstel	12.272	3,84	472	3,44	894	150	18,4
29.	Schepers GbR	48465	Samern	12.198	3,78	461	3,42	879	136	17,8
30.	Ohse, Lars	38459	Bahrdorf-Rickensdorf	11.861	3,81	452	3,44	860	117	17,3
31.	Seelhorst u. Wendeln GbR	49681	Garrel-Falkenberg	12.969	4,07	528	3,38	966	165	18,5
32.	Galts-Greehörn GbR	26409	Wittmund-Greehörn	11.424	4,08	466	3,51	867	123	17,3
33.	Meinecke, Carsten	29369	Ummern	12.008	3,78	454	3,45	869	135	17,8
34.	Jürgens GbR	26847	Detern	11.925	4,09	488	3,47	901	118	16,4
35.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	14.354	3,76	540	3,36	1.023	174	21,1
36.	Schlichte GbR	27619	Schiffdorf-Bramel	11.491	3,99	458	3,39	848	99	17,0
37.	Wilde GbR	49824	Emlichheim-Oeveringen	12.002	3,97	476	3,40	884	139	17,3
38.	Ulken, Henning	26655	Westerstede-Lindern	11.131	4,08	455	3,44	837	101	17,2
39.	Hollmann GbR	48455	Bad Bentheim-Bardel	11.726	4,01	471	3,43	872	122	16,7
40.	Siller, Hannes	49828	Osterwald	12.090	3,99	482	3,45	899	141	16,8
41.	Tiemann, Bernd	49777	Groß Berßen	12.401	4,09	507	3,39	928	172	18,9
42.	Withaar, Gerrit	49824	Emlichheim	11.125	4,30	478	3,45	862	144	17,8
43.	Ristenpart, Werner	31535	Neustadt-Brase	11.799	3,95	466	3,33	859	89	16,3
44.	Plasger GbR	49846	Hoogstede-Kalle	11.379	4,13	470	3,42	859	127	17,0
45.	Landwirtschaftsk.Niedersachsen	21379	Echem	11.298	4,23	478	3,51	874	143	17,3
46.	Kiel und Sohn GbR	31535	Neustadt-Poggenhagen	12.220	3,97	485	3,57	921	155	17,0
47.	Lüken GbR, Jan-Dirk u. Bernd	26197	Großenkneten-Westrittrum	12.053	4,01	483	3,41	894	107	15,9
48.	Wilhelmshöhe GbR	27383	Scheeßel	11.943	3,89	464	3,44	876	120	16,4
49.	Hinrichs GbR, Folkmar & Marion	26847	Detern-Neuburg	11.109	4,36	485	3,48	872	132	16,8
50.	Witte GbR, Rainer u. Jannis	27798	Hude-Lintel	13.918	3,76	524	3,44	1.003	181	19,7
51.	Brenning, Matthias	21261	Welle-Kampen	11.726	3,88	455	3,36	850	130	17,2
52.	Bauer, Ingo	26736	Krummhörn-Manslagt	11.363	4,39	499	3,58	906	130	16,1
53.	Beismann GbR	37627	Deensen-Braak	12.707	3,79	481	3,39	912	150	16,6
54.	Schweers GbR	27259	Varrel-Dörriehloh	12.005	3,92	471	3,37	875	142	16,9
55.	Möller GbR	48531	Nordhorn-Brandlecht	12.055	3,97	478	3,56	907	63	15,4
56.	Ohling GbR, Enno und Etta	26802	Moormerland-Veenhusen	11.354	4,17	474	3,55	877	117	16,1
57.	Meschkat, Hauke	26169	Friesoythe-Heinfeldel	11.748	3,93	461	3,43	864	147	17,3
58.	Knabe GbR	26188	Edewecht-Kleefeld	11.790	4,17	492	3,40	893	121	15,9
59.	Peters, Heino	21769	Armstorf	11.716	4,28	502	3,48	909	130	15,9
60.	Schomburg, Hartwig	31868	Ottenstein	11.936	3,85	460	3,34	858	145	17,2
61.	Bangen GbR	49828	Osterwald	11.296	4,00	451	3,40	836	130	17,2
62.	Möhlmann, Jürgen	26639	Wiesmoor-Marcardsmoor	11.847	4,12	488	3,44	896	173	18,1
63.	Glameyer-Schlüter GbR	21775	Steinau	12.071	4,01	484	3,42	897	167	17,4
64.	Iemhoff, Johan-Ferdinand	49847	Wielen	10.927	4,30	470	3,48	851	144	17,2
65.	Schwering GbR	49744	Geeste-Hesepermoor	10.974	4,14	454	3,47	835	93	16,3
66.	Albers, Christoph	21702	Ahlerstedt-Ahrensmoor	12.458	3,90	486	3,35	904	169	17,2
67.	Dresen, Dirk	21646	Halvesbostel	11.253	3,91	440	3,45	828	91	16,4
68.	Grüner, Heinrich	48455	Bad Bentheim-Holt und Haar	11.846	3,94	466	3,38	867	145	16,6
69.	Martens, Folker	26849	Filsum-Ammersum	12.176	4,00	487	3,56	921	184	18,2
70.	Diekjakobs, Hartmut	49828	Osterwald-Alte Piccardie	10.890	4,28	466	3,49	847	116	16,2

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebensstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 100.0 - 149.9 Kühe										
71.	Brabander GbR	26446	Friedeburg-Upschört	11.375	4,03	458	3,46	852	121	16,1
72.	Both, Petra	29378	Wittingen-Ohrdorf	11.339	4,01	455	3,49	851	136	16,5
73.	Koonert, Jochen	48455	Bad Bentheim-Gildehaus	10.946	3,96	433	3,42	807	126	18,3
74.	Wesselink GbR	49824	Laar-Eschebrügge	11.696	4,02	470	3,38	866	160	17,1
75.	Echelmeyer, Benedikt	48488	Emsbüren-Listrup	11.103	4,10	455	3,47	840	148	17,3
76.	Wille, Martin	49626	Bippen-Sunderhaus	13.205	3,90	515	3,44	970	196	21,0
77.	Kettmann, Klaus	49577	Ankum-Loxten	10.943	4,08	446	3,43	822	117	16,7
78.	Scholte-Nielink, Frank	49843	Halle-Hesingen	11.563	4,11	476	3,47	877	137	16,0
79.	Hof Schwenecker GbR	26689	Apen-Winkel	12.362	3,92	485	3,54	922	103	15,0
80.	Kruse, Dirk	26817	Rhauderfehn-Klostermoor	11.318	4,11	465	3,47	857	134	16,2
81.	Scholten, Hans-Jürgen	49828	Georgsdorf	11.602	4,08	474	3,51	881	117	15,5
82.	Cordes GbR	27412	Wilstedt	11.938	3,88	463	3,43	872	166	17,1
83.	Depping, Georg R.	26817	Rhauderfehn-Klostermoor	10.590	4,28	454	3,59	833	128	16,5
84.	Ginten GbR	49832	Andervenne	11.739	4,08	479	3,44	883	174	17,4
85.	Jürgens, Hartmut	26446	Friedeburg-Horsten	10.983	4,18	459	3,48	841	77	15,7
86.	Milchviehbetrieb Kooistra-Sterk GbR	26529	Uppgant-Schott-Uppanter Meede	10.806	4,19	453	3,51	833	135	16,7
87.	Bückmann, Thomas	27254	Siedenburg	12.477	3,79	472	3,48	906	192	19,1
88.	Klinge GbR	49847	Itterbeck-Egge	11.255	4,07	459	3,43	844	168	18,5
89.	Lübs, Eide	27639	Wurster Nordseeküste-Padingbüttel	12.027	3,98	479	3,58	909	145	15,7
90.	Cordes, Heiner	26810	Westoverledingen-Bullerberg	11.793	4,21	496	3,36	892	143	15,8
91.	Mömming, Johannes	49838	Gersten	11.704	4,21	493	3,38	888	162	16,4
92.	Büsch GbR	29588	Oetzen-Stöcken	11.712	3,88	454	3,42	854	175	18,2
93.	Meierlammers GbR	48455	Bad Bentheim-Bardel	11.141	4,19	466	3,48	854	139	16,1
94.	Schulte to Brinke GbR, Albert+Markus	49186	Bad Iburg-Sentrup	11.743	4,19	492	3,56	910	189	17,6
95.	Friederichs GbR, Sven u. Christine	26197	Großenkneten-Hengstlage	11.591	3,80	441	3,35	830	152	17,2
96.	Groven GbR	48527	Nordhorn-Hohenkörben	11.656	4,09	476	3,52	886	169	16,6
97.	Müller-Ippen/Vohs GbR	26553	Dornum-Harketief	11.380	4,10	467	3,54	870	170	17,0
98.	Oltmanns, Rainer	26215	Wiefelstede-Hollen	10.780	4,31	465	3,40	831	112	15,9
99.	Kücker, Jörn	27313	Dörverden-Ahnebergen	12.243	3,97	486	3,51	916	121	15,0
100.	Stolle GbR, Ruth u. Wilfried	27804	Berne-Neuenkoop	12.036	3,65	439	3,25	831	168	18,5
101.	Timpe, Christian	49626	Berge-Grafeld	12.306	4,02	495	3,44	918	143	15,4
102.	Grosse Brookhuis GbR	49849	Wilsum	11.003	4,31	474	3,44	853	146	16,2
103.	Ulken, Rainer	26655	Westerstede-Eggeloge	11.210	4,15	465	3,42	849	116	15,6
104.	Schulze, Dirk	49453	Wetschen-Düversbruch	12.308	4,04	497	3,42	918	192	17,5
105.	Voigts-Gosda, Susanne	27619	Schiffdorf-Wehdel	12.029	3,76	452	3,41	862	104	15,2
106.	Weyhe Holsteins KG	27607	Geestland-Holßel	11.421	4,06	464	3,41	854	155	16,4
107.	Logemann, Ralf	27232	Sulingen-Herelse	11.829	4,11	487	3,53	904	155	15,7
108.	Hof Kämena GbR	26937	Stadland-Morgenland	11.710	4,02	471	3,47	877	183	17,5
109.	Tönjes GbR	27798	Hude-Vielstedt 2	12.211	4,02	491	3,43	909	198	18,3
110.	Borchers, Marcel	37619	Bodenwerder	11.076	4,08	452	3,44	833	159	17,1
111.	Wenke, Hergen	27798	Hude-Oberhausen	11.238	4,06	456	3,55	855	96	15,2
112.	Schröder GbR	27243	Groß Ippener-Klein Ippener	11.553	3,89	449	3,36	837	127	15,9
113.	Milchhof Scheele KG	27386	Bothel	11.583	3,83	444	3,46	845	141	16,1
114.	Milchhof Bahlum KG	27321	Emtinghausen-Bahlum	10.774	4,11	442	3,49	818	134	16,6
115.	Siemens, Frank	26409	Wittmund-Asel	11.553	3,98	460	3,42	855	138	15,8
116.	Olthoff GbR	49843	Halle-Hardingen	11.091	4,05	449	3,35	820	100	15,8
117.	Graskamp GbR	49843	Gölenkamp-Haftenkamp	10.831	4,21	456	3,50	834	158	16,8
118.	Helmers GbR	26215	Wiefelstede-Heidkamperfeld	13.129	3,63	476	3,52	939	211	20,3
119.	Hinrichs Este-Milch GbR	21614	Buxtehude	11.889	3,81	453	3,43	860	157	16,1
120.	Güring, Carsten	38678	Clausthal-Zellerfeld	11.767	3,83	451	3,55	869	123	15,2
121.	Pülsch, Bernd	27624	Geestland-Großenhain	10.924	4,13	451	3,43	825	162	17,3
122.	Korte GbR, H.W. / H.	26901	Lorup	10.871	4,03	438	3,41	808	138	17,0
123.	Böschchen, Bernd	26954	Nordenham-Schockum	11.311	4,08	462	3,45	852	100	15,1
124.	Kleemann GbR, H.	26842	Ostrhauderfehn-Terheide	11.247	4,13	465	3,53	862	182	17,3
125.	Grever, Peter	49688	Lastrup-Schnelten	13.194	3,87	511	3,38	957	211	18,8



DIE MISCHUNG MACHTS.

Fütterungstechnik

KUHNaktuell.

Muss man einfach gesehen haben!

Jetzt Vorführung vereinbaren:

Finn Rust (Vertriebsspezialist westl. Niedersachsen): 0151-54442076

Lucas Teege (Vertriebsspezialist östl. Niedersachsen): 0151-54442075

Frank Rau (Produktmanager Fütterungstechnik): 0170-5709267

be strong, be **KUHN**
www.kuhn.de



Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebensstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 100.0 - 149.9 Kühe										
126.	Schierholz, Fred	27232	Sulingen-Rathlosen	11.060	4,18	462	3,50	850	152	16,1
127.	Busker, Joachim	26409	Wittmund-Uthörn	11.599	4,11	476	3,45	876	193	18,0
128.	Grote, Thomas	49716	Meppen-Teglingen	11.431	4,10	469	3,52	871	193	18,2
129.	Widdel & Carl GbR	31515	Wunstorf-Mesmerode	11.688	4,03	471	3,42	871	192	18,0
130.	Boerma GbR	26506	Norden-Westermarsch	11.978	4,11	492	3,39	899	206	19,0
131.	Steinbiß, Ralf	29485	Lemgow-Kriwitz	12.127	4,27	518	3,51	944	202	17,3
132.	Budke Milch GmbH & Co. KG	49635	Badbergen-Vehs	12.188	3,88	473	3,46	895	188	16,8
133.	Langenhorst F&P GbR	49626	Berge-Dalvers	11.674	4,06	474	3,61	895	188	16,8
134.	Pranger GbR, Hermann u. Matthias	49777	Stavern-Klein-Stavern	11.991	4,22	505	3,48	922	210	18,7
135.	Luers Grabstede GbR	26345	Bockhorn-Grabstede	10.973	3,95	433	3,40	806	103	16,0
136.	Wilharm-Lohmann, Dieter	31675	Bükeburg-Meinsen	11.557	3,80	439	3,40	831	180	18,5
137.	Asshorn, Erik	49163	Bohmte-Hinterbruch	12.075	4,02	486	3,44	902	197	17,3
138.	Pinkvoß, Christian	31515	Wunstorf-Luthe	11.371	4,02	457	3,42	846	187	18,3
139.	Beltling Agrar GbR	49586	Neuenkirchen-Rotherthausen	12.412	4,01	497	3,56	939	197	16,8
140.	Nee GbR, Ku.K.	26871	Papenburg	11.825	3,86	457	3,43	863	185	17,1
141.	Klugkist, Hermann	26624	Südbrookmerland-Georgsheil	10.841	3,87	419	3,47	796	78	16,0
142.	Kumlehn, Gerrit	37603	Holzminden	11.353	4,03	457	3,45	848	153	15,9
Gruppe 150.0 - 199.9 Kühe										
1.	Kahrs, Thorsten	27432	Oerel-Glinde	12.962	3,74	485	3,43	929	82	19,2
2.	Alter und Partner GbR, Georg	26931	Elsfleth	11.684	4,21	492	3,53	905	88	17,7
3.	Osterkamp, Mense	26553	Dornum-Schwittersum	11.925	3,94	469	3,41	876	112	18,5
4.	Kruse, Henning	27751	Delmenhorst-Uhlenbrok	12.345	4,17	515	3,45	941	119	17,1
5.	Collmann, Ralf	26849	Filsum	11.832	4,08	482	3,49	895	125	18,2
6.	Leiner, Jan	26969	Butjadingen-Iffens	12.092	3,89	470	3,48	891	119	17,7
7.	Kleemann GbR	26452	Sande	11.735	3,98	467	3,42	868	133	20,5
8.	Rehbock, Dirk	29378	Wittingen-Erpsen	12.298	3,83	471	3,36	883	132	17,7
9.	Janßen GbR	21730	Balje	11.616	4,24	493	3,42	890	111	16,5
10.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	13.505	3,78	510	3,38	966	172	22,1
11.	Hof Bergmann GbR	49624	Lönigen-Angelbeck	12.066	4,01	484	3,46	902	116	16,3
12.	Westendorf GbR	49401	Damme-Südfelde	12.084	3,90	471	3,37	878	142	17,7
13.	Horsink, Gerd	49828	Esche	11.580	3,90	452	3,38	844	123	17,9
14.	Stegemann Dreyer GbR	29488	Lübbow-Dangenstorf	12.027	4,10	493	3,61	927	136	16,5
15.	Helmke-Fulde GbR	29664	Walsrode-Fulde	13.478	3,50	472	3,37	926	171	20,3
16.	Brauer Team Milch GmbH & Co. KG	27305	Bruchhausen-Vilsen-Uenzen	12.956	3,67	476	3,28	900	162	18,5
17.	Kuhlmann GbR	49401	Damme-Borringhausen	11.593	3,89	451	3,51	858	115	16,8
18.	Mohrmann KG	27607	Geestland-Krempel	11.311	4,20	475	3,46	866	153	18,4
19.	Weber, Matthias	27616	Beverstedt-Wollingst	12.313	4,05	498	3,53	933	170	17,4
20.	Borchardt, Markus	37115	Duderstadt-Westerode	11.073	4,09	453	3,53	844	132	17,1
21.	Hamjediens GbR	26655	Westerstede-Westerloy	11.439	4,09	468	3,58	878	147	16,5
22.	Meyer, Christine	29640	Schneverdingen-Heber	10.762	4,19	451	3,43	821	128	17,3
23.	Hüneke und Sohn GbR	27243	Groß Ippener	11.925	3,90	465	3,41	872	169	17,7
24.	Renziehausen, Florian	37627	Stadtdendorff	11.849	3,96	469	3,50	883	124	15,7
25.	Meyer jun., Werner	29556	Sudenburg-Hösseringen	11.932	3,90	465	3,35	865	135	16,1
26.	Mensmann GbR	48529	Nordhorn-Brandlecht	10.769	4,15	446	3,53	827	148	17,6
27.	Van Velzen-Hekert GbR	26349	Jade-Jaderaufsendeich	12.051	3,95	476	3,58	907	193	19,2
28.	Lucassen, Michael	26676	Barßel-Elisabethfehn	11.498	4,08	469	3,58	881	123	15,5
29.	Duin GbR	26835	Hesel-Hasselt	11.812	4,15	491	3,51	906	155	15,9
30.	Hilbers, Joh. Christian	26125	Oldenburg-Etzhorn	12.263	3,90	479	3,37	892	177	17,1
31.	Behnen Milch GbR	49777	Groß Berßen	11.815	4,15	490	3,38	890	165	16,4
32.	Helmer GbR, Anne	49774	Lähden-Herssum	10.981	4,26	468	3,49	851	153	16,6
33.	Eiting, Jan-Gerd	26215	Wiefelstede-Gristede	12.202	4,08	498	3,42	916	188	17,4
34.	Aggen, Edgar	26849	Filsum-Lammersfehn	11.392	3,88	441	3,38	826	138	16,6
35.	Buck Armstorf GbR	21769	Armstorf	11.782	3,85	453	3,42	856	173	17,4

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebenstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 150,0 - 199,9 Kühe										
36.	Keithan, Tjark	27612	Loxstedt-Neuenlande	11.973	3,59	430	3,53	853	127	15,6
37.	Fauerbach, Edgar	26409	Wittmund-Eggelingen	11.336	4,20	477	3,42	864	145	15,8
38.	Meiners GbR	49832	Freren	12.225	3,92	479	3,42	897	179	16,5
39.	Peters, Dirk	21727	Estorf-Gräpel	11.221	3,80	426	3,37	804	86	16,1
40.	Ernst, Carsten	49637	Menslage-Hahnenmoor	11.324	3,85	436	3,34	815	118	16,0
41.	Dirksen GbR	26655	Westerstede-Linswege	11.524	4,01	462	3,49	864	182	16,9
42.	Siemens, Dieter	26826	Weener-Stapelmoor	11.681	4,01	468	3,42	868	143	15,4
43.	de Vries GbR	26532	Großheide-Berumerfehn	11.728	3,98	467	3,60	889	151	15,3
44.	Poppe GbR, Ingo u. Martina	27446	Selsingen	11.405	3,81	434	3,38	820	161	17,0
45.	Hops, Martin	27367	Reeßum-Schleessel	10.883	3,96	431	3,51	813	86	15,6
46.	Möller GbR	21776	Wanna-Ahlenfalkenberg	10.898	4,34	473	3,55	859	163	16,0
Gruppe 200,0 - 299,9 Kühe										
1.	Hummert, Benno	49599	Volltje-Höckel	13.192	4,09	539	3,30	974	110	18,8
2.	Milchhof Altendorf GbR	21756	Osten-Altendorf	13.590	3,73	506	3,38	966	97	17,9
3.	Renzelmann, Carsten	27259	Varrel-Brümmerloh	12.863	4,04	520	3,42	960	124	20,5
4.	Vieting GbR, Helmut	49716	Meppen-Schwefingen	12.495	3,95	494	3,41	919	126	19,7
5.	Carstens, Volker	27374	Visselhövede-Rosebruch	12.726	4,03	513	3,46	954	131	17,6
6.	Schröder, Rolf	31600	Uchte-Woltringhausen	12.728	3,96	503	3,38	934	121	17,2
7.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	14.338	3,91	561	3,52	1.065	149	18,6
8.	Meyer, Hartwig	49577	Kettenkamp	13.184	3,95	521	3,49	981	152	19,1
9.	Ketthorn GbR, B & J	48465	Isterberg-Wengsel	11.698	4,06	475	3,43	876	119	18,2
10.	Beerlink, Jan	49824	Ringe-Kl.Ringe	11.478	4,13	474	3,51	877	103	17,1

Easylin

Leistung steigern
Methan reduzieren

- ✓ hochverdauliche Energie aus extrudierter Leinsaat
- ✓ bessere Gesundheit und Fruchtbarkeit
- ✓ 10% weniger Methan
*Mendowski et al. 2021

milchblick

Rationscheck
Methan messen

- ✓ über Milchsäureanalyse die verdaute Ration bewerten
- ✓ Futtereffizienz steigern
- ✓ einfache + praxistaugliche Methanmessung

Omega-3 für höhere Effizienz
Leistung und Methanreduktion ohne Widerspruch



agrosom

agrosom GmbH · 045 42 / 83 89 90
office@agrosom.de · www.agrosom.de

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebenstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe 200,0 - 299,9 Kühe										
11.	Kastens GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	13.315	4,16	554	3,54	1.025	163	19,1
12.	Blohm, Wilke	26935	Stadland-Brunswarden	11.473	4,18	480	3,50	881	121	17,2
13.	Schulte-Lohmöller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	14.002	3,69	516	3,44	998	163	18,8
14.	Grünefeld-Holsteins GbR	26817	Rhauderfehn-Backemoor	12.307	3,96	487	3,43	909	156	19,0
15.	Schuur GbR	31228	Peine-Eixe	12.894	3,67	474	3,52	927	163	19,3
16.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	14.630	3,66	535	3,39	1.031	177	21,1
17.	Swiontek GbR, Hanna u. Matthias	27624	Geestland-Großenhain	11.914	3,80	452	3,36	852	137	18,4
18.	Scholten/Meilink GbR	49846	Hoogstede-Kalle	12.860	3,80	489	3,37	922	167	18,4
19.	Meyer, Anna	49401	Damme-Sierhausen	13.424	3,84	515	3,27	954	159	17,2
20.	Rieckmann KG, Melkhoff	21423	Winsen-Rottorf	13.066	3,93	513	3,49	969	176	19,6
21.	Wolterman GbR	48531	Nordhorn	12.147	3,86	469	3,36	877	135	17,0
22.	Schlütke GbR, Benno u. Christian	49838	Handrup	12.218	4,05	495	3,40	910	164	17,8
23.	Rinderzucht Wentrot GbR	37130	Gleichen-Gelliehausen	11.675	3,98	464	3,38	859	146	17,8
24.	Frerichs, Horst	26446	Friedeburg-Etzel	11.520	3,94	454	3,54	862	141	17,2
25.	Schemering GbR	26434	Wangerland-Gr.Strückhausen	12.131	3,87	470	3,50	895	166	17,7
26.	Horeis, Hauke	21734	Oederquart	11.646	4,02	468	3,45	870	154	17,4
27.	Hempfen, Johannes	26892	Wipplingen	11.575	3,93	454	3,44	853	152	17,9
28.	Niemann, Bernhard	49624	Löningen-Neuenbrunnen	12.559	3,84	483	3,55	929	159	16,5
29.	Borchers, Jann	26759	Hinte-Suurhusen	10.982	4,08	448	3,46	828	119	16,9
30.	Hintze, Jürgen	29494	Trebel-Dünsche	11.924	4,17	497	3,68	936	174	17,1
31.	Ballmann, Dr. Heinrich	31618	Liebenau	11.401	3,93	448	3,42	838	136	17,0
32.	Gelsmann-Kaspers GbR	49828	Neuenhaus-Grasdorf	11.697	4,00	468	3,49	876	172	17,7
33.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	13.503	4,05	546	3,40	1.006	193	18,0
34.	Blecken, Karl Dietmar	21423	Drage-Hunden	11.216	3,88	435	3,54	832	113	16,1
35.	Rosebrock, Hinnerk	27374	Visselhövede	12.461	3,78	471	3,41	896	168	16,5
36.	Brinker, Franz	48499	Salzbergen-Hummeldorf	11.996	3,94	472	3,47	889	183	17,5
37.	Schmiedt GbR	27607	Geestland-Kreppe	10.950	4,04	443	3,63	840	157	16,9
38.	Klintworth, Karina	21717	Fredenbeck	12.252	3,77	462	3,36	873	176	17,1
39.	Renken GbR	27389	Vahlde	11.599	3,91	454	3,36	843	172	17,8
40.	Hinken GbR	26842	Ostrhauderfehn-Potshausen	12.351	4,07	503	3,48	933	200	17,9
41.	Beneke, Thorsten	21702	Ahlerstedt-Ottendorf	11.427	3,94	451	3,53	854	165	16,7
42.	Kröger, Dierk	21702	Ahlerstedt-Ahrensmeer	11.303	3,80	430	3,43	817	157	17,7
43.	Brockmann GbR	27383	Scheeßel-Ostervesede	11.865	4,04	479	3,43	886	176	16,5
44.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	13.164	3,96	521	3,43	973	213	20,5
45.	Hof Tiedemann GbR	21727	Estorf	10.998	4,18	460	3,50	845	173	17,4
46.	Helmerichs, Holger	26441	Jever	11.122	3,92	436	3,52	828	129	16,0
47.	Klöcker GbR	49163	Bohmte-Schwege	12.629	4,07	514	3,44	948	204	17,7
48.	Beerink GbR	49843	Getelo	11.044	4,07	450	3,46	832	136	15,9
49.	Niermann, Eckhard	49356	Diepholz-Heede	11.368	4,05	460	3,45	852	170	16,6
50.	Hadeler, Hans-Hermann	27432	Alfstedt	11.120	4,02	447	3,49	834	119	15,5
51.	Eilers, Bernd	26345	Bockhorn-Bredelhorn	11.836	4,04	478	3,46	888	191	17,0
52.	Cornelius GbR	26969	Butjadingen-Tossens	12.106	4,19	507	3,55	937	177	15,8
Gruppe über 300,0 Kühe										
1.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	12.736	4,01	511	3,55	964	112	19,0
2.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	12.762	4,36	557	3,47	999	107	17,7
3.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	14.167	3,99	565	3,36	1.040	132	19,8
4.	Schriefer, Christian	27624	Geestland-Lintig	12.508	3,97	497	3,31	910	122	19,5
5.	Strodthoff-Schneider & Partner	26349	Jade-Schweiburg	11.889	4,33	515	3,64	947	109	17,4
6.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	13.884	3,95	549	3,32	1.009	145	21,6
7.	Bielefeld-Dalvers GbR	49626	Berge-Dalvers	11.992	3,86	463	3,49	881	108	18,2
8.	Lieblingsmilch-Hollen GmbH	21769	Hollnseth	13.201	4,01	529	3,41	980	148	18,7
9.	AMRO Milchteam KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	13.231	3,82	505	3,36	950	147	18,9
10.	Feldhof Garrelts GbR	26849	Filsum	11.708	4,07	477	3,59	897	141	19,0

Die besten Herden in der Kombination der Rangierung nach Eiweiß-kg, Zellzahl und Lebenstagsleistung

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	F+E kg	Zellzahl	Mkg/Ltg
Gruppe über 300.0 Kühe										
11.	Fiedler Milch KG	49419	Wagenfeld-Ströhen	12.709	3,81	484	3,39	914	143	18,4
12.	Burfeind GbR, J. u. C.	27432	Bremervörde-Minstedt	12.266	3,77	462	3,42	881	91	16,9
13.	Hof Campe GbR	27254	Staffhorst	13.879	3,92	544	3,24	994	160	20,7
14.	Marschenmelk KG	21423	Drage-Hunden	12.608	4,09	515	3,49	955	139	17,2
15.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	12.368	3,92	485	3,50	918	149	17,7
16.	Tarmstedter Milch GmbH & Co.KG	27412	Tarmstedt	12.354	3,89	481	3,48	910	123	16,2
17.	Breuer, Jan	21714	Hammah	12.339	4,10	506	3,29	912	139	16,6
18.	Blohm GbR, Anja u.Ernst-Heinr.	21785	Belum	11.767	4,10	482	3,50	894	113	16,0
19.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	13.243	3,88	514	3,42	967	162	17,0
20.	Tietjen GbR, J.	27711	Osterholz-Scharmbeck-Heilshorn	12.456	4,06	506	3,36	925	167	17,7
21.	Weser-Milch Lünschen KG	27612	Loxstedt-Büttel	12.592	3,99	502	3,44	935	173	17,9
22.	Nackenhorst OHG	49419	Wagenfeld	12.355	3,89	481	3,42	903	178	19,3
23.	Milchhof Fulde GbR	29664	Walsrode-Fulde	12.146	3,96	480	3,42	896	166	17,2
24.	Hof Recker GbR	26655	Westerstede-Westerloy	11.497	3,90	448	3,44	844	109	16,3
25.	MIPRO Osterhusen GbR	26409	Wittmund-Funnix	12.008	4,11	493	3,41	903	129	15,8
26.	Backhaus, Renke	26452	Sande	11.779	4,14	488	3,46	895	172	17,6
27.	Hollenberg, Cord	27628	Hagen im Bremischen-Dorfhagen	12.558	4,03	506	3,44	938	182	17,7
28.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	13.843	3,72	516	3,41	987	193	19,4
29.	Wist GbR, Klaus und Carsten	21737	Wischhafen	11.732	3,96	465	3,62	890	150	16,3
30.	Hof Stüven GbR	21710	Engelschoff	11.090	4,24	471	3,49	858	123	16,0
31.	Hof Döhrmann GbR	27330	Asendorf	12.690	3,74	475	3,40	907	188	18,2
32.	Plath, Jan	21683	Stade-Bützflethermoor	11.468	4,21	483	3,59	894	169	16,7
33.	Dreyer, Hauke	21683	Stade	11.233	4,00	449	3,46	838	153	17,1
34.	Peters, Andreas	27389	Stemmen	12.406	3,66	455	3,52	891	191	17,9
35.	Glinsmann, Jan	27404	Rhade	13.218	4,08	539	3,45	995	210	19,6
36.	Freesehoff KG	27412	Wilstedt	11.877	3,76	446	3,41	851	132	15,7
37.	Spannhake QKG	27232	Sulingen-Herelse	12.815	4,05	518	3,42	957	204	17,9
38.	Milchhof Kopmann GbR	27336	Rethem-Wohlendorf	12.067	3,61	436	3,38	844	174	17,5
39.	Wielert, Andreas	37574	Einbeck-Wenzen	11.407	4,01	458	3,28	832	174	17,8
40.	Eckhoff, Jens	21702	Ahlerstedt-Ottendorf	12.423	3,89	484	3,43	910	208	19,0
41.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	13.964	3,83	535	3,33	1.001	217	21,3
42.	Lindenhof KG	21449	Radbruch	11.946	3,74	447	3,48	863	160	16,0
43.	Zuchtbetrieb Schulze GbR	29413	Diesdorf-Peckensen	11.770	4,00	471	3,57	892	159	15,6

METHANREDUKTION UND MAXIMALE FUTTEREFFIZIENZ MIT DEM MX-KONZEPT



Sprechen Sie Ihre Berater:innen auf das MX-Konzept an!
Wir beraten Sie mit Lösungen, die zu Ihrem Betrieb passen!



Die höchsten Herdendurchschnittsleistungen rangiert nach Fett + Eiweiß kg

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Alter	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
Gruppe 2.0 - 39.9 Kühe										
1.	Papenbrock, Martin	49832	Freren-Lohe	65,9	13.271	3,91	519	3,51	466	986
2.	Düvel, Martin	49163	Bohmte-Schwege	52,7	13.182	3,76	495	3,56	470	965
3.	Kolckhorst-Kahle	49191	Belm-Haltern	51,4	12.894	3,88	500	3,35	432	932
4.	Kötter, Ewald	26203	Wardenburg-Benthullen	58,3	11.884	4,30	511	3,54	421	932
5.	Bätge, Karsten	29462	Wustrow-Teplingen	72,8	11.322	4,40	499	3,75	424	923
6.	Büsing, Andreas	26188	Edeweicht-Lohorst	72,0	11.266	4,58	516	3,62	408	923
Gruppe 40.0 - 59.99 Kühe										
1.	Gronewold, Hinrikus	26629	Großefehn-Timmel	53,9	13.253	4,02	532	3,52	466	998
2.	Westendorf GbR, K. & A.	49632	Essen-Osteressen	59,2	13.100	4,06	532	3,49	457	989
3.	Perk GbR, Hans u. Stephan	49751	Spahnharrenstätte	49,5	12.363	4,17	515	3,67	454	970
4.	Tellmann, Werner	49696	Peheim-Bischofsbrück	57,7	13.442	3,81	512	3,33	447	959
5.	Huster, Jörg	49635	Badbergen-Gr.Mimmelage	59,9	12.258	4,23	519	3,58	438	957
6.	Fangmann GbR, Wilhelm & Dirk	49419	Wagenfeld-Ströhen	54,7	12.424	4,22	525	3,47	431	956
7.	Janssen, Helmut	26607	Aurich-Langefeld	63,0	12.604	4,12	519	3,39	427	946
8.	Mügge, Arndt	49565	Bramsche-Kalkriese	56,9	12.022	4,06	488	3,66	440	929
9.	Zuchtbetrieb Batke KG	49429	Visbek	66,5	12.821	3,74	479	3,41	437	916
10.	Mersch GbR, Heinz-Josef	49832	Freren-Overwater	54,9	12.085	4,09	495	3,46	418	913
11.	Renken, Eckhard	26446	Friedeburg-Marx Streek	60,3	11.663	4,27	498	3,55	414	912
12.	Lübbe, Heinrich	49692	Cappeln-Bokel	48,9	11.661	4,19	489	3,62	422	911
Gruppe 60.0 - 79.9 Kühe										
1.	Brüning, Hergen	27211	Bassum-Bünthe	59,3	13.369	3,97	530	3,45	461	991
2.	Rolfes, Mechthild	26169	Friesoythe-Schwaneburg	60,7	12.886	4,10	528	3,49	449	977
3.	Winter-Kruse & Sohn GbR, Anne	27321	Emtinghausen-Bahlum	53,1	12.865	4,07	524	3,51	452	976
4.	Anne, Georg	49626	Bippen-Kl.Bokern	63,0	12.612	4,12	519	3,54	447	966
5.	Janssen GbR, G. und A.	26842	Ostrhauderfehn-Potshausen	53,5	12.264	4,20	515	3,56	437	951
6.	Voßhof GbR	29640	Schneeverdingen-Langeloh	56,3	12.760	4,00	511	3,45	440	950
7.	Galts, Steffen	26409	Wittmund-Wackerwarfen	62,6	12.790	3,96	506	3,40	434	940
8.	Deeken, Gerold	26655	Westerstede-Lindenerfeld	52,3	12.356	4,07	503	3,49	432	935
9.	Kaiser, Tobias	27798	Hude-Tweelbäke	54,4	11.676	4,44	518	3,54	414	932
10.	Ostermann, Ludger	26897	Bockhorst	60,2	12.574	3,91	491	3,45	434	925
11.	Wilken, Wilhelm	49770	Herzlake	65,8	11.860	4,25	504	3,54	420	924
12.	Emken GbR, Theo u. Brigitte	26169	Friesoythe-Mehrenkamp	63,8	12.277	4,02	494	3,48	428	921
13.	Engling, Michael	49744	Geeste-Hesepermoor	60,0	12.051	4,16	501	3,48	419	920
14.	Janssen GbR, Eilt und Uwe	26607	Aurich-Ogenbargen	66,1	12.683	3,80	482	3,43	435	917
15.	Pieper GbR	48455	Bad Bentheim-Waldseite	54,5	12.067	4,15	501	3,41	412	913
16.	Schwenne GbR	49196	Bad Laer-Hardensetten	56,2	11.943	4,06	485	3,56	425	910
Gruppe 80.0 - 99.9 Kühe										
1.	König-Hollrah GbR	49624	Löningen-Winkum	58,4	12.981	4,18	543	3,49	453	996
2.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	61,6	12.370	4,39	543	3,49	432	975
3.	Schothorst GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	64,9	12.011	4,45	535	3,54	425	960
4.	Lübbert, Wilfried	49143	Bissendorf-Schledehausen	61,8	13.115	3,87	508	3,41	447	955
5.	Herbers GbR, K. & F.	49626	Bippen-Hartlage	62,5	12.960	3,88	503	3,46	449	952
6.	Göddeker, Werner	49624	Löningen-Vehrensande	64,9	12.420	4,29	532	3,32	412	944
7.	Dieckmann Sondermühlen GbR	49324	Melle-Sondermühlen	62,6	12.870	3,84	494	3,45	444	939
8.	Jüngerink, Jan	49828	Neuenhaus-Hiltten	59,5	12.338	4,15	512	3,41	421	933
9.	Weusmann, Dieter	48465	Quendorf	64,4	12.259	4,13	506	3,47	426	932
10.	Gr. Macke, Ludger	49632	Essen-Ahausen	55,8	12.126	4,18	507	3,50	425	931
11.	Ackermann, Dirk	26506	Norden-Ostermarsch	60,0	12.629	3,82	483	3,53	446	929
12.	Bade, Marlin	21258	Heidenau	51,5	12.209	4,13	505	3,45	421	926
13.	Wilms, Menz-Arno	26434	Wangerland-Rickelhausen	73,6	12.367	3,94	487	3,50	433	920
14.	Schumacher, Frank	49413	Dinklage-Wulfenau	57,5	11.974	4,14	495	3,55	425	920
15.	Rahmann, Volker	26409	Wittmund-Heglitz	61,1	11.790	4,21	496	3,59	424	920



deuka

Club

NORDKRAFT

Passgenau.

Eindeutig.

Klar.



Futtersortimente modernisiert, neu strukturiert und erweitert

Eindeutig, klar, passgenau: dafür steht die Rinderfütterung von *deuka*, *Club* und *Nordkraft*. Jetzt hat Deutsche Tiernahrung Cremer die Sortimente seiner Traditionsmarken grundlegend modernisiert, neu strukturiert und sinnvoll erweitert.



Hier erfahren
Sie mehr

www.deuka.de/Relaunch

Die höchsten Herdendurchschnittsleistungen rangiert nach Fett + Eiweiß kg

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Alter	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
Gruppe 100,0 - 149,9 Kühe										
1.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	59,1	14.354	3,76	540	3,36	482	1.023
2.	Hanne, Günter	30982	Pattensen-Vardegötzen	63,5	13.186	4,06	535	3,55	469	1.004
3.	Witte GbR, Rainer u. Jannis	27798	Hude-Lintel	57,0	13.918	3,76	524	3,44	479	1.003
4.	Kruse GbR	31275	Lehrte-Immensen	51,1	13.798	3,88	535	3,37	464	999
5.	Harms, Georg	26683	Saterland-Bollingen	55,4	13.445	3,93	528	3,35	450	978
6.	Annen, Reinhard	49577	Ankum-Loxten	59,5	12.870	4,05	521	3,53	454	975
7.	Wille, Martin	49626	Bippen-Sunderhaus	64,4	13.205	3,90	515	3,44	455	970
8.	Seelhorst u. Wendeln GbR	49681	Garrel-Falkenberg	53,1	12.969	4,07	528	3,38	438	966
9.	Schoo GbR	49828	Neuenhaus-Grasdorf	51,3	12.686	4,07	516	3,52	447	962
10.	Müller GbR, Jürgen und Renate	26605	Aurich-Rahe	57,7	13.209	3,79	500	3,48	459	959
11.	Grever, Peter	49688	Lastrup-Schnellen	52,4	13.194	3,87	511	3,38	446	957
12.	Bloemendal GbR	49847	Itterbeck-Ratzel	60,2	12.888	3,99	514	3,42	440	954
13.	Hatke GbR, Josef & Bernd	26219	Bösel	58,9	12.776	3,97	508	3,47	444	951
14.	Niemeyer, Andreas	49584	Fürstenu-Schwagstorf	54,7	12.961	3,95	512	3,33	432	944
15.	Steinbiß, Ralf	29485	Lemgow-Kriwitz	54,0	12.127	4,27	518	3,51	426	944
16.	Döscher, Heiko	27624	Geestland-Kührstedt	56,6	13.201	3,77	498	3,36	443	941
17.	Helmers GbR	26215	Wiefelstede-Heidkamperfeld	59,0	13.129	3,63	476	3,52	463	939
18.	Belting Agrar GbR	49586	Neuenkirchen-Rothertshausen	54,3	12.412	4,01	497	3,56	442	939
19.	Oltmanns, Gerrit	26188	Edeweicht-Klein Scharrel	64,0	12.970	3,77	489	3,45	448	937
20.	Kolkmeier GbR	49076	Osnabrück-Atter	63,5	12.598	3,90	491	3,52	443	935
21.	Sandmann GbR	26903	Surwold	56,3	12.506	3,98	498	3,46	433	931
22.	BG Alpers GbR	29556	Suderburg-Hösseringen	65,9	13.243	3,68	487	3,34	442	929
23.	Tiemann, Bernd	49777	Groß Berßen	58,6	12.401	4,09	507	3,39	421	928
24.	Heil, Mechthild	49451	Holdorf-Fladderlohausen	56,9	12.258	4,04	495	3,53	433	928
25.	Brandes, Jörg	26203	Wardenburg-Littel	57,0	12.734	3,80	484	3,45	440	924
26.	Book, Ansgar	49740	Haselünne-Dörger	51,6	13.519	3,50	473	3,33	450	923
27.	Seeger, Franz-Josef	49179	Ostercappeln-Schwagstorf	51,3	12.009	4,08	490	3,60	433	923
28.	Hof Schweneker GbR	26689	Apen-Winkel	60,5	12.362	3,92	485	3,54	437	922
29.	Pranger GbR, Hermann u. Matthias	49777	Stavern-Klein-Stavern	59,4	11.991	4,22	505	3,48	417	922
30.	Eiskamp GbR	27243	Harpstedt	52,7	12.655	3,78	478	3,50	443	921
31.	Könecke/Buchholz GbR	31303	Burgdorf-Ramlingen	50,1	12.409	3,91	485	3,51	435	921
32.	Ubben, Jann	26632	Ihlow-Riepsterhammrich	66,6	12.381	4,08	505	3,36	416	921
33.	Kiel und Sohn GbR	31535	Neustadt-Poggenhagen	56,5	12.220	3,97	485	3,57	436	921
34.	Martens, Folker	26849	Filsum-Ammersum	57,0	12.176	4,00	487	3,56	433	921
35.	Rüther GbR	49586	Neuenkirchen-Rothertshausen	58,6	11.831	4,20	497	3,58	424	921
36.	Osthaar-Ebker, Gudrun	49179	Ostercappeln-Nordhausen	51,9	12.851	3,73	479	3,43	441	920
37.	Bolte, Thomas	26349	Jade-Norderschweiburg	66,0	11.582	4,41	511	3,54	409	920
38.	Schulze, Dirk	49453	Wetschen-Düversbruch	57,1	12.308	4,04	497	3,42	421	918
39.	Timpe, Christian	49626	Berge-Grafeld	51,4	12.306	4,02	495	3,44	423	918
40.	Hagenah, Henrik	21710	Engelschoff	60,9	13.187	3,59	474	3,36	443	917
41.	Grotepaß, Arndt	29494	Trebel-Tobringen	57,2	12.126	4,11	499	3,45	418	917
42.	Kücker, Jörn	27313	Dörverden-Ahnebergen	51,2	12.243	3,97	486	3,51	429	916
43.	Kropp, Hermann	27367	Hassendorf	48,8	12.139	3,96	481	3,56	432	913
44.	Beismann GbR	37627	Deensen-Braak	56,0	12.707	3,79	481	3,39	430	912
45.	Mester, Cord	49624	Löningen-Röpke	57,0	13.237	3,51	465	3,36	445	910
46.	Schulte to Brinke GbR, Albert+Markus	49186	Bad Iburg-Sentrup	56,7	11.743	4,19	492	3,56	418	910

Die höchsten Herdendurchschnittsleistungen rangiert nach Fett + Eiweiß kg

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Alter	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
Gruppe 150,0 - 199,9 Kühe										
1.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	65,0	12.525	4,20	526	3,59	450	976
2.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	74,3	13.505	3,78	510	3,38	456	966
3.	Bünger-Bolte GbR	49328	Melle-Westhoyel	54,4	12.311	4,21	518	3,59	441	959
4.	Schröder GbR	26203	Wardenburg-Benthullen	52,0	13.000	3,92	509	3,44	448	957
5.	Heins Milchhof KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	56,8	13.004	3,83	498	3,47	451	949
6.	Middendorf GbR	49599	Volltage-Weese	51,1	12.283	4,22	519	3,50	429	948
7.	Kruse, Henning	27751	Delmenhorst-Uhlenbrok	54,8	12.345	4,17	515	3,45	426	941
8.	Weber, Matthias	27616	Beverstedt-Wollingst	56,0	12.313	4,05	498	3,53	435	933
9.	Kahrs, Thorsten	27432	Oerel-Glinde	52,8	12.962	3,74	485	3,43	444	929
10.	Bünger, GbR, C. & C.	49439	Steinfeld-Holthausen	55,0	12.073	4,12	497	3,58	432	929
11.	Stegemann Dreyer GbR	29488	Lübbow-Dangenstorf	50,0	12.027	4,10	493	3,61	434	927
12.	Helmke-Fulde GbR	29664	Walsrode-Fulde	62,0	13.478	3,50	472	3,37	454	926
13.	Weber & Weber GbR	49152	Bad Essen-Wimmer	54,7	12.713	3,78	480	3,50	444	925
14.	Koers, Christian	26892	Wipplingen	63,0	12.593	3,98	502	3,35	421	923
15.	Eiting, Jan-Gerd	26215	Wiefelstede-Gristede	56,0	12.202	4,08	498	3,42	418	916
Gruppe 200,0 - 299,9 Kühe										
1.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	51,8	14.338	3,91	561	3,52	505	1.065
2.	Gülinc GbR	49843	Gölenkamp	56,4	13.567	4,19	568	3,52	477	1.045
3.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	55,6	14.630	3,66	535	3,39	495	1.031
4.	Kastens GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	56,9	13.315	4,16	554	3,54	471	1.025
5.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	52,1	13.503	4,05	546	3,40	460	1.006
6.	Schulte-Lohmöller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	55,9	14.002	3,69	516	3,44	481	998
7.	Meyer, Hartwig	49577	Kettenkamp	55,8	13.184	3,95	521	3,49	460	981
8.	Hummert, Benno	49599	Volltage-Höckel	51,3	13.192	4,09	539	3,30	435	974
9.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	54,1	13.164	3,96	521	3,43	451	973
10.	Rieckmann KG, Melkhoff	21423	Winsen-Rottorf	53,9	13.066	3,93	513	3,49	456	969
11.	Milchhof Altendorf GbR	21756	Osten-Altendorf	52,7	13.590	3,73	506	3,38	459	966
12.	Klingemann, Sven	31535	Neustadt-Schneeren	54,3	13.146	3,92	515	3,42	449	965
13.	Milchviehbetrieb Witte & Anneken GbR	49163	Bohmte-Schwege	56,6	12.940	3,96	513	3,50	452	965
14.	Renzelmann, Carsten	27259	Varrel-Brümmerloh	66,5	12.863	4,04	520	3,42	440	960
15.	Hoppe GbR	31634	Steimbke-Sonnenborstel	60,2	12.707	4,09	519	3,44	437	956
16.	Meyer, Anna	49401	Damme-Sierhausen	51,8	13.424	3,84	515	3,27	439	954
17.	Carstens, Volker	27374	Visselhövede-Rosebruch	55,2	12.726	4,03	513	3,46	441	954
18.	Klöcker GbR	49163	Bohmte-Schwege	57,8	12.629	4,07	514	3,44	434	948
19.	Arkenberg, Fred	31515	Wunstorf-Kolenfeld	61,2	12.831	3,96	508	3,39	435	943
20.	Keller GbR	27232	Sulingen-Klein-Lessen	60,0	12.458	4,06	506	3,47	432	938
21.	Hakenhäuserort GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	51,3	11.925	4,29	511	3,58	427	938
22.	Cornelius GbR	26969	Butjadingen-Tossens	56,9	12.106	4,19	507	3,55	430	937
23.	Hintze, Jürgen	29494	Trebel-Dünsche	59,8	11.924	4,17	497	3,68	439	936
24.	Schröder, Rolf	31600	Uchte-Woltringhausen	52,4	12.728	3,96	503	3,38	430	934
25.	Hinken GbR	26842	Ostrhauderfehn-Potshausen	62,5	12.351	4,07	503	3,48	430	933
26.	Niemann, Bernhard	49624	Löningen-Neuenbrunnen	49,8	12.559	3,84	483	3,55	446	929
27.	Rust GbR	31592	Stolzenau-Anemolter	49,5	12.254	4,01	492	3,57	437	929
28.	Schuur GbR	31228	Peine-Eixe	61,1	12.894	3,67	474	3,52	453	927
29.	Bülau, Herwig	27449	Kutenholz-Aspe	60,6	12.585	3,94	496	3,42	430	926
30.	Müllers Burschen GbR	38539	Müden-Ettenbüttel	49,6	12.624	3,85	486	3,48	439	925
31.	Scholten/Meilink GbR	49846	Hoogstede-Kalle	56,6	12.860	3,80	489	3,37	434	922
32.	Vieting GbR, Helmut	49716	Meppen-Schweifingen	62,1	12.495	3,95	494	3,41	426	919
33.	Stöckser-milk is more	31638	Stöckse	55,3	12.184	4,07	496	3,46	422	918
34.	Hasselhorn GbR, Dieter	26203	Wardenburg-Benthullen	53,2	12.400	3,97	492	3,43	425	917
35.	Schlütke GbR, Benno u. Christian	49838	Handrup	55,5	12.218	4,05	495	3,40	415	910

Die höchsten Herdendurchschnittsleistungen rangiert nach Fett + Eiweiß kg

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Alter	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
Gruppe über 300,0 Kühe										
1.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	50,7	14.167	3,99	565	3,36	475	1.040
2.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	60,7	13.453	3,99	537	3,56	480	1.017
3.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	57,7	13.884	3,95	549	3,32	460	1.009
4.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	59,0	13.964	3,83	535	3,33	466	1.001
5.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	54,7	12.762	4,36	557	3,47	443	999
6.	Glinsmann, Jan	27404	Rhade	58,8	13.218	4,08	539	3,45	456	995
7.	Lohemilch GbR	21714	Hammah	52,2	13.017	4,17	543	3,47	452	995
8.	Hof Campe GbR	27254	Staffhorst	61,0	13.879	3,92	544	3,24	450	994
9.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	52,7	13.709	3,89	533	3,34	458	991
10.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	55,2	13.843	3,72	516	3,41	472	987
11.	Lieblingsmilch-Hollen GmbH	21769	Hollnseth	51,6	13.201	4,01	529	3,41	451	980
12.	Milchhof Reeßum KG	27367	Reeßum	50,5	13.269	3,81	505	3,53	468	973
13.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	48,2	13.243	3,88	514	3,42	453	967
14.	Derboven GbR Hof Bünkemühle	27333	Warpe-Helzendorf	55,3	12.713	4,11	522	3,48	442	965
15.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	54,4	12.736	4,01	511	3,55	452	964
16.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	56,2	12.359	4,32	534	3,47	429	963
17.	Spannhake Q KG	27232	Sulingen-Herelse	52,5	12.815	4,05	518	3,42	438	957
18.	Marschenmelk KG	21423	Drage-Hunden	48,7	12.608	4,09	515	3,49	439	955
19.	AMRO Milchteam KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	57,0	13.231	3,82	505	3,36	445	950
20.	Strodthoff-Schneider & Partner	26349	Jade-Schweiburg	58,0	11.889	4,33	515	3,64	432	947
21.	Hemme KG, Heinz-Hermann	29308	Winsen-Walle	50,8	13.565	3,63	493	3,34	453	946
22.	Stegink-ter Bahne, Dietmar	49828	Osterwald	58,5	12.700	3,96	503	3,48	442	945
23.	Hollenberg, Cord	27628	Hagen im Bremischen-Dorfhagen	58,0	12.558	4,03	506	3,44	432	938
24.	Plesse Milch GmbH & Co. KG	37120	Bovenden-Reyershausen	58,7	12.776	3,93	502	3,39	433	935
25.	Weser-Milch Lünschen KG	27612	Loxstedt-Büttel	60,1	12.592	3,99	502	3,44	433	935
26.	Hof Kahrs GbR	27619	Schiffdorf-Wehden	55,7	12.417	4,03	501	3,47	431	931
27.	Bollhorst GbR, Wolfig. u. Henning	49453	Wetschen	55,6	12.175	4,21	513	3,43	418	930
28.	Grewing u. Sohn GbR, Friedhelm	27616	Beverstedt-Bokel	51,7	11.919	4,27	509	3,52	419	929
29.	Tietjen GbR, J.	27711	Osterholz-Scharmbeck-Heilshorn	52,7	12.456	4,06	506	3,36	419	925
30.	Müller KG, Milchhof	28870	Ottersberg-Narthauen	56,2	12.468	3,92	489	3,49	435	924
31.	Meyer-Scharringhausen KG	27245	Kirchdorf-Scharringhausen	60,3	12.382	3,95	489	3,48	431	920
32.	Pape u. Brandt GbR	27446	Selsingen-Eitzte	55,5	12.567	3,86	485	3,45	433	919
33.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	51,0	12.368	3,92	485	3,50	433	918
34.	Heilemann KG	27356	Rotenburg	55,2	12.312	3,97	489	3,49	429	918
35.	Bellmann GbR	28879	Grasberg	62,6	12.197	3,94	481	3,57	435	916
36.	Brüning & Sohn GBR	49413	Dinklage-Wulfenau	55,6	11.983	4,20	503	3,44	412	915
37.	Fiedler Milch KG	49419	Wagenfeld-Ströhen	55,2	12.709	3,81	484	3,39	430	914
38.	Blanken, Holger	27726	Worpswede-Ostersode	53,3	12.345	3,90	482	3,50	432	914
39.	Breuer, Jan	21714	Hammah	55,2	12.339	4,10	506	3,29	406	912
40.	Schriefer, Christian	27624	Geestland-Lintig	64,0	12.508	3,97	497	3,31	414	910
41.	Eckhoff, Jens	21702	Ahlerstedt-Ottendorf	55,2	12.423	3,89	484	3,43	426	910
42.	Tarmstedter Milch GmbH & Co.KG	27412	Tarmstedt	49,6	12.354	3,89	481	3,48	429	910
43.	Tibke GbR, Günter u. Brigitte	21702	Ahlerstedt	59,9	12.218	3,97	485	3,48	425	910

Osnabrücker Holstein Genetik

Unser Spitzen-Duo!
Outcross auf höchstem Niveau

AUCH GESEXT
VERFÜGBAR



MILO 267282 A2A2

Migel x Mick x Reserve

gRZG 156

gRZE 123

gRZM 146

gRZN 121

gRZGesund 118



Mutter: Ricola VG-86

1. La.: 10.445 kg 4,38% Fett 3,87% Eiw. (305 Tage)

NEXO 267280 A2A2

Nexus x Mick x Reserve

gRZG 157

gRZE 131

gRZM 141

gRZN 121

gRZGesund 121



Mutter: Runa VG-87

1. La.: 12.838 kg 3,94% Fett 3,54% Eiw. (305 Tage)



Osnabrücker Herdbuch eG

Ochsenweg 40-42

49324 Melle

Tel: 0 54 22 / 987-0

info@ohg-genetic.de

www.ohg-genetic.de

**Zuchtzentrum
für Holsteins
in Deutschland**



Die höchsten 305-Tage-Leistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	La.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
1.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	91	Kaluscho	3	18.114	4,51	817	3,38	612	1.429
2.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	434	Sylvert	3	19.532	3,95	771	3,31	646	1.417
3.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Faser 95341	Souki	3	18.967	3,97	753	3,48	660	1.413
4.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Elaine 80	Epic	7	17.103	4,81	822	3,43	586	1.408
5.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	764	Totem	2	16.792	4,77	801	3,58	601	1.402
6.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	69	Medion	3	17.941	4,19	751	3,62	650	1.401
7.	Evers GbR, D. u. M.	27336	Rethem	Katja 207	Sunday P	4	20.304	3,56	722	3,29	667	1.389
8.	Marschenmelk KG	21423	Drage-Hunden	296	Altalota	3	16.482	4,74	781	3,66	603	1.384
9.	Hatke GbR, Josef & Bernd	26219	Bösel	Afrika 21	Fitz	3	17.979	4,38	787	3,30	593	1.380
10.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	Helen 357	Dastin	6	15.780	5,50	868	3,24	512	1.380
11.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Limango 2875	Malinus	2	21.024	3,21	674	3,34	702	1.376
12.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Moni 108	Sylvert	4	19.315	3,79	732	3,33	644	1.376
13.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Rita 252	Hartley	2	14.430	5,57	804	3,87	558	1.362
14.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Hazel 194	Mogul	5	14.067	5,78	813	3,90	548	1.361
15.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Eliana 571	Missouri	4	16.869	4,57	771	3,49	589	1.360
16.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	Sophie 64	Octane	3	16.552	4,89	809	3,29	545	1.354
17.	Schulte-Lohmöller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	Herta 663	Mustafi	3	18.078	4,03	728	3,43	620	1.348
18.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	698	Flicflac	3	17.524	4,22	740	3,45	604	1.344
19.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1111	Merryguy	2	16.991	4,45	756	3,45	587	1.343
20.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Wick 3039	First	2	16.220	4,53	735	3,74	607	1.342
21.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	93	Summerlake	2	17.083	4,40	752	3,43	586	1.338
22.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Rita 215	Boss	4	15.851	4,78	758	3,65	579	1.337
23.	Lohemilch GbR	21714	Hammah	272	Stratify	3	15.805	4,61	729	3,83	606	1.335
24.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	182	Sylvert	3	16.871	4,24	715	3,65	616	1.331
25.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Charma 2541	Louis	4	17.460	4,05	708	3,55	620	1.328
26.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Deichkrone 954	Sylvert	3	19.514	3,55	692	3,25	634	1.326
27.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Marylou 227	Dolph	4	16.813	4,35	731	3,53	594	1.325
28.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	403	Bonum	3	18.941	3,77	714	3,20	607	1.321
29.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	188	Professor	4	17.285	4,11	711	3,51	606	1.317
30.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Lilac 162	Starhawk	5	16.729	4,33	724	3,54	593	1.317
31.	Hof Döhrmann GbR	27330	Asendorf	Dina 31	Leno	5	17.739	3,93	698	3,48	618	1.316
32.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	332	Gymnast	4	16.101	4,68	754	3,48	561	1.315
33.	Lucas, Henning	49843	Uelsen	Swenna 135	Filou RDC	6	16.288	4,21	685	3,86	629	1.314
34.	Bünting GbR	26487	Blomberg	Gunda 53		4	18.288	3,83	700	3,35	612	1.312
35.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Aleida 4495	Kingpin	5	17.049	4,16	710	3,53	602	1.312

Hochwertige Rohwaren plus innovative Fütterungskonzepte.

Das ist unser Rezept für eine erfolgreiche ökologische Milchviehhaltung mit nachhaltig hohen biologischen Leistungen.

Unser Rinderfutterangebot umfasst:

- Milchleistungsfutter
- Rindermastfutter
- Kälberfutter
- Ergänzungsfutter

Klingt interessant? Gerne erstellen wir dir ein maßgeschneidertes Fütterungskonzept.

Melde dich gern bei uns!

GS bio

GS agri eG · Raiffeisenstr. 4 · 49685 Schneiderkrug
und unter gs-bio.de



DE-ÖKO-005

Die höchsten 305-Tage-Leistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	La.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
36.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Esprit2400	Benz	3	19.043	3,61	688	3,27	623	1.311
37.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	41571	Gymnast	2	17.183	4,16	715	3,46	594	1.309
38.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Duni 4961	Missouri	4	16.985	4,20	714	3,49	593	1.307
39.	Lucas, Henning	49843	Uelsen	Mimi 63	Gymnast	3	17.795	3,90	694	3,43	611	1.305
40.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	Rikku 190	Red Mist	5	17.331	4,04	700	3,49	605	1.305
41.	Tipke/Pott GbR	21698	Bargstedt	694	Norman PP	4	16.556	4,53	750	3,35	555	1.305
42.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	518	Soko Red	3	18.475	3,82	706	3,24	598	1.304
43.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1160	Silvershot	3	18.097	3,86	699	3,34	605	1.304
44.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	689	Extremo	3	17.566	4,14	727	3,28	577	1.304
45.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	862	Flagship	3	16.437	4,50	739	3,44	565	1.304
46.	Wilken, Wilhelm	49770	Herzlake	Herla 19	Beatstick	3	15.809	4,52	715	3,73	589	1.304
47.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	Ozeana 29	Eloped Red	4	20.229	3,36	679	3,08	624	1.303
48.	Klöcker GbR	49163	Bohmte-Schwege	Mona 168	Martinius	3	16.560	4,35	720	3,52	583	1.303
49.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	3118	Kent	2	19.025	3,70	704	3,14	598	1.302
50.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	637	Bellarabi	4	17.694	4,11	728	3,23	572	1.300
51.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	15897	PowerballP	4	17.816	3,83	682	3,46	617	1.299
52.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	411	Burano	5	18.115	3,89	705	3,26	590	1.295
53.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Aleida 942	Ibsen	3	17.564	4,36	765	3,02	530	1.295
54.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Sally 5755	Kelvin	2	16.921	4,09	692	3,56	603	1.295
55.	Schneevoigt GbR	29491	Prezelle-Lomitz	Leona 325	Dastin	5	14.387	5,07	730	3,93	565	1.295
56.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Fatima 95304	Missan	3	17.640	3,88	685	3,45	608	1.293
57.	AMRO Milchteam KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	Elsa 5096	Missan	3	17.567	4,06	713	3,30	580	1.293
58.	Lohemilch GbR	21714	Hammah	142	Topshot	4	17.239	4,05	699	3,45	594	1.293
59.	Tibke GbR, Günter u. Brigitte	21702	Ahlerstedt	76	Newyear	3	16.562	4,45	737	3,36	556	1.293
60.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	199	Kaluscho	3	14.758	5,16	761	3,60	531	1.292
61.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1222	Outlast	3	18.540	3,90	723	3,06	568	1.291
62.	Klingemann, Sven	31535	Neustadt-Schneeren	Ivonne 195	Emidio	3	17.631	4,07	717	3,26	574	1.291
63.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	236	Saleno	2	18.290	3,68	673	3,37	617	1.290
64.	Kastens GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	Loma 92	Axminster	2	16.313	4,46	728	3,44	561	1.289
65.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Banada 192	Downtown	2	16.505	4,47	738	3,33	549	1.287
66.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Lilofee 5308	Lenny	3	17.584	3,98	699	3,33	586	1.285
67.	Rahmann, Volker	26409	Wittmund-Heglitz	Tropic	Epic	4	16.503	4,44	733	3,34	552	1.285
68.	Janssen, Dirk	26427	Neuharlingersiel-Gross-Holum	Wibke 101	Euphoric	4	13.792	5,26	725	4,06	560	1.285
69.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1245	Bonum	3	15.950	4,56	728	3,49	556	1.284
70.	Müllers Burschen GbR	38539	Müden-Ettenbüttel	269	Como	3	15.259	4,55	695	3,86	589	1.284
71.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	42	Samburu	4	18.750	3,50	656	3,34	627	1.283
72.	Bollhorst GbR, Wolfg. u. Henning	49453	Wetschen	MAR Inderi 494	Bandares	3	16.039	4,50	721	3,50	561	1.282
73.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Baby 356	Luxury	2	15.811	4,79	757	3,32	525	1.282
74.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	927	Bangard	4	16.815	4,49	755	3,13	526	1.281
75.	Marschenmelk KG	21423	Drage-Hunden	194	AltaRabo	3	16.717	4,38	732	3,28	549	1.281
76.	Scholten/Meilink GbR	49846	Hoogstede-Kalle	213	Rubicon	3	15.039	4,68	704	3,84	577	1.281
77.	Meyer, Hergen	26316	Varel-Altjührden	Elvira 86	Bonum	3	18.016	3,71	669	3,39	611	1.280
78.	Schneevoigt GbR	29491	Prezelle-Lomitz	Imola 499	Maibach	5	16.714	4,33	724	3,33	556	1.280
79.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Helanka 50635	Dolph	3	18.064	3,60	650	3,48	629	1.279
80.	Milchhof Düddingen KG	26935	Stadland-Düddingen	Anneliese 1594	Supreme	3	17.088	4,17	713	3,31	566	1.279
81.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	696	Jameson	3	16.250	4,41	717	3,45	561	1.278
82.	Lohemilch GbR	21714	Hammah	289	Mighty P	2	16.021	4,54	727	3,44	551	1.278
83.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	Denver 112	Kooper	5	17.586	3,90	686	3,36	591	1.277
84.	Janssen, Jan	26427	Stedesdorf-Osteraccum	Mena 117	Monarch	3	16.441	4,56	750	3,21	527	1.277
85.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1067	Pentos	3	18.365	3,76	691	3,18	584	1.275
86.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Langune 5364	Yoyo	3	18.307	3,68	674	3,28	601	1.275
87.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Wabbel 2656	Milord	4	16.164	4,32	699	3,56	576	1.275
88.	Lieblingsmilch-Hollen GmbH	21769	Hollnseth	316	AltaAtani	3	18.453	3,79	700	3,11	574	1.274
89.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Bermuda 5036	Cyprus	4	15.961	4,20	671	3,78	603	1.274
90.	Lieblingsmilch-Hollen GmbH	21769	Hollnseth	2039	Spri	3	15.399	4,70	723	3,58	551	1.274

Die höchsten 305-Tage-Leistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	La.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
91.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	Js Curacao 212	Yoda	2	18.763	3,53	663	3,25	609	1.272
92.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	Leoni 5	Dolph	4	16.676	4,23	705	3,40	567	1.272
93.	Schulte-Lohmüller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	Oregano 331	Dixon	3	14.746	4,74	699	3,89	573	1.272
94.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Ariane 56	Ems Red PP	3	15.464	4,62	714	3,60	557	1.271
95.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Malibu 24	Arvis	4	14.112	5,19	732	3,82	539	1.271
96.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Adelie 738	Anamur	3	15.947	4,61	735	3,35	535	1.270
97.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	2978	Malinus	2	16.607	4,18	695	3,46	574	1.269
98.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	796	Ems Red PP	2	16.573	4,40	729	3,26	540	1.269
99.	Klöcker GbR	49163	Bohnte-Schwege	Grani 11	Solo	3	17.082	4,00	683	3,42	585	1.268
100.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Wiska 1505	Select	6	16.030	4,54	727	3,37	541	1.268
101.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	209	Ciderman	7	19.990	3,46	692	2,88	575	1.267
102.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Marisa 2884	Malinus	3	16.834	4,09	688	3,44	579	1.267
103.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Specialred 2	Awesome	3	15.438	4,57	705	3,64	562	1.267
104.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	60	Jameson	3	15.449	4,90	757	3,29	509	1.266
105.	Van Velzen-Hekert GbR	26349	Jade-Jaderaußendeich	Suzanne 677	Twist	5	15.940	4,40	702	3,53	563	1.265
106.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Elanie 164	Gymnast	2	14.290	4,93	705	3,92	560	1.265
107.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Lara Croft 65	Jordy	2	18.313	3,94	721	2,97	543	1.264
108.	Klingemann, Sven	31535	Neustadt-Schneeren	Margot 141	Bueno	3	17.184	3,96	680	3,40	584	1.264
109.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	28	Outlast PP	2	15.506	4,43	687	3,72	577	1.264
110.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	881	Giant	5	15.331	4,92	755	3,32	509	1.264
111.	Marschenmelk KG	21423	Drage-Hunden	214	Impression	3	18.756	3,46	649	3,27	614	1.263
112.	Bünger-Bolte GbR	49328	Melle-Westhoyel	128	Sinus	4	15.975	4,39	701	3,51	561	1.262
113.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	Suna 801	Mocon	4	15.937	4,40	701	3,52	561	1.262
114.	Bollhorst GbR, Wolfg. u. Henning	49453	Wetschen	598	Downtown	2	15.307	5,00	766	3,24	496	1.262
115.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	81417	Rio	2	17.863	3,85	687	3,21	574	1.261
116.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Lolli 2421	Trend	4	17.112	4,05	693	3,32	568	1.261
117.	Hoppe GbR	31634	Steimbke-Sonnenborstel	Wupper 165	Force	5	16.204	4,16	674	3,62	587	1.261
118.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Hermu 407	Hellas	3	14.470	5,09	737	3,62	524	1.261
119.	Lieblingsmilch-Hollen GmbH	21769	Hollnseth	355	AltaDurst	3	16.244	4,45	723	3,31	537	1.260
120.	Klingemann, Sven	31535	Neustadt-Schneeren	Sanni 187	Fanatic	4	15.460	4,53	700	3,62	560	1.260
121.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Cimbel 56051	Colorado-P	5	19.229	3,42	658	3,13	601	1.259
122.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	Mersta 2686	Flicflac	2	16.667	4,23	705	3,32	554	1.259
123.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Diva 341	Mardi Gras	5	15.865	4,47	709	3,47	550	1.259
124.	Lohemilch GbR	21714	Hammah	42	Topshot	3	15.696	4,43	695	3,59	563	1.258
125.	Heymann, Lisa	26670	Uplengen-Jüßberde	Luna 3	Mohican	3	18.060	3,95	714	3,01	543	1.257
126.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	141	Adagio	3	16.193	4,37	708	3,39	549	1.257
127.	Lohemilch GbR	21714	Hammah	231	Topshot	3	15.703	4,76	748	3,24	509	1.257
128.	Gülinc GbR	49843	Gölenkamp	52	Frontier	2	15.506	4,46	692	3,64	565	1.257
129.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	562	Wickham	4	16.317	4,29	700	3,41	556	1.256
130.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Anne 242	Kaluscho	3	15.177	4,53	688	3,74	568	1.256
131.	Gronewold, Hinrikus	26629	Großefehn-Timmel	Ulla 18	Schiller	3	19.656	3,27	643	3,11	612	1.255
132.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	256	Malinus	3	15.329	4,63	709	3,56	546	1.255
133.	Janssen, Dirk	26427	Neuharlingersiel-Gross-Holum	Hilde 115	Garrelt	6	15.254	4,39	670	3,84	585	1.255
134.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Rubina 40184	Sylvert	2	18.031	3,72	670	3,24	584	1.254
135.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	40	Yoda	2	16.205	4,29	695	3,45	559	1.254
136.	Marschenmelk KG	21423	Drage-Hunden	223	Beart	3	16.011	4,43	710	3,40	544	1.254
137.	AMRO Milchteam KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	6339	Silvershot	3	16.146	4,34	700	3,42	553	1.253
138.	Gülinc GbR	49843	Gölenkamp	89	Benzema	5	15.868	4,34	688	3,56	565	1.253
139.	Müller GbR, Jürgen und Renate	26605	Aurich-Rahe	Kia 81	Simox	3	17.239	3,63	626	3,63	626	1.252
140.	Bollhorst GbR, Wolfg. u. Henning	49453	Wetschen	278	Mr Max	3	16.587	4,33	718	3,22	534	1.252
141.	Heilemann KG	27356	Rotenburg	Theresa 409	Elio Red P	4	15.515	4,69	727	3,38	525	1.252
142.	Müllers Burschen GbR	38539	Müden-Ettenbüttel	Janni 108	Beatsick	3	17.352	3,91	678	3,30	573	1.251
143.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	34	Dixon	4	16.872	4,07	686	3,35	565	1.251
144.	Carstens, Volker	27374	Visselhövede-Rosebruch	Citro 11	Lambda	3	16.376	4,15	679	3,49	572	1.251
145.	Brockmann GbR	31592	Stolzenau-Anemolter	249	AltaKameo	3	15.233	4,66	710	3,55	541	1.251

Die höchsten 305-Tage-Leistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	La.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
146.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Hirene 755	Big Pack	3	15.219	4,77	726	3,45	525	1.251
147.	Feil GbR, Thomas und Rike	21730	Balje	291	Picanto	3	14.244	5,15	733	3,64	518	1.251
148.	Hinken GbR	26842	Ostrhauderfehn-Potshausen	Manda 214	Bonfire	3	18.486	3,35	619	3,41	631	1.250
149.	Kastens GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	Romantik 90	Kingman	3	18.231	3,61	658	3,25	592	1.250
150.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Dreamgirl 182	Ladd P	4	17.412	3,90	679	3,28	571	1.250
151.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	191	Mikolai	4	16.465	4,22	695	3,37	555	1.250
152.	Spannhake, Henrik	49453	Rehden	Anka 2	Arino Red	2	15.973	4,49	717	3,34	533	1.250
153.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Toscana	Absolute-R	3	15.669	4,68	733	3,30	517	1.250
154.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Cordula 5468	Supreme	2	15.483	4,53	701	3,55	549	1.250
155.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	127	Yoda	2	15.396	4,51	695	3,60	555	1.250
156.	AMRO Milchteam KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	Rebellin 9851	Lendary	4	14.813	4,79	710	3,65	540	1.250
157.	Hollenberg, Cord	27628	Hagen im Bremischen-Dorfhagen	Catjes 78	Gymnast	3	18.236	3,67	669	3,18	580	1.249
158.	Ostermann, Ludger	26897	Bockhorst	Linda 1	Kayne	4	17.131	4,11	704	3,18	545	1.249
159.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	2635	Milton	3	16.088	4,23	680	3,54	569	1.249
160.	Geesen, Tobias	26683	Saterland-Bollingen	Gudine 857	Sylvert	2	14.834	4,74	703	3,68	546	1.249
161.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Fartella 3078	First	2	17.044	3,74	637	3,58	611	1.248
162.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Amarant 2501	Milord	2	16.456	4,20	691	3,38	557	1.248
163.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	663	Sunset Red	3	15.181	4,66	707	3,56	541	1.248
164.	Hatke GbR, Josef & Bernd	26219	Bösel	Beatrix 58	Byway	4	17.978	3,66	658	3,28	589	1.247
165.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	119	Missan	3	16.353	4,05	663	3,57	584	1.247
166.	Hanne, Günter	30982	Pattensen-Vardegötzen	Randy	Rubicon	3	15.012	4,46	669	3,85	578	1.247
167.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	Clover 71	Akyol Red	3	14.170	5,09	721	3,71	526	1.247
168.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Alina 2661	Consul	3	17.897	3,77	674	3,20	572	1.246
169.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	117		4	17.069	3,92	669	3,38	577	1.246
170.	Hatke GbR, Josef & Bernd	26219	Bösel	Maoam 151	Chippy	3	17.423	3,90	680	3,24	565	1.245
171.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Gentine 3001	Balou	2	16.307	4,08	666	3,55	579	1.245
172.	Derboven GbR Hof Bünkemühle	27333	Warpe-Helzendorf	Galypse 36075	Snow RF	4	16.274	4,15	676	3,50	569	1.245
173.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	Daniela 22	Snow RF	2	18.667	3,60	672	3,06	572	1.244
174.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	422	Racer	7	17.246	3,86	665	3,36	579	1.244
175.	Klöcker GbR	49163	Bohmte-Schwege	Tyskie 259	Fuel	2	15.843	4,42	701	3,43	543	1.244
176.	Rieckmann KG, Melkhoff	21423	Winsen-Rottorf	Alfey 281	Unix	4	17.856	3,57	637	3,39	606	1.243
177.	Plesse Milch GmbH & Co. KG	37120	Bovenden-Reyershausen	92130	Silverstar	4	17.353	3,88	673	3,28	570	1.243
178.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	61	Pentos	3	16.858	4,16	702	3,21	541	1.243
179.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Ines 794	Ravel	4	15.347	4,88	749	3,22	494	1.243
180.	Wiechering-Sudmann KG	49356	Diepholz-Sankt Hülfe	Maise 34	Rager-Red	2	14.063	5,21	732	3,63	510	1.242
181.	Winter-Kruse & Sohn GbR, Anne	27321	Emtinghausen-Bahlum	Rera 74	Barkeeper	3	14.059	5,06	711	3,78	531	1.242
182.	Dunkhorst Holstein KG	31604	Raddestorf-Jenhorst	Joy 13	Barnaby	4	18.249	3,63	662	3,17	579	1.241
183.	Evers GbR, D. u. M.	27336	Rethem	Utella 241	Fuel	2	15.231	4,56	695	3,58	546	1.241
184.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Candy 3007	Milton	2	17.047	3,78	644	3,50	596	1.240
185.	Witte GbR, Rainer u. Jannis	27798	Hude-Lintel	180	Newyear	4	16.862	3,88	654	3,48	586	1.240
186.	Müllers Burschen GbR	38539	Müden-Ettenbüttel	157	Outlast	2	16.564	4,08	675	3,41	565	1.240
187.	Linkmeyer GbR	49191	Belm-Haltern	Inda 157	Benz	3	15.800	4,34	685	3,51	555	1.240
188.	Keller GbR	27232	Sulingen-Klein-Lessen	Stubby 640	Masterful	4	15.436	4,26	658	3,77	582	1.240
189.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Pandora 975	Mogul	6	15.352	4,64	712	3,44	528	1.240
190.	Bünger-Bolte GbR	49328	Melle-Westhoyel	33	Alamo	3	15.047	4,63	696	3,62	544	1.240
191.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Sanny 434	Sunny Red	5	17.979	3,73	671	3,16	568	1.239
192.	Kolkmeier GbR	49076	Osnabrück-Atter	843	Sinus	3	17.668	3,84	678	3,18	561	1.239
193.	Blanken, Holger	27726	Worpswede-Ostersode	39	Missan	3	15.714	4,49	706	3,39	533	1.239
194.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1130	Sylvert	3	14.364	4,78	686	3,85	553	1.239
195.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	439	Force	6	17.427	4,08	711	3,02	527	1.238
196.	Scholten/Meilink GbR	49846	Hoogstede-Kalle	166	Satisfy	3	16.766	4,06	680	3,33	558	1.238
197.	Janssen, Dirk	26427	Neuharlingersiel-Gross-Holm	Tinka 135	Elto	5	15.024	4,63	696	3,61	542	1.238
198.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Orlando 194	Kaluscho	3	15.366	4,54	697	3,51	540	1.237
199.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	2708	Epic	3	15.233	4,39	668	3,74	569	1.237
200.	Milchhof Altendorf GbR	21756	Osten-Altendorf	568	Baldur	5	16.516	4,11	679	3,37	557	1.236

Die höchsten 305-Tage-Leistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	La.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
201.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	64	Impression	3	15.972	4,43	708	3,31	528	1.236
202.	Rüther GbR	49586	Neuenkirchen-Rotherthausen	Tabea 37	Disanto	4	15.751	4,34	684	3,50	552	1.236
203.	Hanne, Günter	30982	Pattensen-Vardegötzen	Hornisse 45	Goldrun	3	14.903	4,67	696	3,62	540	1.236
204.	Boerma GbR	26506	Norden-Westermarsch	Elli 29	Brentano	4	14.607	5,00	730	3,46	506	1.236
205.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Unni 5393	Gymnast	3	17.995	3,51	632	3,35	603	1.235
206.	Rust GbR	31592	Stolzenau-Anemolter	Dally 2	Mission P	4	17.340	3,75	650	3,37	585	1.235
207.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	191	Goldrun	6	17.002	3,93	669	3,33	566	1.235
208.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Parabella 145	Malinus	2	16.239	4,05	657	3,56	578	1.235
209.	Dieckmann Sondermühlen GbR	49324	Melle-Sondermühlen	Juli 798	Patron P	5	16.154	3,98	643	3,66	592	1.235
210.	Spannhake Q KG	27232	Sulingen-Herelse	Quir 375	Borekito	3	16.078	4,22	678	3,46	557	1.235
211.	Meyer-Scharringhausen KG	27245	Kirchdorf-Scharringhausen	124	Boastful	2	15.025	4,51	677	3,71	558	1.235
212.	Witte GbR, Rainer u. Jannis	27798	Hude-Lintel	Maila 265	Adagio	3	14.643	4,82	706	3,61	529	1.235
213.	Rieckmann KG, Melkhoff	21423	Winsen-Rottorf	Renata 276	Axminster	2	18.395	3,50	644	3,21	590	1.234
214.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	363	Backstage	3	16.264	4,07	662	3,52	572	1.234
215.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Uschi 95275	Baroy	4	16.135	3,99	643	3,66	591	1.234
216.	Schlüter-Korte/Wintjen GbR	27616	Beverstedt-Altwestedt	Lena 50	Coma	3	14.508	5,21	756	3,29	478	1.234
217.	Weber, Matthias	27616	Beverstedt-Wollingst	Emi 22		4	18.853	3,11	586	3,43	647	1.233
218.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	4753	AltaSwag	2	18.121	3,61	654	3,19	578	1.232
219.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	Nera 45	Kaluscho	3	16.528	4,05	670	3,40	562	1.232
220.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Sheila 134	Angelo Red	3	16.166	4,40	711	3,22	521	1.232
221.	Stäckeler, Jürgen	21770	Mittelstenahe	Viffi 18	Radi	4	16.074	4,26	685	3,40	547	1.232
222.	Baumann GbR, Hans u. Brigitte	26676	Barßel	Susan 70	Hightec	6	15.730	4,36	686	3,47	546	1.232
223.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Plaza 380	Metaxa	2	15.083	4,41	665	3,76	567	1.232



NEHMEN SIE AN UNSEREM MELKZEUGAUSTAUSCH - SERVICE TEIL!

Der Vorteil ist **Zeit und Geld zu sparen**, durch bessere Eutergesundheit und keine Zitengummis selbst wechseln zu müssen.



Sanfte Zitzen Massage, bessere Haftung und verbesserter Ausmelkgrad



Ein leichteres Melkzeug (nur 1,7 kg), leichter für die Kuh und den Bediener



Verbesserte Eutergesundheit und weniger Hyperkeratosen



Steigern Sie die Melkeffizienz, Eutergesundheit und Melkgeschwindigkeit durch unsere neuen AMS Zitengummis.



NEUE ROBOTER ZITENGUMMIS



www.milkrite-interpuls.de

Tel. 0171 5688492



Die höchsten Färsenleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	EKA	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
1.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	322	Axminster	23	18.052	3,56	643	3,17	572	1.215
2.	Lömker, Arnd	49626	Bippen-Hartlage-Lulle	Alaska	Solitaire P	27	16.535	4,13	683	3,22	532	1.215
3.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	195	Darwin	29	14.370	4,38	630	3,60	518	1.148
4.	Mangels GbR	21776	Wanna-Westerwanna	Emma 261	Beachball	27	14.565	4,29	625	3,43	499	1.124
5.	Hatke GbR, Josef & Bernd	26219	Bösel	Lapaloma 37	Darwin	25	16.219	3,50	568	3,36	545	1.113
6.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	334	Axminster	23	13.981	4,28	599	3,60	504	1.103
7.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Arlinde 162	Subzero	26	12.553	5,03	631	3,73	468	1.099
8.	Bissmeyer GbR	49328	Melle-Krukum	Verane 37	Padre	25	14.193	4,16	591	3,52	499	1.090
9.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5601	Goloman	26	13.216	4,56	602	3,66	484	1.086
10.	Wille, Henrik	49632	Essen-Herbergen	Mylene 103	King Doc	33	12.868	4,71	606	3,72	479	1.085
11.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	398	Fuel	28	14.908	3,93	586	3,34	498	1.084
12.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	167	Topstone	30	14.914	3,77	563	3,49	520	1.083
13.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Ebrah 3450	Freemax	28	12.907	4,52	583	3,87	500	1.083
14.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	265	Malinus	37	15.065	3,68	555	3,49	526	1.081
15.	Gülk GbR	49843	Gölenkamp	218	Chess	34	13.577	4,44	603	3,49	474	1.077
16.	Meyer, Franz	26169	Friesoythe-Pehmertange	Zi-Doc	King Doc	33	15.333	3,68	565	3,33	511	1.076
17.	Hintze, Jürgen	29494	Trebel-Dünsche	Madonna 47	Yoda	32	13.591	4,20	571	3,70	503	1.074
18.	Fiedler Milch KG	49419	Wagenfeld-Ströhen	Fine 899	Circus	23	13.810	4,23	584	3,53	488	1.072
19.	Milchviehbetrieb Witte & Anneken GbR	49163	Bohnte-Schwege	Owana 9	Padre	24	14.909	3,87	577	3,31	493	1.070
20.	Klinterworth, Karina	21717	Fredenbeck	Jordan 218	Darwin	30	13.706	4,37	599	3,42	469	1.068
21.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Mira 3286	Benz	31	14.368	3,84	552	3,58	515	1.067
22.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	962	Merryguy	24	16.247	3,70	601	2,86	465	1.066
23.	Hintze, Jürgen	29494	Trebel-Dünsche	Leni 275	Gywer RDC	29	14.802	3,76	557	3,43	507	1.064
24.	BG Alpers GbR	29556	Suderburg-Hösseringen	Lenore 34	Flicflac	34	14.767	3,85	568	3,36	496	1.064
25.	Milchhof Onken GbR	26409	Wittmund-Ardorf	Marlene 32	Monaco	29	13.331	4,09	545	3,89	519	1.064
26.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Homy 3135	Sultan	34	13.158	4,45	585	3,64	479	1.064
27.	Hakenhäuserort GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	661	Merryguy	24	13.637	4,38	597	3,42	466	1.063
28.	Stöckser-milk is more	31638	Stöckse	Tenne 955	Resolve	38	15.427	3,53	545	3,34	516	1.061
29.	Kolkmeier GbR	49076	Osnabrück-Atter	909	Holo PP	34	14.393	4,10	590	3,27	471	1.061
30.	Strodthoff-Schneider & Partner	26349	Jade-Schweiburg	509	Helix	25	13.577	4,26	578	3,56	483	1.061
31.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	Paris 1243	Merryguy	26	14.789	3,94	582	3,23	478	1.060
32.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Elanor 616	Merryguy	26	13.159	4,51	594	3,54	466	1.060
33.	Löhden GbR	21702	Ahlerstedt-Oersdorf	675	Swift	24	14.494	4,10	594	3,21	465	1.059
34.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	41632	Kenobi	24	15.005	3,52	528	3,53	530	1.058
35.	Hemme KG, Heinz-Hermann	29308	Winsen-Walle	46	Bestday	28	13.482	4,21	568	3,63	489	1.057
36.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	3359	Suprem	33	15.408	3,49	538	3,36	518	1.056
37.	Ross & Schöningh Betriebs KG	26736	Krummhörn-Visquard	533	Fisko	31	12.610	5,08	641	3,29	415	1.056
38.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	Abruzza 2924	Youngster	26	14.750	3,84	567	3,30	487	1.054
39.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5634	AltaOlaf	25	13.964	4,19	585	3,34	466	1.051
40.	Lübbe, Heinrich	49692	Cappeln-Bokel	15		31	15.214	3,58	545	3,31	504	1.049
41.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	Cola 96	Darwin	27	13.491	4,26	575	3,51	473	1.048
42.	Kleemann GbR, Jakob und Eric	26524	Lütetsburg	Tatonja 278	Martin	29	13.958	4,06	566	3,44	480	1.046
43.	Eilers, Bernd	26345	Bockhorn-Breddehorn	Jaffa 614	Casino	27	13.010	4,48	583	3,55	462	1.045
44.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	293	Snickers P	24	12.851	4,46	573	3,67	472	1.045
45.	Wiechering-Sudmann KG	49356	Diepholz-Sankt Hülfe	Loradana	Hothand	28	12.728	4,52	575	3,69	470	1.045
46.	Gülk GbR	49843	Gölenkamp	127	Gin	31	15.124	3,43	519	3,46	524	1.043
47.	Evers GbR, D. u. M.	27336	Rethem	Tasmin 289	Discover	28	13.249	4,28	567	3,59	476	1.043
48.	Hagenberg Holstein KG	27711	Osterholz-Scharmbeck-Hülseberg	Yvonne 44	Keith	36	12.951	4,26	552	3,79	491	1.043
49.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Heidekind 163	Boudy	27	13.543	4,30	582	3,40	460	1.042
50.	Lönink GbR	48527	Nordhorn-Hohenkörben	Jette 82	Copyright	28	13.500	4,16	561	3,56	481	1.042
51.	Rieckmann KG, Melkhoff	21423	Winsen-Rottorf	Lancia 216	Topmodel	24	13.396	4,29	575	3,49	467	1.042
52.	Spannhake Q KG	27232	Sulingen-Herelse	Karolina 140	Fuel	24	12.367	4,75	587	3,68	455	1.042
53.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Lambda 3602	Berlin	24	15.414	3,41	526	3,34	515	1.041
54.	Spannhake Q KG	27232	Sulingen-Herelse	Cora 339	Taz	26	14.388	3,96	570	3,27	471	1.041
55.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	Oase 41	Freemax	26	13.019	4,30	560	3,69	481	1.041

Die höchsten Färsenleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	EKA	Milch kg	Fett%	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
56.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Anna 3438	Essex	30	11.836	4,88	578	3,91	463	1.041
57.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Belsa 328	Topstone	24	15.005	3,81	572	3,11	467	1.039
58.	Schulte-Lohmüller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	Miss Trudi 690	Aptitude	24	14.040	3,88	545	3,52	494	1.039
59.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	Lina 4 1610	Merryguy	31	13.834	4,05	560	3,46	479	1.039
60.	Schuur GbR	31228	Peine-Eixe	Berta	Senator	24	15.307	3,37	516	3,41	522	1.038
61.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	545	Timberlake	31	13.715	3,98	546	3,59	492	1.038
62.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	713	Complex	24	15.564	3,54	551	3,12	485	1.036
63.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	78	Spitfire	28	14.779	3,67	543	3,34	493	1.036
64.	Backhaus, Louisa	30900	Wedemark-Plumhof	Reba 35811	Summerlake	28	14.358	3,73	536	3,47	498	1.034
65.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	335	Axminster	23	15.493	3,49	540	3,18	493	1.033
66.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	41696	Solitaire P	22	13.964	3,82	534	3,57	499	1.033
67.	Mangels GbR	21776	Wanna-Westerwanna	Sonic 333	Rapid	26	12.248	4,81	589	3,63	444	1.033
68.	Scholten/Meilink GbR	49846	Hoogstede-Kalle	Luise 127	Merryguy	23	13.794	4,05	558	3,44	474	1.032
69.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5697	Freemax	25	12.600	4,64	585	3,55	447	1.032
70.	Düvel, Martin	49163	Bohmte-Schwege	Lumatria	Rolls	29	15.000	3,57	536	3,30	495	1.031
71.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp	215	Topstone	23	13.791	4,12	568	3,35	462	1.030
72.	Mangels GbR	21776	Wanna-Westerwanna	Elin 268	Beachball	27	13.004	4,33	563	3,59	467	1.030
73.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Elana 640	Chilton	27	12.784	4,33	554	3,72	476	1.030
74.	Westendorf GbR, K. & A.	49632	Essen-Osteressen	Metti 691	Merryguy	25	13.097	4,54	594	3,32	435	1.029
75.	Fübbeker GbR	49832	Freren-Suttrup	132	Outlander	26	15.133	3,77	570	3,03	458	1.028
76.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	65	Hothand	25	13.998	4,16	582	3,19	446	1.028
77.	Milchhof Reeßum KG	27367	Reeßum	142	Topmodel	24	12.717	4,25	540	3,84	488	1.028
78.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	Roriba 91	Merryguy	26	14.716	3,58	527	3,40	500	1.027
79.	Hemme KG, Heinz-Hermann	29308	Winsen-Walle	54	Stylon RDC	29	14.125	3,84	543	3,43	484	1.027
80.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Dorn 3433	Felix	30	12.677	4,35	552	3,75	475	1.027
81.	Heiseke-GbR	29491	Prezelle	Pia 42	Axminster	25	12.525	4,53	567	3,67	460	1.027
82.	Rüpke GbR, Klaus und Matthias	29693	Böhme-Altenwalingen	207	Benz	30	14.949	3,51	525	3,35	501	1.026
83.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	2994	Youngster	23	13.862	3,94	546	3,46	480	1.026
84.	Milchhof Reeßum KG	27367	Reeßum	578	Milestone	23	12.735	4,36	555	3,70	471	1.026
85.	Westrup-Koch Milch GbR	49143	Bissendorf-Linne	Naomi 6042	VH Crown	28	11.631	4,84	563	3,98	463	1.026
86.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	Olissa 2975	Crownmax	23	13.564	4,24	575	3,32	450	1.025
87.	Mangels GbR	21776	Wanna-Westerwanna	Kora 329	Crownmax	27	12.013	4,77	573	3,76	452	1.025
88.	Hillmann, Ralf	27333	Warpe-Nordholz	Inella 75	Fuel	32	14.793	3,67	543	3,25	481	1.024
89.	Gronewold, Hinrikus	26629	Großefehn-Timmel	Future 14	Garido	25	14.266	3,74	533	3,44	491	1.024
90.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	Alena 25	Gazebo	28	13.919	3,95	550	3,41	474	1.024
91.	Vieting GbR, Helmut	49716	Meppen-Schwefingen	21	Jameson	26	14.372	3,85	554	3,26	469	1.023
92.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	865	Spitfire	24	14.557	4,05	590	2,97	432	1.022
93.	Klingemann, Sven	31535	Neustadt-Schneeren	Lady 206	Sylvert	31	14.471	3,77	546	3,29	476	1.022
94.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Heile 3410	Marley	29	13.282	4,10	545	3,59	477	1.022
95.	Gronewold, Hinrikus	26629	Großefehn-Timmel	Ipanema 42	Swift	26	14.853	3,52	523	3,35	498	1.021
96.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	Mutusa 2794	Keith	26	13.278	4,24	563	3,45	458	1.021
97.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Almaty 3297	Andy-Red	25	13.029	4,41	575	3,42	446	1.021
98.	Karsten, Dirk	21745	Hemmoor	422	Missan	39	14.431	3,51	506	3,56	514	1.020
99.	Witte GbR, Rainer u. Jannis	27798	Hude-Lintel	1	Freezer	23	14.143	3,78	535	3,43	485	1.020
100.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	1218	Copyright	26	13.689	4,13	565	3,32	454	1.019
101.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Wachs 3626	Freemax	24	12.859	4,33	557	3,59	462	1.019
102.	Pape GmbH & Co. KG, Dettlef	27404	Elsdorf	505		36	11.943	5,02	600	3,50	418	1.018
103.	Schulte-Lohmüller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	Miss Bonus 632	Bonus	29	14.895	3,51	523	3,32	494	1.017
104.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	3442	Soccer	28	14.319	3,65	523	3,45	494	1.017
105.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	628	Copyright	22	13.965	3,97	555	3,31	462	1.017
106.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	640	Benwick	23	12.991	4,26	553	3,57	464	1.017
107.	Carstens, Volker	27374	Visselhövede-Rosebruch	Insemarie 50	Swift	31	14.335	3,65	523	3,44	493	1.016
108.	Schulte-Lohmüller, Stefan	26899	Rhede-Borsum	Cathy 689	Royce	23	13.922	3,81	530	3,49	486	1.016
109.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Lexy 3473	Essex	26	13.436	4,00	538	3,56	478	1.016
110.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Holala 410	Barrett	24	12.991	4,42	574	3,40	442	1.016

Die höchsten Färsenleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	EKA	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
111.	Brockmann GbR	27383	Scheeßel-Ostervesede	219	Missan	24	13.737	4,16	572	3,22	443	1.015
112.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Revive 2500	Judge	28	13.438	3,74	502	3,82	513	1.015
113.	Seeger, Franz-Josef	49179	Ostercappeln-Schwagstorf	Disney 71	Padre	25	13.292	4,11	546	3,53	469	1.015
114.	Wallrichs, Gerd	26670	Uplengen-Kleinoldendorf	Agnes 10	Sound Syst	25	14.731	3,37	497	3,51	517	1.014
115.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	55	Supertramp	27	14.497	3,59	520	3,41	494	1.014
116.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Edle 3572	Andy-Red	25	13.920	3,82	532	3,46	482	1.014
117.	Geestmann Milch GmbH & Co. KG	27442	Gnarrenburg-Glinstedt	Libelle 346	Epic	26	12.746	4,59	585	3,36	428	1.013
118.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	489	Bluff	25	14.286	3,81	544	3,28	468	1.012
119.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	320	Benetton	26	13.586	3,96	538	3,49	474	1.012
120.	Vieting GbR, Helmut	49716	Meppen-Schwefingen	42		33	13.380	4,01	536	3,56	476	1.012
121.	Gülinc GbR	49843	Gölenkamp	29	Topmodel	23	11.775	4,77	562	3,82	450	1.012
122.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5529	Outlast	24	13.878	3,88	539	3,39	471	1.010
123.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	Groni 1060	Merryguy	33	13.529	4,22	571	3,24	439	1.010
124.	Eckel GbR, Hermann u. Jörg	49847	Itterbeck	Pinot Noir 136	Hothead	33	13.365	4,00	535	3,55	475	1.010
125.	Milchhof Reeßum KG	27367	Reeßum	732	Topmodel	22	12.896	4,20	542	3,63	468	1.010
126.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	327	Granito	24	13.426	4,12	553	3,40	456	1.009
127.	Heiseke-GbR	29491	Prezelle	Goldi 10	Keyword	27	13.425	4,10	550	3,42	459	1.009
128.	Glinnsman, Jan	27404	Rhade	Harine 61	Spitfire	28	12.733	4,61	587	3,31	422	1.009
129.	Lingemann GbR	49624	Lönigen-Bunnen	Terry 158	Axminster	26	14.479	3,81	551	3,16	457	1.008
130.	Kruse GbR	31275	Lehrte-Immensen	Antje 120	Supertramp	22	13.198	4,09	540	3,55	468	1.008
131.	Gülinc GbR	49843	Gölenkamp	134	Freezer	27	13.131	4,30	564	3,38	444	1.008
132.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	65676	AltaRitz	25	12.990	4,15	539	3,61	469	1.008
133.	Hanneken, Gerhard	26897	Bockhorst	Brekem Ast 105	Brekem	28	12.448	4,57	569	3,53	439	1.008
134.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	Alyona 2808	Spitfire	24	14.555	3,83	557	3,09	450	1.007
135.	Reineke GbR, Friedhelm u. Dörte	27211	Bassum-Apelstedt	149	Kendrick	28	14.547	3,66	533	3,25	473	1.006

AMK

Altmärkisches Kraftfutterwerk
Rittleben GmbH

Telefon 039001 248 Fax 039001 251

E-Mail info@amk-rittleben.de Internet www.amk-rittleben.de

Mehr Sicherheit
Mehr Leistung



Wir optimieren Ihr Futter und berechnen für Sie leistungsfähige Rationen.

Sie erreichen uns unter
039001 248



Wir produzieren die gesamte Palette an Futtermitteln für alle landwirtschaftlichen Nutztiere unter höchsten Qualitätsanforderungen mit Know-How und Kompetenz.

- Rinderfutter
- Schweinefutter
- Schaffutter
- Pferdefutter
- Kleintierfutter (Kaninchen, Geflügel)
- Mineralfutter

Die höchsten Färsenleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	EKA	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. kg	F+E kg
rangiert nach Fett + Eiweiß kg												
136.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Bathild 197	Casino	26	13.970	3,95	552	3,25	454	1.006
137.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Vroni 3379	Soccer	28	13.811	3,69	509	3,60	497	1.006
138.	Kerfeld, Stefan	49163	Bohmte-Welplage	Karoline 178	Taz	24	13.352	4,13	551	3,41	455	1.006
139.	Seelhorst u. Wendeln GbR	49681	Garrel-Falkenberg	Kirma 292	Benwick	23	13.007	4,19	545	3,54	461	1.006
140.	Bade, Marlin	21258	Heidenau	Xenie 18	Casino	31	12.787	4,40	562	3,47	444	1.006
141.	BG Alpers GbR	29556	Suderburg-Hösseringen	Leonita 27	Jazz	27	12.147	4,65	565	3,63	441	1.006
142.	Heins, Eike-Christian	27616	Beverstedt-Kirchwistedt	Kitti 618	Keith	34	13.345	3,96	528	3,57	477	1.005
143.	Decker GbR	31249	Hohenhameln-Bierbergen	19	Superjet	26	13.158	3,98	524	3,66	481	1.005
144.	Dürfahrt, Rainer	49179	Ostercappeln-Schwagstorf	Mandoline 97	Mister P	35	12.663	4,30	545	3,63	460	1.005
145.	Hemme KG, Heinz-Hermann	29308	Winsen-Walle	379	Freezer	23	14.587	3,61	526	3,28	478	1.004
146.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5667	Casino	24	14.206	3,75	533	3,32	471	1.004
147.	Rieckmann KG, Melkhoff	21423	Winsen-Rottorf	Bella 214	Sound Syst	25	13.717	3,91	536	3,41	468	1.004
148.	Hof Campe GbR	27254	Staffhorst	Galerie MR 356	Durable	32	13.058	4,17	545	3,52	459	1.004
149.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Tymian 3481	Essex	26	13.011	4,10	533	3,62	471	1.004
150.	Pundsack Milchviehbetrieb, Martin	49429	Visbek-Bonrechttern	129	Spitfire	32	12.790	4,39	562	3,46	442	1.004
151.	Büchtmann, Christian	30938	Burgwedel-Thönse	Pinself 43	Bobest PP	23	14.478	3,70	535	3,23	468	1.003
152.	Kaiser, Tobias	27798	Hude-Tweelbäke	Leonie 65	Axminster	31	13.482	4,15	560	3,29	443	1.003
153.	Carstens, Volker	27374	Visselhövede-Rosebruch	Cosi 175	Dawson	28	13.202	4,01	529	3,59	474	1.003
154.	Hakenhäuserort GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	598	Brantley	25	13.111	4,26	559	3,39	444	1.003
155.	Mangels GbR	21776	Wanna-Westerwanna	Paloma 275	Merryguy	30	12.467	4,67	582	3,38	421	1.003
156.	Schulte, Andy	49624	Lönigen-Winkum	82	Axminster	27	14.006	3,71	519	3,45	483	1.002
157.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	32976	Bellroy	25	12.373	4,51	558	3,59	444	1.002
158.	Hintze, Jürgen	29494	Trebel-Dünsche	Belezza 247	Topmodel	32	12.229	4,28	524	3,91	478	1.002
159.	Koers, Christian	26892	Wipplingen	Bilje 43	Maranatha	38	14.363	3,62	520	3,35	481	1.001
160.	Doden GbR	26434	Wangerland-Tengshausen	Hilma 123	Granat	27	13.615	4,05	551	3,31	450	1.001
161.	Reinermann, Felix	49584	Fürstenau-Hollenstede	Jola 39	Gypsy	24	13.591	3,76	511	3,61	490	1.001
162.	Saathoff, Bernd	26632	Ihlow-Westersander	Lulu 81	Piano	30	13.314	4,15	553	3,36	448	1.001
163.	Wichmann, Jens	27478	Cuxhaven-Altenbruch	451	Fuel	27	12.266	4,56	559	3,60	442	1.001
164.	Hakenhäuserort GbR	49419	Wagenfeld-Ströhen	613	Howler	24	12.017	4,69	564	3,64	437	1.001
165.	Griehl GbR	49716	Meppen-Fullen	858	Benetton	25	15.770	3,24	511	3,10	489	1.000
166.	Schuur GbR	31228	Peine-Eixe	Berta	Swift	27	15.289	3,22	493	3,32	507	1.000
167.	Witte GbR, Rainer u. Jannis	27798	Hude-Lintel	397	Sullivan	22	15.049	3,42	514	3,23	486	1.000
168.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5350	Kensington	23	13.794	3,77	520	3,48	480	1.000
169.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	41664	Piledriver	23	13.415	4,01	538	3,44	462	1.000
170.	Brokering Milch KG	49406	Eydelstedt-Düste	5533	Converse	25	14.942	3,37	504	3,31	495	999
171.	Bijman-Eickhoff GBR	26180	Rastede-Lehmden	Bolina 238	Gymnast	39	13.117	4,12	540	3,50	459	999
172.	Tangen, Johannes	26892	Wipplingen	Coivette 33	Greatboy	32	12.650	4,32	546	3,58	453	999
173.	Bösemeyer, Jens	49324	Melle-Westerhausen	28	Andy-Red	29	11.776	4,50	530	3,98	469	999
174.	Griehl GbR	49716	Meppen-Fullen	838	Axminster	28	12.517	4,30	538	3,68	460	998
175.	Hanneken, Gerhard	26897	Bockhorst	Luise 1120	Casino	31	12.411	4,37	542	3,67	456	998
176.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	604	Honda	27	14.263	3,60	514	3,39	483	997
177.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	88	Fuel	24	14.210	3,67	521	3,35	476	997
178.	Koers, Christian	26892	Wipplingen	Milanella 201	Spitfire	27	13.939	3,87	540	3,28	457	997
179.	Hemme KG, Heinz-Hermann	29308	Winsen-Walle	795	Freezer	22	13.811	3,99	551	3,23	446	997
180.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	Ebbe 3440	Freemax	26	12.208	4,30	525	3,87	472	997
181.	Milchhof Reeßum KG	27367	Reeßum	160	AltaLeap	24	12.068	4,50	543	3,76	454	997
182.	Tietjen GbR, J.	27711	Osterholz-Scharmbeck-Heilshorn	73193	Catman	24	13.797	4,02	555	3,20	441	996
183.	Heinemann GbR, Gerold	27798	Hude-Oberhausen	756	Gymnast	31	13.627	3,82	521	3,49	475	996
184.	Brüning & Sohn GBR	49413	Dinklage-Wulfenau	Elan 121	Lenovo	24	13.587	4,13	561	3,20	435	996
185.	Cornelius GbR	26969	Butjadingen-Tossens	221	Bueno	26	12.719	4,20	534	3,63	462	996
186.	Glinmann, Jan	27404	Rhade	Pammi 84	Merian PP	28	12.581	4,23	532	3,69	464	996
187.	Reinermann, Uwe	49596	Gehrde-Rüsfort	Monique 480	Hagar	32	11.883	4,64	551	3,74	445	996
188.	Milchhof Reeßum KG	27367	Reeßum	788	AltaLeap	25	11.715	4,51	528	3,99	468	996
189.	Hilbers, Joh. Christian	26125	Oldenburg-Etzhorn	Evi 911	Merryguy	32	13.879	3,78	524	3,39	471	995
190.	Steffens GbR, Christian und Henning	21702	Ahlerstedt	28	Outlander	26	11.802	5,01	591	3,42	404	995

Die höchsten Lebensleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	Abk	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. Kg	F+E kg
rangiert nach Milch kg												
1.	Baumann GbR	26427	Esens-Oldendorf	Melona 2	Minister	13	197.580	3,87	7.638	3,10	6.129	13.767
2.	Keller GbR	27232	Sulingen-Klein-Lessen	Akazie 510	Starfire	9	184.523	3,68	6.784	3,18	5.869	12.653
3.	Berlin GbR	26831	Bunde-Boen	Idea 96	Jeromir	10	174.878	3,44	6.008	3,05	5.330	11.338
4.	Otten, Meinhard	26446	Friedeburg-Wiesedermeer	Mabel 31	Leeb	11	174.733	3,45	6.025	3,18	5.549	11.574
5.	Renzelmann, Carsten	27259	Varrel-Brümmerloh	+ 753	Ramos	12	167.559	3,75	6.286	3,41	5.714	12.000
6.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	+ Hauke 65	Reaktor	12	167.498	4,02	6.728	3,53	5.917	12.645
7.	Puvogel-Printz, Sönke	26969	Butjadingen-Isens	+ Sophie 313	Lawn Boy	9	167.454	3,61	6.039	3,31	5.548	11.587
8.	Döbbeling GbR	49457	Drebber-Mariendrebber	+ Friesel 94	VExces	11	167.354	4,06	6.791	3,55	5.947	12.738
9.	Nagel, Adolf	21781	Cadenberge-Wetterdeich	+ Lore 72	Lemir	11	165.002	4,81	7.941	3,62	5.970	13.911
10.	Grünefeld-Holsteins GbR	26817	Rhauderfehn-Backemoor	+ Denise	Ramos	12	161.372	3,49	5.624	3,35	5.406	11.030
11.	Helmerichs, Holger	26441	Jever	234	Rotary	10	161.343	3,26	5.255	3,23	5.210	10.465
12.	Rinderzucht Hassbargen GbR	26632	Ihlow-Barstede	+ Beauty 31	Minister	14	161.301	3,77	6.083	2,89	4.669	10.752
13.	Meyer, Hartwig	49577	Kettenkamp	Goldi 127	Goldino	12	160.387	4,39	7.041	3,39	5.443	12.484
14.	Janssen GbR, Eilt und Uwe	26607	Aurich-Ogenbargen	Cerstin 471	Chianti	9	160.333	2,98	4.770	3,14	5.038	9.808
15.	Himmelskamp, Jan	27777	Ganderkesee-Stenum	Zensi 34	Herold	13	159.909	4,16	6.660	3,41	5.447	12.107
16.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Inna 57	Levin	10	159.798	3,65	5.826	3,22	5.151	10.977
17.	Willms, Menz-Arno	26434	Wangerland-Rickelhausen	Ninka 19	Levin	12	158.424	3,99	6.328	3,22	5.095	11.423
18.	Warnken GbR Eggeloge	26655	Westerstede-Eggeloge	66	Ratgeber	12	157.842	3,43	5.414	3,10	4.896	10.310
19.	Dehning, Ruben	29640	Schneverdingen-Zahrensen	Mareike 29	Jango	10	156.784	3,54	5.551	3,36	5.274	10.825
20.	Ahrens-Altman GbR	37181	Hardeggen-Lichtenborn	+ 934	Tictoc	12	156.661	3,73	5.838	3,16	4.943	10.781
21.	Ackermann, Dirk	26506	Norden-Ostermarsch	Gruebchen 45	Taler	10	156.338	4,05	6.337	3,30	5.154	11.491
22.	Weber, Hans-Hinrich	21769	Hollneth-Abbenseth	Molle 704	Ramos	14	155.863	4,41	6.873	3,43	5.353	12.226
23.	Bollhorst GbR, Wolfg. u. Henning	49453	Wetschen	+ Monalisa 753	Otto	11	154.876	4,39	6.805	3,41	5.277	12.082
24.	Langenhorst GbR	49770	Herzlake-Aselage	+ Edeldame 1	Hosea	12	154.872	4,02	6.223	3,31	5.124	11.347
25.	Hippen GbR, Heio und Marion	26632	Ihlow-Hüllenerfehn	Belami 169	Amedo ET	12	154.281	3,64	5.620	3,04	4.685	10.305



BRT – Hemmstofftestsysteme

für Kontrollverbände, Molkereien und Milcherzeuger

● Eindeutig ●● Sicher ●●● Zuverlässig

Sind die Anforderungen der **aktuellen Rohmilchgüteverordnung** erfüllt?

Ja, sicher!

Unabhängige Validierung



BRT – Hemmstofftest
BRT – MRL-Suchtest
BRT – hi-sense

Verschiedene Testsysteme für individuelle Anforderungen



AiM – Analytik in Milch
 Produktions- und Vertriebs-GmbH

info@aim-bayern.de
www.aim-bayern.de



BRT + Referenzmaterial
 für Kontrollverbände
 und Molkereien



Produkte für
 Milcherzeuger

Die höchsten Lebensleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	Abk	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. Kg	F+E kg
rangiert nach Milch kg												
26.	Juilfs GbR	26441	Jever-Clevers	+ 66	Levin	10	154.213	3,75	5.789	3,20	4.940	10.729
27.	Grube, Harald	27777	Ganderkesee-Hengsterholz	33	Jelder	11	154.116	3,73	5.749	3,09	4.755	10.504
28.	Siemers, Holger	27333	Warpe-Nordholz	+ Nane 26	Jose	12	153.938	3,90	6.010	3,32	5.113	11.123
29.	Saathoff, Rieke	26629	Großefehn-Strackholt	561	Apostel	10	153.797	3,38	5.192	3,25	4.997	10.189
30.	Feldhof Garrelts GbR	26849	Filsum	Fibel 183	Minister	9	153.771	3,13	4.816	3,28	5.038	9.854
31.	Junkershof GbR	26427	Neuharlingsiel-Altharlingsiel	86	Gibor	15	153.706	3,30	5.079	3,02	4.644	9.723
32.	Hüner, Jörg	27374	Visselhövede-Heelsen	+ Reggi 79	Janos	13	153.637	3,51	5.393	3,21	4.934	10.327
33.	Hartkemeyer, Henning	26817	Rhauderfehn-Burlage	+ Mitzi 130	Minold	11	153.277	3,19	4.891	3,32	5.085	9.976
34.	Kleemann GbR	26452	Sande	Evi Oma 86	Eleve	11	153.151	3,53	5.409	3,28	5.028	10.437
35.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	440	Lonar	10	152.750	3,67	5.613	3,22	4.926	10.539
36.	Brinkmann, Nicole	27616	Beverstedt-Kirchwistedt	Engel 47	Laudan	12	152.408	3,90	5.946	3,37	5.133	11.079
37.	Grobbe GbR	49843	Gölenkamp-Haftenkamp	Annette 231	Ramos	14	152.164	4,24	6.459	3,49	5.313	11.772
38.	Ewen, Heiko	26847	Detern-Neuburg	Regina 18	Minister	11	152.153	3,64	5.544	3,34	5.077	10.621
39.	Steenblock GbR	26831	Bunde-Dollart	+ Josette 1	Minister	13	151.942	3,83	5.820	3,05	4.635	10.455
40.	Harms, Ingo	26632	Ihlow-Ochtelbur	Bata 69	Levin	11	151.389	4,04	6.122	3,31	5.017	11.139
41.	Kaiser-Hemme GbR	27419	Klein Meckelsen	Karina 85	Lexikon	13	151.253	3,96	5.997	3,41	5.151	11.148
42.	Meyer zu Strohen, Fritz	49078	Osnabrück-Hellern	+ 872	Otto	10	151.034	3,44	5.190	3,28	4.952	10.142
43.	Peper, Hermann	27404	Ostereistedt	357	NOG Luigi	9	150.841	3,46	5.215	3,16	4.772	9.987
44.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	+ Ilsegret 43	Levin	9	150.816	3,93	5.931	3,51	5.293	11.224
45.	Schulze Holstein GbR	49179	Ostercappeln-Vennermoor	+ Zenita 256	Merinit	11	150.768	3,84	5.783	2,94	4.432	10.215
46.	Bissmeyer GbR	49328	Melle-Krukum	+ Baskin 80	Jefferson	9	150.566	3,35	5.038	3,30	4.974	10.012
47.	Groven jun., Evert	48527	Nordhorn-Resum	Wita 68	Jelder	9	150.535	3,39	5.103	3,15	4.741	9.844
48.	Grünefeld-Holsteins GbR	26817	Rhauderfehn-Backemoor	Devi	Bogart	9	150.511	3,78	5.692	3,43	5.168	10.860
49.	Spieker, Gerwin	49824	Laar-Heesterkante	Atrix 8	Stylist	9	150.451	3,65	5.486	3,28	4.934	10.420
50.	Berends GbR	26689	Apen-Nordloh	Syra 4	Monaco	12	149.969	3,68	5.520	3,19	4.789	10.309
51.	Flessner, Gerd	26632	Ihlow-Fahne	Enna 5294	Levin	10	149.942	4,16	6.235	3,38	5.069	11.304
52.	Tammen, Renke	26632	Ihlow-Simonswolde	Sanella 296	Emil II	12	149.728	3,60	5.383	3,18	4.761	10.144
53.	Baumann, Enno	26629	Großefehn-Fiebing	622	Caruso	10	149.357	3,11	4.651	3,14	4.688	9.339
54.	Christians, Enno	26409	Wittmund-Eggelingen	+ Meeste 81	Tambo	14	149.179	3,96	5.909	3,23	4.817	10.726
55.	Wittenberg, Ulf-Achim	29588	Oetzen-Oetzmühle	+ Meike 121	Aramis	12	148.898	3,52	5.235	3,23	4.813	10.048
56.	Sudenfeld GbR, Alexander u. Hermann j	49170	Hagen-Sudenfeld	Silva 1	Lawn Boy	10	148.788	3,98	5.918	3,57	5.306	11.224
57.	Schomaker, Stefan	27449	Kutenholz-Essel	+ Janet 61	Panda	13	148.406	3,94	5.845	3,52	5.230	11.075
58.	Haak GbR, Reinh.u.Christian	21683	Stade-Bützfeld	159	Boretto	11	148.199	3,27	4.839	3,15	4.670	9.509
59.	Plesse Milch GmbH & Co. KG	37120	Bovenden-Reyershausen	89683	Jeeves	10	148.048	3,88	5.750	3,35	4.956	10.706
60.	Botheler Milch KG	27386	Hemsbünde	+ Lotti 785	Mercedes	11	148.043	3,69	5.458	3,21	4.750	10.208
61.	Schloo, Thorsten	27386	Hemsbünde-Hastedt	167	Stromer	8	147.559	4,07	6.012	3,45	5.089	11.101
62.	Hegerfeld, Dirk	49163	Bohmte-Meyerhöfen	Elia 8	Baxter 2	8	147.408	3,74	5.511	3,18	4.689	10.200
63.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Hanne 11	Jerudo	10	147.362	3,60	5.308	3,18	4.685	9.993
64.	Bangen GbR	49828	Osterwald	Heike	Buckeye	11	147.016	3,60	5.295	2,99	4.391	9.686
65.	Ubben, Jann	26632	Ihlow-Riepsterhammrich	Gesta 75	Donker	14	147.009	3,83	5.637	3,38	4.974	10.611
66.	Grell, Andreas	21769	Lamstedt-Nindorf	+ 86	Pedant	10	146.660	4,56	6.689	3,53	5.184	11.873
67.	Wocken, Günter	26909	Neulehe	Milli 56	Radius	12	146.591	3,99	5.843	3,55	5.206	11.049
68.	Krause, Jörn	26188	Edewecht-Wittenberge-Lohorst	Elske	Toystory	11	146.515	3,44	5.035	3,29	4.825	9.860
69.	Claussen, Bernd	27624	Geestland-Meckelstedt	306	Jalax	13	146.407	4,31	6.312	3,36	4.917	11.229
70.	Wesselink GbR	49824	Laar-Eschebrügge	Gerda 66	Ramos	14	146.340	4,32	6.320	3,41	4.984	11.304
71.	Hoppe GbR	31634	Steimbke-Sonnenborstel	Wapita 49	Maik	11	146.067	3,33	4.867	3,19	4.663	9.530
72.	Ubben, Jann	26632	Ihlow-Riepsterhammrich	Wesa 74	Douglas	13	145.729	3,77	5.496	3,25	4.733	10.229
73.	Sperling, Frank	26605	Aurich-Brockzetel	Luise	Stargate	13	145.601	4,49	6.532	3,51	5.108	11.640
74.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Inken 78	Levin	10	145.326	3,56	5.175	3,20	4.649	9.824
75.	Brandes, Jörg	26203	Wardenburg-Littel	Marilyn 50	Sallas	10	145.223	3,42	4.967	3,26	4.737	9.704
76.	Hinrichs, Udo	26409	Wittmund-Tjüchen	Hilme 29	Medor	12	144.848	4,36	6.313	3,27	4.742	11.055
77.	Morisse GbR	28777	Bremen-Farge	Liana 814	Fever	9	144.832	3,27	4.729	3,22	4.666	9.395
78.	Steffens Hackemühlen GbR	21769	Lamstedt-Hackemühlen	+ Waldfee 51	Ticket	12	144.594	4,42	6.390	3,38	4.890	11.280
79.	Pranger GbR, Hermann u. Matthias	49777	Stavern-Klein-Stavern	Johanna 64	Sallas	9	144.440	3,89	5.615	3,02	4.356	9.971
80.	Milbrandt, Bernd	26452	Sande-Schleepens	Roba 762	Santini	15	144.093	3,35	4.828	3,04	4.382	9.210

Die höchsten Lebensleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	Abk	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. Kg	F+E kg
rangiert nach Milch kg												
81.	Rempe GbR	49419	Wagenfeld	S 4			10 144.043	3,40	4.904	3,16	4.550	9.454
82.	Ruschulte, Gert	48465	Ohne	Fewa 296	Wizzard		9 143.897	3,84	5.527	3,23	4.647	10.174
83.	von Fintel, Wilhelm	29643	Neuenkirchen-Brochdorf	Reseda	Janos		13 143.801	4,24	6.094	3,42	4.917	11.011
84.	Lübbestadt, Jürgen	21376	Salzhausen	Struppi 26	Delight		12 143.724	3,33	4.786	3,17	4.555	9.341
85.	Tammen, Renke	26632	Ihlow-Simonswolde	Lina 334	Laudan		12 143.638	4,41	6.329	3,28	4.713	11.042
86.	Nienstedt-Riemenschneider GbR	37139	Adelebsen-Barterode	+ Uganda 662	Jose		12 143.430	3,76	5.398	3,00	4.305	9.703
87.	Klefoth, Manfred	49143	Bissendorf-Jeggen	+ Möwe	Baxter 2		9 143.163	3,66	5.242	3,07	4.388	9.630
88.	Pülsch, Bernd	27624	Geestland-Großenhain	Nelly 20	Laudan		11 143.140	3,24	4.639	3,19	4.567	9.206
89.	Zuchtbetrieb Batke KG	49429	Visbek	+ Karoline 143	Shottle		7 143.046	3,87	5.529	3,44	4.919	10.448
90.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Ide 52	Levin		9 143.000	4,04	5.782	3,20	4.580	10.362
91.	Lüdemann, Thomas	27383	Scheeßel-Deepen	Mathilde 8	Paradies		9 142.997	3,48	4.980	3,24	4.629	9.609
92.	Meyer Milch GbR	26835	Firrel	Buna 232	Barton		9 142.957	3,42	4.891	3,04	4.348	9.239
93.	Timmering-Brandl Milch KG	49635	Badbergen-Vehs	+ History 1017	Shandar		7 142.901	3,18	4.548	3,06	4.371	8.919
94.	Annen, Reinhard	49577	Ankum-Loxten	Hoflampe 33	Jordan		10 142.793	3,54	5.056	3,05	4.357	9.413
95.	Zachmann Harste A+M GbR	37120	Bovenden-Harste	Amulett 730	Shottle		10 142.761	3,45	4.922	3,32	4.746	9.668
96.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Ilo 71	Classic PS		10 142.661	3,61	5.154	3,38	4.817	9.971
97.	Tergast, Lambert	26802	Moormerland-Tergast	+ Lena 106	Levin		11 142.539	4,21	6.008	3,57	5.085	11.093
98.	Grünefeld-Holsteins GbR	26817	Rhauderfehn-Backemoor	Done	Beacon		9 142.470	3,38	4.810	3,12	4.452	9.262
99.	Schliecker GbR, Martin	27449	Kutenholz-Aspe	+ 871	Braveheart		11 142.228	3,89	5.529	3,10	4.405	9.934
100.	Fiedler Milch KG	49419	Wagenfeld-Ströhen	+ Erona 309	Germano		9 142.068	4,04	5.744	3,13	4.450	10.194
101.	Hemme KG, Heinz-Hermann	29308	Winsen-Walle	+ 340	Stromer		9 141.471	3,24	4.580	3,11	4.395	8.975
102.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	700	Baxter 2		10 141.203	3,91	5.520	3,20	4.517	10.037
103.	Tobaben, Volker	21644	Sauensiek-Revenahe	174	Optimal		13 141.156	3,65	5.155	3,23	4.555	9.710
104.	Kleemann GbR	26452	Sande	Papas Kuh 94	Alliance		12 141.007	4,15	5.853	3,44	4.847	10.700
105.	AMRO Milchteam KG	27404	Ostereistedt-Rockstedt	+ Sina 2036	Ribery		10 141.002	3,95	5.573	3,41	4.808	10.381

VitaMiral® Triolen Das neue Mineralfutterkonzept

- ✔ Standard- und Komplettminerale für hochleistende Kühe
- ✔ Angepasst an aktuelle Gehalte der Rationskomponenten und Empfehlungen
- ✔ Hoch verfügbare Hydroxy-Spurenelemente für nachhaltigen Einsatz und sichere Versorgung
- ✔ Verschiedene Bausteine für spezielle Fütterungssituationen

VitaMiral

Die Formel für Leistung.



Die höchsten Lebensleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	Abk	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. Kg	F+E kg
rangiert nach Milch kg												
106.	Meyer zu Reckendorf, Dirk	49214	Bad Rothenfelde-Strang	Adele 91	Bertil	10	140.792	3,28	4.625	3,21	4.522	9.147
107.	Perk GbR, Hans u. Stephan	49751	Spahnharrenstätte	+ Haiti 14	Shottle	8	140.564	5,05	7.103	3,60	5.060	12.163
108.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	226	Sea	9	140.182	3,70	5.184	3,14	4.395	9.579
109.	Dierkes GbR	49596	Gehrde-Gr.Drehle	Hilke 3	Mascol ET	12	140.148	4,54	6.360	3,61	5.064	11.424
110.	Pothmer, Fritz	29479	Jameln-Teichlosen	Rosamare	Gib	9	140.069	3,10	4.340	2,91	4.081	8.421
111.	Heide GmbH & Co.KG	49453	Barver	Flocke 197	Buckeye	12	139.882	3,46	4.841	3,03	4.234	9.075
112.	Zachmann Harste A+M GbR	37120	Bovenden-Harste	Anni	Shottle	8	139.739	3,54	4.942	3,40	4.751	9.693
113.	Deeken, Andreas	26188	Edeweicht-Wittenberge	Olgena 91	Levin	13	139.661	4,05	5.663	3,25	4.539	10.202
114.	Harms, Robert	26434	Wangerland-Middoge	+ Conelia 746	Lento	14	139.556	4,20	5.867	3,44	4.804	10.671
115.	Herm-Stapelberg, Rolf	49565	Bramsche-Achmer	Dornrösche 56	Zesty	11	139.455	3,77	5.259	3,10	4.330	9.589
116.	Westermann, Hinrich	29614	Soltau	+ Odessa 76	Odyssee	11	139.411	4,10	5.712	3,32	4.624	10.336
117.	Thumann GbR	49635	Badbergen-Vehs	Tamara 112	Jalas	8	139.407	3,38	4.709	3,31	4.617	9.326
118.	Mittag, Heiko	26409	Wittmund-Funnix	+ 40	Levin	11	139.371	3,69	5.137	3,25	4.528	9.665
119.	Berling, Hermann	49565	Bramsche-Balkum	+ Alma 32	Titanic	11	139.183	4,02	5.595	3,29	4.578	10.173
120.	Schriefer, Christian	27624	Geestland-Lintig	Eisblume 96	Laudan	11	139.119	3,81	5.295	3,41	4.750	10.045
121.	MPM GmbH & Co. KG	29361	Höfer	Sissi 194	Goldtime	8	139.085	3,55	4.933	3,04	4.224	9.157
122.	Wischmeier, Ralf	49324	Melle-Föckinghausen	Kira 80	Rocco	11	139.040	3,78	5.258	3,39	4.720	9.978
123.	Lingemann GbR	49624	Löningen-Bunnen	+ Waikiki 115	Samburu	8	138.938	3,67	5.095	3,25	4.511	9.606
124.	Kohnen, Thomas	49777	Groß Berßen	71	Tiamo	10	138.757	3,74	5.195	3,40	4.711	9.906
125.	Osterbrink, Sina	49328	Melle-Wetter	135	Blitz	8	138.578	3,21	4.448	3,05	4.232	8.680
126.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	Sabinchen 104: Joker ET		11	138.429	4,09	5.658	3,36	4.656	10.314
127.	Runnebaum Agrar GbR	49406	Eydelstedt-Dörpel	+ Mandel 83	Augusta	9	138.405	3,65	5.050	3,25	4.494	9.544
128.	Meinecke, Carsten	29369	Ummern	Jill 8	Support	10	138.352	3,27	4.527	3,18	4.394	8.921
129.	Beneken und Kleemann GbR, R.und D.	26446	Friedeburg-Neu-Wiesedermeer	Gustel 23	Levin	9	138.297	4,46	6.166	3,33	4.604	10.770
130.	Berends GbR	26689	Apen-Nordloh	Lisabeth 83	Chianti	10	138.208	4,02	5.552	3,20	4.420	9.972

Einstreumeister
Automatisches Einstreusystem
auf Schienen nur in freie Liegeboxen



MaxiGrip - Laufgang
Schluss mit Rutschen
Der perfekte Laufgangboden



IQ-Liegemulde
Die bequemste Liegebox aller Zeiten
Sauber, tierfreundlich, kostensparend



Hartmann

stallbauprofis.de



- Komplett Stallgebäude
- Automatische Einstreutechnik
- Entmistungstechnik
- ... und vieles mehr
- Betonfertigteile
- Stalleinrichtung
- Kälberhütten

Hartmann GmbH & Co. KG | Hirschbachstr. 23 | 92265 Edelsfeld | 09665/915030 | info@stallbauprofis.de

Die höchsten Lebensleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	Abk	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. Kg	F+E kg
rangiert nach Milch kg												
131.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Irmlind 89	Chianti	11	138.057	4,26	5.882	3,35	4.629	10.511
132.	Ahrens Witte GbR	21702	Ahlerstedt-Kakerbeck	+ Marty 155	Allegro MR	11	138.052	3,90	5.389	3,35	4.629	10.018
133.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Inta 2	Laurel	11	137.830	3,55	4.898	3,27	4.506	9.404
134.	Helms, Burkhard	26180	Rastede-Delfshausen	+ Hanna 7	Harsco	13	137.730	3,97	5.463	3,32	4.572	10.035
135.	Marrink GbR	48527	Nordhorn-Bimolten	+ Cedora 332	Melville	8	137.679	3,18	4.385	3,04	4.187	8.572
136.	Kuhlmann, Michael	49179	Ostercappeln-Vorwalde	+ Gilla 84	Ramos	10	137.678	4,39	6.044	3,51	4.829	10.873
137.	Wischmeier, Ralf	49324	Melle-Föckinghausen	+ Harfe 79	Ramos	13	137.590	3,53	4.852	3,16	4.344	9.196
138.	Luthmer, Jens	49637	Menslage-Hahnenmoor	+ Molly 669	Tribute	11	137.563	3,92	5.386	3,39	4.666	10.052
139.	Lackmann, Heinrich	27374	Visselhövede	Oralou 936	Mascol ET	11	137.481	3,52	4.842	3,64	4.999	9.841
140.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Orchidee 66	Levin	12	137.461	4,79	6.584	3,63	4.996	11.580
141.	Wilharm-Lohmann, Dieter	31675	Bückerburg-Meinsen	Hella 92	Ross	9	137.453	3,61	4.962	3,41	4.686	9.648
142.	Busboom, Wilfried	26847	Detern	Pienchen 14	Goldwin	14	137.178	4,21	5.776	3,41	4.680	10.456
143.	Cordes, Hermann-Josef	49740	Haselünne-Flechum	+ Anja 177		12	137.075	3,43	4.695	3,07	4.208	8.903
144.	Barg, Heino	31600	Uchte-Woltringhausen	+ Mareike 160	Laudan	11	136.980	3,21	4.403	3,11	4.261	8.664
145.	Schuur GbR	31228	Peine-Eixe	+ Karina	Littoral	10	136.947	3,32	4.550	3,55	4.857	9.407
146.	Meyer, Hartwig	49577	Kettenkamp	Anni 107	Balzac	9	136.874	3,91	5.349	3,36	4.595	9.944
147.	Meyer, Hilke	27777	Ganderkesee-Elmeloh	Ascona 69	Radius	11	136.825	4,29	5.873	3,35	4.582	10.455
148.	Fritz KG	21255	Königsmoor	Haiti 46	Buckeye	12	136.608	3,93	5.371	3,43	4.690	10.061
149.	Meyer GbR, Jost und Kathrin	27446	Farven-Baaste	626	Calypso	12	136.575	3,81	5.202	3,39	4.628	9.830
150.	My Cows GbR	31547	Rehburg-Loccum-Winzlar	+ Zyla 56909	Laudan	11	136.497	3,91	5.331	3,33	4.550	9.881
151.	Wortmann KG, Reiner	27321	Thedinghausen-Beppen	Heister 49	Dominator	9	136.449	3,36	4.579	3,23	4.401	8.980
152.	Baumann GbR	26427	Esens-Oldendorf	+ Maiblume 84	Beluga	8	136.363	3,35	4.565	3,19	4.347	8.912
153.	Bösch, Detlef	21709	Himmelpforten-Breitenwisch	96	Dacapo	10	136.359	3,67	5.011	3,29	4.483	9.494
154.	Hinrichs, Udo	26409	Wittmund-Tjüchen	+ Idea 18	Stylist	10	136.213	3,95	5.382	3,64	4.955	10.337
155.	Siebrecht, Stefan	21769	Lamstedt	+ 42	Pavian	13	135.975	3,99	5.429	3,39	4.605	10.034
156.	Rinderzucht Wentrot GbR	37130	Gleichen-Gelliehausen	+ Espania	Bambam	13	135.965	4,20	5.708	3,28	4.462	10.170
157.	Müller GbR, Jürgen und Renate	26605	Aurich-Rahe	+ Quessa 112	Levin	8	135.675	3,89	5.274	3,17	4.303	9.577
158.	Westermann, Hinrich	29614	Soltau	+ Gisi 67	Lexikon	8	135.467	4,46	6.046	3,47	4.699	10.745
159.	Hüner, Jörg	27374	Visselhövede-Heelsen	Nina 28	Malpas	8	135.450	3,81	5.156	3,35	4.534	9.690
160.	Beyen GbR, Tamme und Horst	26629	Großefehn-Strackholt	Kami 20	Aspen	9	135.412	3,09	4.184	3,15	4.262	8.446
161.	Elsholz Agrar GbR	37133	Friedland-Ludolfshausen	Jenny 649	Julian	11	135.411	3,85	5.215	3,18	4.311	9.526
162.	Benninghoff Milch Energie	27432	Bremervörde-Bevern	209	Ciderman	7	135.326	3,39	4.592	3,09	4.175	8.767
163.	Schomaker, Stefan	27449	Kutenholz-Essel	+ Nina 405	Rasputin	10	135.291	3,01	4.067	3,05	4.128	8.195
164.	Strömer, Enno	26427	Stedesdorf	Ilsemarie 33	Levin	10	134.888	3,54	4.777	3,30	4.449	9.226
165.	Grefe, Peter	29643	Neuenkirchen-Tewel	+ Falle	Mergim	10	134.826	3,61	4.872	3,29	4.435	9.307
166.	Siemers, Holger	27333	Warpe-Nordholz	Rumba 70	Jurus	9	134.773	4,05	5.459	3,55	4.786	10.245
167.	Meyer, Hartwig	49577	Kettenkamp	+ Tussi 129		8	134.746	4,34	5.845	3,43	4.628	10.473
168.	Loxtermann, Martin	48531	Nordhorn-Hestrup	Werena 321	Ramos	12	134.608	4,08	5.489	3,34	4.496	9.985
169.	Schriefer, Christian	27624	Geestland-Lintig	+ Pria 246	Buckeye	11	134.596	3,90	5.252	3,27	4.398	9.650
170.	Morisse GbR	28777	Bremen-Farge	Lotos 504	Braveheart	11	134.579	4,16	5.598	3,40	4.575	10.173
171.	Stegink-ter Bahne, Dietmar	49828	Osterwald	+ 303	Manifold	10	134.543	3,84	5.162	3,35	4.506	9.668
172.	Fabricius, Ingo	26409	Wittmund-Müggenkrug	5	Banderas	14	134.361	4,14	5.557	3,53	4.742	10.299
173.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe	Heidefee 61	Levin	11	134.192	3,97	5.328	3,37	4.525	9.853
174.	GbR Fürstenhagen	38723	Seesen-Fürstenhagen	60	Leon	10	134.084	3,79	5.086	3,50	4.688	9.774
175.	Leverenz, Andre	26203	Wardenburg-Harbern	Gracia 505	Formalist	8	134.066	3,23	4.326	3,24	4.345	8.671
176.	Duisen, Johannes	49832	Freren	+ Lilly 90	Gibor	9	133.988	3,18	4.263	2,97	3.974	8.237
177.	Renken GbR, Hans und Christian	29640	Schneverdingen-Lünzen	+ Hanna 28	Zinfandel	10	133.966	3,66	4.900	3,11	4.169	9.069
178.	Klaphake, Michael	49638	Nortrup	27	Till	12	133.819	3,64	4.876	3,40	4.555	9.431
179.	Dejten GbR, Henrik & Hans-Peter	27419	Wohnste	+ Monia 40	Hayden	7	133.745	3,12	4.168	3,18	4.252	8.420
180.	Röttjer, Mathias	29664	Walsrode-Altenboitzen	Fabiola 69	Laugold	9	133.659	3,73	4.979	3,07	4.104	9.083
181.	Tietje GbR	27308	Kirchlinteln-Luttum	+ Gitti 81	Star	13	133.602	4,33	5.784	3,45	4.613	10.397
182.	Swyter, Reno	26529	Upgant-Schott	+ Ida 33	Notar	13	133.290	3,78	5.032	3,24	4.316	9.348
183.	Fischer, Heiko	28816	Stuhr-Kladdingen	Hanni 34	Minister	11	133.284	3,80	5.069	3,24	4.324	9.393
184.	Büttelmann, Ralf	27616	Beverstedt-Wollingst	Perle 613	Laudan	12	133.168	4,27	5.682	3,46	4.611	10.293
185.	Buhr, Carsten	29351	Eldingen-Grebshorn	Henrike 42	Gerry	12	133.109	3,89	5.183	3,63	4.829	10.012

Die höchsten Lebensleistungen

Nr.	Besitzer	PLZ	Ort	Kuh	Vater	Abk	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiw. %	Eiw. Kg	F+E kg	
rangiert nach Milch kg													
186.	Ulken, Henning	26655	Westerstede-Lindern	+ 8	Levin	12	133.075	4,02	5.348	3,19	4.251	9.599	
187.	Ubben, Jann	26632	Ihlow-Riepsterhammrich		Wirtin 94	Bingo	10	133.033	4,05	5.383	3,23	4.296	9.679
188.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe		Iltschen 59	Chianti	11	133.000	4,30	5.721	3,47	4.613	10.334
189.	Schlichting, Roland	21730	Balje	+ 684		Titan	11	132.892	3,94	5.237	3,38	4.492	9.729
190.	Kleemann GbR, Hillrich & Sandine	26409	Wittmund-Burhufe		Interra 31	Charts	8	132.856	3,69	4.902	3,21	4.271	9.173
191.	Maas, Hans-Hermann	26209	Hatten-Tweelbäke		Ravenna 25	Radius	13	132.737	4,43	5.876	3,46	4.587	10.463
192.	Fübbeker GbR	49832	Freren-Suttrup	+ 62		Laban	10	132.476	3,29	4.352	3,13	4.149	8.501
193.	Teunis, Hendrik	49846	Hoogstede-Källe		May 204	Haugset	13	132.241	3,55	4.697	3,17	4.194	8.891
194.	Hakemann GBR	27751	Delmenhorst-Schohasbergen		Halma 104	Stylist	9	132.239	4,09	5.404	3,32	4.394	9.798
195.	Gülink GbR	49843	Gölenkamp		161	Super	8	132.138	3,39	4.481	3,08	4.066	8.547
196.	Mohrman KG	27607	Geestland-Krepel		72	Hayden	12	132.128	3,89	5.146	3,29	4.346	9.492
197.	Heumann, Michaela	27721	Ritterhude-Stendorf	+ 238		Offspring	11	132.069	3,47	4.578	2,92	3.858	8.436
198.	Remmert, August-Wilhelm	49328	Melle-Krukum		713		11	132.040	3,77	4.981	3,13	4.131	9.112
199.	Brameier Milch GbR	48455	Bad Bentheim-Bardel	+ 234		Radius	11	131.992	4,10	5.407	3,32	4.384	9.791
200.	Zachmann Harste A+M GbR	37120	Bovenden-Harste		Daisy	Super	9	131.990	3,77	4.971	3,43	4.531	9.502
201.	Gräper GbR, Antje u. Elke	31606	Warmesen-Sapelloh		Mandy 13	Win 395	10	131.892	4,06	5.356	3,24	4.268	9.624
202.	Oltmanns, Gerrit	26188	Edeweicht-Klein Scharrel	+ Juda 122		Chianti	10	131.881	3,70	4.877	3,22	4.252	9.129
203.	Schriefer, Christian	27624	Geestland-Lintig	+ Bea 134		Buckeye	12	131.811	4,17	5.503	3,43	4.517	10.020
204.	Friedrichs, Inge und Joachim	26409	Wittmund-Burhufe		Omo 55	Capello	9	131.795	4,01	5.291	3,33	4.389	9.680
205.	Frerichs, Horst	26446	Friedeburg-Etzel	+ Elli 32		Minister	12	131.707	3,52	4.630	3,29	4.337	8.967
206.	Fehlhaber, Johann	21357	Wittorf		Amira 24	Leon	13	131.543	4,58	6.023	3,41	4.488	10.511
207.	Müller-Ippen/Vohs GbR	26553	Dornum-Harketief	+ Deli 236		Beacon	10	131.512	3,60	4.738	3,28	4.314	9.052
208.	Milchhof Altendorf GbR	21756	Osten-Altendorf	+ 36		Mowambo	9	131.512	3,33	4.379	3,14	4.126	8.505
209.	Funke jun., Ferdinand	31073	Delligsen-Ammensen		Emmy 31	Ticket	13	131.422	3,98	5.229	3,08	4.044	9.273
210.	Gropengießer, Mario	37412	Herzberg-Pöhlde		ELEA 13	Joni	8	131.407	4,26	5.601	3,27	4.296	9.897

CombiMilk® Galant – Mit dem Sprint-Komplex 2.0

- gute Akzeptanz und hohe Verdaulichkeit
- mit 100% Milchprotein
- für einen optimalen Start nach der Kolostrumphase
- für die ad libitum Tränke geeignet

Der **Sprint-Komplex 2.0** besteht aus ausgewählten und wissenschaftlich geprüften Zusatzstoffen für noch mehr Sicherheit in der Kälberaufzucht.

- ▶ u.a. mit ätherischen Ölen „Pulmofit LD“ und Hefemembranen
- ▶ optimiert für eine noch bessere Löslichkeit



Zu beziehen bei allen Raiffeisen-Verbundpartnern und Genossenschaften.

Infos unter: 0251 . 682-1166

CombiMilk 

Stärkt die Abwehrkräfte Ihrer Kälber.



Eine Marke der PROFUMA Spezialfutterwerke GmbH & Co. KG

www.combimilk.de